

Deutscher Arbeiter-Korrespondent

A 1
UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK SACHSEN-ANHALT

Heute Beilage:
Jetzt kaufen!
Mittels des Deutschen Arbeiter-Korrespondenten (Eingetragener Verein) Kreis-Mitteldeutschland.

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Mittlere Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saal und Erde“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Kunst und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftrod“, „Fürs junge Volk“.

Verlagspreis: Für den separatbestellten Halbjahrespreis 10 Mk.; im Abonnement 40 Mk.; Familien- und kleine Kreise besonderer Zählung für Christentagen und Nachmittage 10 Mk. Beilagen, Verteilungen gratis. Kassa- und Berechnung - Zahlung der Abonnementer 10 Mk. voran.
Hauptgeschäftsstelle Merseburg: St. Ritterstraße 3.
Zweigstelle Chemnitz: Industriest. 1.
Zweigstelle Leipzig: Cospitz 39/40.

Nr. 290

Sonnabend, den 10. Dezember 1932

59. Jahrgang

Waffenstillstand bis 15. Januar

Reichstag vertagt sich

Vorläufige Verständigung zwischen Regierung und Reichstag

Amnestiegesetz angenommen Hochverrat bei Polizei und Armee ausgenommen

Der Reichstag hat bei seiner Eröffnung am Freitag ein Bild, wie in früheren ruhigeren Zeiten. Die Plätze im Plenum sind gut besetzt, aber die Tribünen zeigen nicht mehr das beängstigende Gedränge der beiden letzten Tage. Debatte und Abstimmungen liefen einander ab, alles verlief verhältnismäßig ruhig. Der Reichstag verabschiedete nacheinander das Selbstverleumdungsgesetz, das Amnestiegesetz und vertagte sich schließlich bis zum 15. Januar.

Die Reichstags-Sitzung

Die amnestische Abstimmung ergab die Annahme des Gesetzes mit 404 gegen 127 kommunistische und 250 nationalsozialistische Stimmen. Die für verfassungsändernde Gesetze erforderliche qualifizierte Mehrheit, in diesem Falle 354 Stimmen, ist damit überflüssig.

Bertragungsrecht für den Reichspräsidenten

Der Reichspräsident wird im Falle seiner Verhinderung durch den Präsidenten des Reichserzbischofs vertreten. Das gleiche gilt für den Fall einer vorzeitigen Erledigung der Präsidentschaft bis zur Durchführung der neuen Wahl.

Die Reichstags-Sitzung

Die amnestische Abstimmung ergab die Annahme des Gesetzes mit 404 gegen 127 kommunistische und 250 nationalsozialistische Stimmen. Die für verfassungsändernde Gesetze erforderliche qualifizierte Mehrheit, in diesem Falle 354 Stimmen, ist damit überflüssig.

Sozialpolitische Aussprüche

fortgesetzt. Diese Debatte zog sich Stunden lang hin. Der sachliche Gehalt war recht gering. Zeitweise entzündeten sich heftige Auseinandersetzungen zwischen den Nationalsozialisten und Kommunisten. Je länger die Gesellschaftsordnungsdiskussionen liefen, desto mehr Annehmungen wurden in allen drei Lagern des vom Zentrum beantragte Gesetz, das den zweiten Teil der Arbeitsordnung vom 4. September 1932 aufhebt. Dieser Teil enthält die sozialpolitischen Maßnahmen, die im Einklang mit dem allgemeinen Ermächtigung für den Reichsarbeitsminister.

Sozialpolitische Aussprüche

Alle sozialpolitischen Anträge, ausser dem Vermögensgegenstandsgesetz, gingen an die Abstimmung. Es folgte die Beratung der sozialdemokratischen und kommunistischen Anträge zu der Bremischer Explosionskatastrophe. Die Redner der Sozialdemokratie, Kommunisten und Nationalsozialisten richteten hierbei heftige gegenseitige Vorwürfe gegen ihre Parteien. Die Abstimmung wurde zeitweise recht erregt.

Beratung der Amnestie-Anträge

Der sozialdemokratische Antrag, 25 000 RM für die Hinterbliebenen und die Familien der Verletzten bereitzustellen, ging an den Ausschuss. Der von den Nationalsozialisten eingebrachte Antrag zur Bremischer Katastrophe wurde bis auf seinen ersten Teil, der die Aufhebung des Gesetzes fordert, angenommen, und zwar mit den Stimmen der Sozialdemokraten, Kommunisten und Nationalsozialisten. Dieser Teil verlangte freigelegte Unterbringung unter Mithilfe der von der Reichsregierung gemachten Vertrauensleute. Weiterzahlung des Lohnes und Gehaltes an die Arbeitslosen, mindestens bis zum Abschluss der Unterbringung, Zahlung einer Lebensabgabe in Höhe von monatlich 200 RM für jede Witwe und jeden Dauerinvaliden, und 50 RM für jedes unterhaltspflichtige Kind durch 3 1/2 Jahren. Übernahme der Beerdigungskosten und Beerdigungskosten und freigelegte Bestattung aller Schulden, insbesondere der Direktoren und leitenden Angestellten.

Beratung der Amnestie-Anträge

eintraten, mochte, beantragte der Sozialdemokrat eine Unterbrechung der Sitzung um eine halbe Stunde, da nachts ein wichtiger Vermittlungsantrag gestellt worden sei, der in den Fraktionen erst besprochen werden müsse. Die Sitzungspause wurde mit großer Mehrheit gegen die Nationalsozialisten beschlossen.

Reichsausschussminister von Neuraß

legte die deutsche Selbstverleumdung für den Anzeigengesetz vor. Er wies auf die Mängel hin, die dem Selbstverleumdungsverfahren als solchen anhaften.

Reichsausschussminister von Neuraß

Freier von Neuraß erklärte dem Reichstag, dass er sich nicht handele, das weite Kreise der Minderheit von ihrem Grund und Boden verdrängt werden sollten oder durch Schaffung wirtschaftlicher Schwierigkeiten ihnen die Mittel zur Erhaltung ihrer Schulen unmöglich gemacht würde. Er betonte hierbei die Verbundenheit der deutschen Minderheit mit dem Grund und Boden und ihre Verdienste um die Kultur der baltischen Gegenden.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung

Die „Landvolk-Richtlinien“ erfahren, finden gegenwärtig zwischen dem Reichsminister für Arbeitsbeschaffung, Dr. Gersele, und den übrigen beteiligten Stellen Verhandlungen darüber statt, in welcher Form praktisch die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung durchgeführt werden soll. Es handelt sich hierbei nicht um die Befreiung der eigentlichen Kreditquellen — der ja durch die Verstaatlichung der für die Arbeitsbeschaffung nicht verwendeten Generalanleihe und andere bisher nicht abgeworfene Kredite bereits für die erste Zeit festliegen —, sondern um die technische Durchführung im einzelnen. Da sich hierbei keine allzu großen Schwierigkeiten ergeben dürften, wird mit der Veröffentlichung der entsprechenden Bestimmungen in kurzer Zeit zu rechnen sein.

Anträge der Parteien

Forderungen des SPD. Ein Antrag über Mansfeld.

Die sozialdemokratische Reichstagsopposition hat in neuen Reichstags-Sitzungen über den „Umbau der Reichsbahn“ eingebracht, wie im letzten Reichstag. Verlangt wird darin die Vereinfachung der öffentlichen Reichsbahn, die Schaffung einer Kleinbahn, die Verstaatlichung der Großbahnen, der Verstaatlichung der Schiffsreedereien und der luftverkehrten Unternehmen, die Errichtung eines Kartell-

Stellungskampf in Genf

Vorstoß des deutschen Vertreters gegen Polen. Vielmehr müßte verlangt werden, daß auch das dem einzelnen Minderheitsangehörigen gegenüber begangene Unrecht wieder ausgeglichen werde, der oft in einer sehr harten Form — bis zu 90 Prozent der höheren Löhne — zur Agrarreform herangezogen worden sei, daß seine wirtschaftliche Existenz gefährdet oder zerstört sei.

Der Völkerbundsrat

Zusammenfassend wies Freiherr von Neuraß darauf hin, daß nach seiner Meinung eine Lösung des dem Teile unterbreiteten Problems nur möglich sei, wenn man den Dingen im einzelnen nachgeht, so umständlich das auch sein möge. Der deutsche Vertreter könne nicht einem Bericht zustimmen, der nicht eine wirksame Garantie für die Befreiung des anerkannten Rechte der Minderheit angetan Unrechts enthält.

Der Völkerbundsrat

hat nach einer kurzen Aussprache, die sich an die Erklärungen des deutschen Außenministers angeschlossen, mit vierstimmiger Mehrheit den Völkerbundsrat beauftragt, bis zu einer der nächsten Sitzungen der gegenwärtigen Tagung, also in den nächsten Tagen, eine neue Fassung des Beschlusses vorzulegen, die für alle Anstimmungen annehmbar ist.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Von der Fünfmächte-Konferenz

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben. — Französischer Widerstand gegen die deutsche Anlegung der Gleichberechtigung.

Parlamentarische „Schonfrist“

Zur Vertagung des Reichstags. Merseburg, 10. Dezember.

Die mit der Betrauung Schleichers vor Wochenfrist an den Reichstag gestellte Vertrauensfrage ist, wie nicht anders zu erwarten war, nicht mit einem Ja beantwortet. Sie ist aber auch nicht verneint worden. Und darin liegt ohne Zweifel die Möglichkeit eines Fortschritts für die Entladung der „Schonfrist“.

Die Bestimmungen mit dem Reichstag, die zu Beginn der Woche darauf hinwiesen, daß schon eine Zusammenkunft der kommunistischen und nationalsozialistischen Mandatäre als eine oppositionelle Mehrheit in Erscheinung trete, haben also nicht recht gehalten. Die Kenner des parlamentarischen Betriebes hingegen hatten von vornherein auf solche Rechenführung kein großes Verlangen. Sie wollten aus längerer Erfahrung wissen, sobald die Volkserreiter erst einige Tage im Parlament zusammenfinden, es liegt in der Natur der Dinge, daß die Parteien, die durch die Bildung eines Koalitionskabinetts ausgeschlossen worden, nicht von vornherein einer solchen Regierung ihre Gehorsamkeit geloben. Die parlamentarische Opposition bedeutet aber nicht in jedem Falle Kampf auf Leben und Tod. Sie ist die Methode, mit der man möglichst viel zu erreichen vermag. Die Politik arbeitet mit anderen Begriffen als die bürgerliche Moral. Im Parlament betrachtet man oft das als politische Selbstverleumdung, was im bürgerlichen Leben als Errettung gerühmt wird.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

Voraussetzung Donnerstags

Rundfunkrede des Reichspräsidenten. Berlin, 10. Dez. Reichspräsident von Schleicher, der, wie angekündigt, im Laufe der nächsten Woche das Programm der Regierung in einer Rundfunkrede des Reichspräsidenten, wie wir hören, die Rede voraussichtlich am nächsten Donnerstag halten.

diese Frage ausgeübt. Eine Auseinandersetzung im nationalsozialistischen Lager selbst abhängen.

Auf der anderen Seite hat die Sozialdemokratie für die Opposition gegen Schleicher angeordnet. Besetzt in ihrer Haltung wohl in grundsätzlicher Hinsicht einheitlich, so fehlt es auch auf ihrem Boden vornehmlich in Kreisen der Gewerkschaften nicht an Stimmen, die dem Kabinett Schleicher die Möglichkeit zu arbeiten, nicht vorzuziehen nehmen wollen.

Ein Briefband, nicht in diesem Zusammenhang das zum Wochenbeginn an dieser Stelle mitgeteilte Interview des Gewerkschaftsführers Leipziger mit dem „Expresse“, in dem Leipziger ein sehr günstiges Bild von Schleicher entwirft und vor allem auch in außenpolitischer Hinsicht tief hinter den Kanzler stellt.

Der in Darmstadt erscheinende sozialdemokratische „Weltliche Volksfreund“ schreibt in seinem Beilager unter der Überschrift „Was Schleicher arbeiten“ u. a.: „Die Sozialdemokratie als Vertreterin des arbeitenden Volkes habe an einer Fortsetzung des Spiels der Reichstagsauflösung, das Schmal und Weidlich mit dem Reichstag befehligt, kein Interesse. Ihre Aufgabe ist im Augenblick die Überwindung der Wirtschaftskrise durch ein großzügiges Programm der Arbeitsbeschaffung auf dem Wege öffentlicher Arbeiten unter Zusammenfassung aller Finanzierungsmöglichkeiten für diesen Zweck, wie es die Gewerkschaften gefordert haben, um wenigstens einen großen Teil des Arbeitslosenheeres wieder in den Produktionsprozess einzubringen und die Erhaltung der Konsumleistung für eine Rückkehr zu normalen parlamentarischen demokratischen Regierungsmethoden. Das Blatt schreibt demnächst:

„Es bleibt praktisch nur die Möglichkeit einer durch den Reichspräsidenten gestellten Regierung, die den Reichstag von einer Mitarbeit an der Regierung so lange ausschaltet, als er außerstande ist, eine regierungsfähige Mehrheit zu bilden. Wir sind uns der Tragweite dieser Feststellung vollkommen bewußt, aber wir halten uns für verpflichtet, sie auszusprechen, getreu dem Grundsatz: „Aussprechen, was ist.“ Wir haben kein Interesse an einem Sturz der Regierung Schleicher, solange mit keine uns gemessene Regierung an ihrer Stelle treten kann. — Wenn ein General sich in der ungewöhnlichen Lage befindet, eine unglückliche Diktatur durch eine arbeitstüchtige Regierung zu ersetzen, und lieber zu regieren als zu kommandieren, so sollten wir die Durchführung dieses letzten Experiments nicht zu verhindern suchen, zumal wenn es der einzige Weg ist, der im Augenblick weiter führt.“

Solche Stimmen sind, wenn auch die parteiuliche Auffassung der SPD. sich nicht mit ihnen deckt, höchst bemerkenswert. Denn sie zeigen, daß die Zeit der Parteienautokratie ihrem Ende entgegengeht, und daß wir auf dem Wege sind, daß eine sachlich fundierte, dem Volk an seinen Schicksalen orientierte Politik auch eine Mehrheit hinter sich bringen kann. — Es wird nun alles davon abhängen, ob das Kabinett Schleicher gleichmäßig und in wirtschaftspolitischer Hinsicht gleichgerichtet genug ausgeformt ist, um ein wirksames Arbeitsbeschaffungsprogramm dem Reichstag am 15. Januar vorzulegen.

Dr. Th.

Kommunistische Tumulte in Potsdam. An verschiedenen Stellen von Potsdam kam es am Spätnachmittag zu kommunistischen Zusammenrottungen. Auf dem Alten Markt vor dem Stadtschloß, in dem getrennt die Stadtvorstandssitzung stattfand, rottete sich nach 19 Uhr eine riesige Menschenmenge zusammen. Der Platz wurde polizeilich geräumt werden.

Der Fall Straßer

Die Gründe für Straßers Vorgehen

Berlin, 10. Dez. Eine Reihe von Nachrichten sprechen weiter in den verschiedensten Bemerkungen über den „Fall Straßer“. Was die Zeit aus uns interessierten Kreisen erfährt, sollen die Gründe Straßers folgenbermaßen liegen:

Gregor Straßer ist infolge verschiedener Vorgänge der letzten Zeit offenbar zu der Überzeugung gekommen, daß ihm eine Mitarbeit in der Leitung der NSDAP. nicht mehr möglich sei und daß er nach seiner persönlichen Überzeugung die Verantwortung für den augenblicklichen staatspolitischen Kurs der Partei nicht mehr mittragen könne. Aus diesem Grunde hat er am Donnerstagabend an Adolf Hitler ein Schreiben gerichtet, in dem die ihn auf verschiedenen Weisen über die seine Ansicht nach bestehende, himmelführ. Er soll auch darauf hingewiesen haben, daß es seiner Ansicht nach nicht richtig sei, wenn man predige, daß der Marxismus mit roher Gewalt bekämpft werden müsse, da nach seiner Überzeugung auch in den Kreisen der Nationalisten viele wertvolle Elemente seien, die für den deutschen Sozialismus, wie Straßer ihn versteht, gewonnen werden müßten und können.

Beforschen hat offenbar Straßer noch darauf hingewiesen, daß ihm als Reichsorganisationsleiter von anderen Stellen der Beteiligung miderwärtig Schwierigkeiten in der Leitung der Partei entgegenstünden, die seine Autorität untergraben hätten, was besonders zu derufen sei. Auch mit der großen staatspolitischen Linie, die die Partei hinsichtlich der Verfassung der Reichsregierung eintritt, ist Straßer nicht einverstanden. In seinem Schreiben hat dann Straßer tatsächlich seine Parteimitglieder niedergebietet und sein Reichstagsmandat zur Verfügung gestellt.

Die Reichstagsüberlegung Straßers ist unter diesen Umständen dann nicht erfolgt. Ein entsprechendes Schreiben, das an den Reichspräsidenten hätte gerichtet werden müssen, ist dort nicht eingegangen und eingeworfen der ursprünglichen Absicht Straßers auch nicht abgelehnt worden.

Wenn sich der Abgeordnete Feder der Straßers Entscheidung angeschlossen hat, so ist er auch ein dreiwöchigen Urlaub niedergebietet hat, so bedeutet das, was verriet, teils als die Bildung einer Oppositionsgruppe, noch weniger eine Kampfbewegung der Partei, sondern nur den Versuch einer bestimmten Richtung innerhalb der Parteileitung, Hitler dazu zu beeinflussen, daß er dieser politischen Forderung mehr sein Ohr schenkt als es bisher getan habe.

Eine Erklärung Feders.

Wie die Briefstelle der NSDAP. mittels hat Gottfried Feder folgende Erklärung abgegeben: „Gegenüber den in der Öffentlichkeit verbreiteten Meinungen und unzutreffenden Auffassungen über mein Verhältnis zur NSDAP. und über meine Haltung gegenüber ihrem Führer Adolf Hitler geht ich

die Erklärung ab, daß ich auf Ehre und Gewissen in Treue und unerschütterlicher Ergebenheit hinter meinem Führer Adolf Hitler stehe.“

Eine Verfügung Hitlers

München, 10. Dez. Der „Allgemeine Beobachter“ veröffentlicht heute folgende Verfügung Adolf Hitlers vom 9. Dezember: „Ich übernehme bis zum heutigen Tage die Leitung der politischen Organisationsleitung selbst. Ich ernenne zu meinem Stellvertreter für die politische Organisationsleitung den bisherigen Reichsorganisator Dr. Th. Th. Th.“

Am Mittwoch, dem 14. Dezember 1932, gebe ich die neuen Richtlinien und Anordnungen, betreffend den Verlauf vom 6. November 1932, zur Verfügung einer erdhöhen Schlagkraft der Bewegung bekannt.

Die Reichstagsaktion für Hitler

Berlin, 10. Dez. Über eine am Freitagabend nach Schluß der Vollversammlung im Hause des Reichspräsidenten Göring abgehaltene Sitzung der nationalsozialistischen Reichstagsaktion an der sämtliche Parteimitglieder bis auf den abgeordneten Straßer und den bei seiner Zeit erkrankten Abgeordneten Bengler und namens der gesamten Aktion an der unabweisbar Treue zum Führer und Schöpfer der Bewegung Adolf Hitler.

Hitler hielt üblich eine Ansprache an die Aktionisten, die in der Vertikalen auslief, daß er und andere Mitglieder der Fraktion dem Führer die Gefolgschaft versagt hätten, abgenommen hatte, wiederholt und namens der gesamten Aktion an der unabweisbar Treue zum Führer und Schöpfer der Bewegung Adolf Hitler.

Die Reichstagsaktion gab gleichfalls bekannt, daß sie unerschütterlich treu zu Hitler bleibe.



Gregor Straßer.



Gottfried Feder.

liege, in Zusammenhang auf Leben und Tod, wovon alle Angehörige zeuglichen müssen.

Die Reichstagsaktion gab gleichfalls bekannt, daß sie unerschütterlich treu zu Hitler bleibe.

17 Notverordnungen in 8 Wochen.

Reihen einzelner internationalen Abkommen hat die Reichsregierung dem Reichstag die seit der letzten Reichstagsauflösung auf Grund des Art. 48 der Reichsverfassung erlassenen Verordnungen zur Kenntnisnahme angelegt. Das Verzeichnis, das mit einer Verordnung vom 19. September beginnt und mit dem dem 17. über die Gewerbesteuer in Preußen vom 18. November endet, enthält nicht weniger als 17 Verordnungen aus diesem Zeitraum. Die ersten Verordnungen des Kabinetts von Brüning über die Wirtschaftspolitik sind in dieser Mitteilung nicht mehr enthalten, da sie vor der letzten Reichstagsauflösung liegen und damals dem Reichstag schon zur Kenntnisnahme angelegt worden waren.

Hansabund an die Reichsregierung

Die Fortsetzung des Papen-Programms. Der Hansabund für Gewerbe, Handel und Industrie erhebt mit einer Eingabe an die Reichsregierung eine Reihe von Forderungen zur Berücksichtigung. Die neue Reichsregierung wird ersucht:

Durch eine einseitige öffentliche Bekanntmachung zum Ausdruck zu bringen, daß sie die individualistische Wirtschaftspolitik anerkennen, und daß die Reichsregierung des Papen-Programms von Anfang an auch weiterhin Inhalt und Zielsetzung der Wirtschaftspolitik der Reichsregierung sein und bleiben werden.

Praktisch der Wirtschaftspolitik die Gemäßheit dieses Statuts dadurch zu geben, daß aus dem nicht zur Zustimmung gelangenden Fonds von 700 Mill. RM. an Steuererlösen mindestens 350 Mill. RM. für Hauptindustrieanlagen zur Verfügung gestellt werden;

der in Angriff genommenen organisierten Neugliederung der Wirtschaftsbeteiligungen des Reiches die ungeteilte Aufgabe zu stellen, die Wirtschaftspolitik der Unternehmungen herzustellen und Beiträge für die Reprivatisierung dieser Werte zu sein unter entsprechender gleichzeitiger Regelung des Problems in den Ländern unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftspolitik.

Die wichtige Voraussetzung hierfür ist die sofortige Beilegung jeglicher Meinungsverschiedenheiten der Wirtschaftsbeteiligungen dringender erforderlich. Der Hansabund hat um die Beilegung dieser Meinungsverschiedenheiten ersucht, wobei Steuererlöse in voller Höhe der in dieser Zeit gestellten Hauptindustrieanlagen zur Verfügung gelangen.

England und Rußland

Verweigerung von Handelsvertragsverhandlungen angebrocht

London, 10. Dez. Im Unterhaus teilte der Unterstaatssekretär für auswärtige Angelegenheiten mit, daß die britische Regierung von der Sowjetregierung eine formelle Entschuldigung verlangt habe. Es handelt sich um einen Bericht der 3. Internationalen Konferenz der kommunistischen Partei Großbritanniens und Indiens zu gleichbedeutenden Affären auf der Welt. Dem hatte das Regierungskabinett der Sowjetunion, die als „Kommunisten“ am 13. November in London, die das Foreign Office beauftragt, daß dieses keine Agenten zur Befolgung „edler oder gefälliger Dokumente“ über die Verbindung von Sowjetregierung und Kommunisten aufzubereiten solle. Die britische Regierung liegt in Moskau die Drohung aus, daß sie Handelsvertragsverhandlungen nicht möglich seien, solange die Sowjetregierung denartige Maßnahmen annehme.

In Kürze

Reichsparlamentarier bei weiterer Prüfung der Städte.

Wie das Nachrichtenbüro des Reichspräsidenten mitteilt, hat die Reichsregierung die Prüfung der Städte, die die Reichsregierung für öffentliche Verwaltung ertrifft, jedoch im Falle der Stadt Mannheim beendet worden. Das Gutachten soll in den nächsten Tagen im Druck erscheinen. Die Prüfung der Städte, die im Oktober einleitet, wird ebenfalls noch im Dezember abgeschlossen sein. Das Gutachten darüber nach Ende Januar ersuchen, wobei die Reichsregierung mit der Prüfung des Staates Hamburg begonnen.

Der Kampf um die Prohibition geht weiter. Der mit Raubwegen angeführte Bundesdeputierter Wagner erklärte: „Wir werden im Januar nochmals verurteilt, die Aufhebung des Alkoholverbotes durchzuführen, wenn das Parlament die Prohibition nicht aufhebt.“ In der nächsten Sitzung, würde der Aufbruch dieser Verhältnisse, die Änderung bis zum Frühjahr den ganzen Umfang über, zur Verhängung ausbreitung notwendigen Prozeß im Jahresfrist vorsehen.

Praktische Weihnachtsgeschenke Chaiselongue 29.— • Rauchtisch 13.50
 Dielengarnit. 16.50 • Schreibtische 60.—
 Klubsessel 19.— • Büfett, Eiche 140.—

Möbel-Haus Merseburg Oelgrube 1

Was wird in Merseburg gelesen?

Von einem Merseburger Buchhändler.

Die Frage: „Was wird jetzt am meisten gelesen?“, die fast täglich an den Buchhändler gestellt wird, ist nicht so knap und eindeutig zu beantworten, wie sie gestellt ist. Man kann ja nicht einfach ein paar Titel von Büchern aufzählen, die von Lesern bereitwillig oder unbedingten Beifall finden, sondern es geht eine Reihe von Möglichkeiten auf, die man zu der Frage: „Was lesen die Merseburger?“ statistisch Stellung nehmen will. Der Buchhändler stellt immer wieder fest, daß die heute viel gelesenen Werke von Individualismus doch nur sehr beschränkt besetzt. Die Wände der Regale sind so verschieden und ungleichmäßig, der Bestand ist so differenziert, daß von einer einheitlichen Gesamtrichtung selbst dann nicht geredet werden kann, wenn die verschiedenen Regale inhaltlich und politisch parallel zueinander stehen.

Somit werden oder lassen sich große Linien ziehen. Es ist festzustellen, daß in den letzten Jahren mit dem Anwachsen der allgemeinen Not auch ein Anwachsen des Problems der Gegenwart ist. So sind die Erzählungen der Bücher von Arbeiterleben, „Der rote Handel“, „Denkmal für so oder so“, „Komm Europa wieder hoch“, von Reich, „Das Ende des Kapitalismus“, von Grindel: „Die Zehnte der jungen Generation“, von Ernst Jünger: „Der Arbeiter“, nicht ohne Wirkung von Hans Grimm: „Woll ohne Wamm“ zu verstehen.

Mit der Not der Zeit heraus wird ferner die Wahl der Bücher stärker bestimmt, die zu folgenden Büchern in Betracht kommen. „Der Kampf um Rom“, von Fritz Dahn führt aus diesem Grunde gerade jetzt seine Aufmerksamkeit. Die „Mittelalterliche“ von S. O. Weiss hat einen Abnehmer, der sich ebenfalls durch den künftigen Preis festbestimmt hat.

Aber nicht nur Bücher der unteren Preisklassen werden gekauft. Besonders die Frauenwelt ist es, die großen Wert auf die innere Seite des Buches legt und deshalb mit Vorzug auswählt, das Erlebnis aber auch dann erwirbt, wenn es im Preis etwas höher steht, als die billige Massenauflage. So haben zwei große Frauenromane ihren Weg gemacht: „Nobis“, „Nobis“, und „Ina Seibel“. „Das

Sonderschau

guter, billiger Bücher

Jugendschriften in reicher Auswahl

Friedrich Stollberg, Domstr. 3

fest, gegenwärtiger Anschaffung und historischer Rücksicht darstellt.

Junge Menschen von heute lesen nicht mehr die Parabel, aber auch nicht so aktiv, wie man annehmen und hoffen sollte, die Klassiker oder Eposen, oder Eposen, sondern sie bevorzugen das moderne Buch. Manfred Hausmann mit seiner letzten, können aber ist besonders beliebt. Sein Buch: „Lampion trägt Wäbden und seine Wirtin“ findet in einer entzückend ausgestatteten Volksausgabe Verbreitung und auch sein neues Buch: „Mist und der Mantharmonia“ wird einen großen Freundeskreis finden.

Das größte Interesse in Merseburg haben zwei Bücher von E. Grindel, deren Handlung sich in engen Gebiet unserer Heimat bewegt. Friedrich Berger legt einen Band „Schöpfungsgeschichte“ auf den Weihnachtsfest, ein „Schilderung der Geschichte unserer Zeit“ geben. Umgeben ist das Buch durch den deutschen Literaturerfolg geworden. Auch das neueste Werk von ihm, „Die nimmerliche Reise“ wird in unserer Heimatstadt Interesse finden.

Was liegt die Augen, d. h. die Schillingen? An die Stelle der Hegen und Jovette ist die Tedy in getreten. „Theo dort hier durch“, „John Wortman“, der „Johannes“, und „Büchlein in einer Hand“, von Schriftstellerin der Gegenwart. Unterirdisch sind die „Anbieterkinder“, unterirdisch ist Karl May.

Theater-Nachrichten

Stadttheater Halle.

Sonntag, 10. 12. 20 Uhr: „Hoffmanns Erzählungen“. Sonntag, 11. 12. 15 Uhr: Fremdenverstellung. „Geleit“, 19.30 Uhr. „Der und Simmermann“. Montag, 12. 12. 17 bis gegen 18.30 Uhr: „Dornröschen“. Dienstag, 13. 12. 20 bis gegen 23 Uhr: „Hoffmanns Erzählungen“. Donnerstag, 15. 12. 20 bis gegen 22.30 Uhr: „Im ersten Male“. „Minna von Barnhelm“. Freitag, 16. 12. 20 bis gegen 23 Uhr: „Geleit“. Samstag, 17. 12. 16 bis gegen 18.30 Uhr: „Dornröschen“. 20 bis gegen 22 Uhr: „Friedemann Bach“. Sonntag, 18. 12. 15 bis gegen 17.30 Uhr: „Dornröschen“. 19.30 bis gegen 22.30 Uhr: „Wenn die Heimen Reichen bilden“. Montag, 19. 12. 20 bis gegen 21.45 Uhr: „Die Bräute“. Dienstag, 20. 12. 15.30 bis gegen 18 Uhr: „Dornröschen“. 20 bis gegen 22.30 Uhr: „Minna von Barnhelm“.

Freilichtspiele

Sonntag, 11. 12. 20 Uhr: „Frau im Saal“.

Neues Theater Leipzig. Sonntag, 11. 12. 16 bis gegen 19 Uhr: „Im weißen Rössl“. 20 bis gegen 23 Uhr: „Im weißen Rössl“. Montag, 12. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Dienstag, 13. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Mittwoch, 14. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Donnerstag, 15. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Freitag, 16. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Samstag, 17. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“. Sonntag, 18. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Diebel“.

Altes Theater Leipzig.

Sonntag, 11. 12. 16 bis 18.15 Uhr. Die Nachtwacht und das kleine Rühmchen. 20 bis gegen 22 Uhr: „Der Scherz“. „Berliner Geliebte“. Montag, 12. 12. 20 bis 22.30 Uhr: „Gefährliche Verführung“. Dienstag, 13. 12. 20 bis 22.45 Uhr: „Hörner“. Mittwoch, 14. 12. 20 bis gegen 23 Uhr: „Die Tage der Kaiser“. Freitag, 16. 12. 20 bis 22.30 Uhr: „Heim

Opern- und Schauspielplan

Opernhaus Merseburg. Sonntag, 17. 12. 16 bis 18.15 Uhr: „Die Nachtwacht und das kleine Rühmchen“. 20 bis 22.30 Uhr: „Scherz“. Opernhaus Leipzig. Sonntag, 17. 12. 16 bis 18.15 Uhr: „Die Nachtwacht und das kleine Rühmchen“. 20 bis 22.30 Uhr: „Der arme Mann“.

Nationaltheater in Weimar.

Sonntag, 11. 12. Die Garbschitz. Montag, 12. 12. Salome. Dienstag, 13. 12. Das Nachtlager in Granada. Mittwoch, 14. 12. Der Sonnenmorgen. Donnerstag, 15. 12. Das Nachtlager in Granada. Freitag, 16. 12. König der Belmarien Staatsoper. Samstag, 17. 12. „Im weißen Rössl“. Sonntag, 18. 12. „Mittwoch“. Der „Strohmann“. abends: „Wenn die Heimen Reichen bilden“.

Shakespeare: Bericles von Syrus

Aufführung der Neubearbeitung im Stadttheater zu Frankfurt a. d. O.

Shakespeares romanisches Schauspiel „Bericles von Syrus“ erziele in einer Neufassung von Carl Elinger unter dem Titel „Das abenteuerliche Stranzenpiel“ im Stadttheater zu Frankfurt a. d. O. (Leitung: Antonius Müller) seine erste große Aufführung. Shakespeares Werk ist im 16. Jahrhundert entstanden, aber erst in die breite Öffentlichkeit von 1914 endgültig mit aufgenommen worden. An den deutschen Bühnen ist es nur ganz vereinzelt zur Aufführung gelangt. Eingers Bearbeitung erziele sich als recht glücklich. Sie ist farblos, romanisch, aber doch wieder empfunden und wird bei den Rezensenten der Bühne überaus gerühmt. Die Aufführung unter Robert Birkners Regie ist ausgezeichnet. F. v. L.

Lloydreise- u. Verkehrsbüro

Merseburg, Kl. Ritterstr. 3. — Telefon 3230.

Sonntags geöffnet von 13—18 Uhr

Auskünfte und Fahrkarten jederzeit

Aus Mitteldeutschland

Die Reichswehr sammelt für die Winterhilfen

† Kassel. Der Ausschuss für die Fremdlinge Winterhilfe hatte auch eine Kleberaufklebung in sein Programm aufgenommen und zur Durchführung dieser Sammlung eine Abteilung Reichswehr der Garnison in Kassel ernannt. Es erschienen 20 Mann und 30 Spanne, in 4 Stunden waren alle 5 Baugebäude voll besetzt mit Klebungswärtern und ähnlichen Sachen. Dazu kamen noch 70 Mann Bargeb.

Der Täter gefasst

† Eisenf. Am 27. Dezember hat bei einem Einbruch über die Schiller Str. Deder aus Beierfeld in der heiligen Polzeistraße dem Badmeister Schulz einen Schuß in den Hals gebracht, wobei aber dann durch einen Schützenschuss kampfunfähig gemacht worden. Nach längerem Ringen hat nun Deder, der im Jaidauer Kranenhaus liegt, gelandet, daß die ihm bewußte Tat in seiner Wohnung in Sommerberg verübt ist. Dort wurde sie auch gefunden. Die Wunde war noch mit einer Watte gebunden. Das Kaliber stimmt genau mit dem im Polizeibüro beschlagnahmten Revolver überein. Die gefundenen angeschossenen Wunden ist noch zu vorerst. Da sich die Kugel im Halsmark nahe der Schlagader befindet, wird eine Operation bis heute unmöglich.

Sum dreiten Male Bürgermeistereiwahl

† GutsMuths. Die Stadtwahlberechtigte Wahl nahm, wie wir bereits berichteten, in ihrer letzten Sitzung zum dritten Male die Neuwahl des Bürgermeisters vor. Wiederum fiel die Wahl auf den nationalsozialistischen Kandidaten Dr. Behge, der 5 von insgesamt 15 abgegebenen gültigen Stimmen erhielt. Da die beiden vorhergehenden Wahlen Dr. Behges nicht befähigt worden sind, ist fraglich, ob die Bestätigung diesmal erfolgen wird. Im weiteren Verlauf beriet die Versammlung über den Haushaltsplan für 1932, der einen Verbleib von über 277 000 Mark aufweist. Auch zum Teil befristet wurde der Haushaltsplan auf den Magistrat zurückverleihen.

Regierungsbesuch im Kreis Gangerhausen

† Gangerhausen. Zu einer vierstündigen Besuche Regierungspräsident Dr. Sommer aus Weimar im Kreis Gangerhausen ein. Nach einer gemeinsamen Sitzung im Kreisrat, an der unter Vorsitz von Landrat Seemann die Vertreter der Staats- und Gemeindefürsorge sowie der Wirtschafts- und Berufsorganisationen und der Kreisgesundheitsbehörde teilnahmen, wurde eine Rundfahrt durch den Kreis unternommen. Es wurden die größeren Betriebe besucht. Auch die vor kurzem erdölte neue Kreisstraße Wittenberg-Sömmeroda wurde einer Besichtigung unterzogen.

Bandenfibrier Vorberz verhaftet

† GutsMuths. Der bei der Verhaftung der Reuboldenfibrier Diebesbande gefasene Einbrecher Reubolden fibrier wurde am Donnerstag im GutsMuths in Wittenberg in Haft genommen. Die Ermittlungen hatten nämlich ergeben, daß sich ein verdächtig Mann in GutsMuths in der Nähe der Wittenbergstraße aufhielt. Durch eine Verhaftung wurde er gefasst. Die Verhaftung wurde durch die Polizei durchgeführt. Die Verhaftung wurde durch die Polizei durchgeführt.

Tragischer Anglistöbelfall

† Döbeln. (Kreis Hildesheim). Ein tragischer Anglistöbelfall ereignete sich am 9. Dezember.

Der Zusammenbruch der Peniger Sparbank vor Gericht

Befängnisstrafe für den früheren Direktor.

† Chemnitz. Der Zusammenbruch der Spar- und Kreditbank zu Penig im vorigen Jahre, der in weiten Kreisen Aufsehen erregte, hatte jetzt ein Rechtsgeschehen im Peniger Landgericht herbeigeführt. Der Untersuchungsrichter trat dem Direktor Erbacher einen erheblichen Teil Schuld zu. Er hatte sich im Laufe der Zeit eine Vermögensstellung bei der Bank geschaffen und führte Geschäfte durch, die der Bank unzulässig waren und keinem eigenen Vorteil dienten. An der Gerichtsverhandlung wurde u. a. auch festgestellt, daß Erbacher die Peniger Spar- und Kreditbank um rund 400 000 Mark geschädigt hat. Er verzögerte sich an den Wertpapieren der Bank, und entnahm infolgedessen aus den Beständen der Bank Bargeld und Wertpapiere, die er in eigenem Nutzen und zum Nachteil der Bank verwendete. Die Untersuchungen verdröte er durch falsche Buchungen. Schließlich wurden auch die Bestände der Bank im Jahre 1928 vollständig aufgestellt. Gemeinlich mit Erbacher standen der 5jährige Handlungsgeselle Willy Richard Frech und der 6jährige Kaufmann Erwin im Penig wegen Verschwendung gegen das Gesellschaftsgesetz vor dem Gericht. Die Verhandlung endete mit der Verurteilung des Direktors Erbacher zu 2 Jahren und 3 Monaten Gefängnis und 2 Geldstrafen über je 100 Mark Frech wurde zu 2 Gehftaten über je 30 Mark verurteilt, während Erwin freigesprochen wurde.

Mörderin ihres Kindes

Zwei Jahre Gefängnis als Sühne.

† Weimarsleben. Vor dem Halberstädter Spahnurgericht hatte sich die Arbeiterin Elisabeth ...

... mit dem Töchterchen im Jahre 1929, dessen Mutter Klaus ...

Hauptmann-MÖBEL
modern-solid u billig

MÖBELFABRIK
C. HAUPTMANN HALLE 2
KLEINE ULRICH-STR. 30

Zuchthaus für einen Berufsverbrecher

† Salzweil. Der schon oft verurteilte Arbeiter ...

Gefahrenquelle Königsberg

† Königsberg. In letzter Minute verhindert ...

Große Entvorräte vernichtet

† Bergsdorf (Kreis Zeitz). Auf dem Gehöft ...

Ein Benzintank explodiert

† Neuzelle. Der Chauffeur heinte des hiesigen Konsumvereins war damit beschäftigt ...

Familientragödie in Anoba

† Anoba. Der frühere Gutsbesitzer Selbmann ...

Bücher und Zeitschriften

Handbuch der geographischen Wissenschaft. Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Fritz Kautz...

Südamerika. Die Ländererfolge von Erdbeben, einer der zukunftsreichsten und aufstrebendsten Kontinente, hat in dem Handbuch...

Verfossen und doch Glück gehabt

† Marien. Bei der früheren Verlegerin der Buchverlag ...

Räuberhöhle in der Werkbude

† Halberstadt. Im neuen Parkleben haben sich zwei ...

Beim Angeln ertrunken

† Seebauern (Wismar). Am 30. Oktober d. J. ...

Einbrecher verhaftet

† Zeitz. Im benachbarten Aueana gelang es ...

Die heutige Nummer umfaßt 32 Seiten.

Neuankunft. Die heutige Nummer umfaßt 32 Seiten.

Reflektieren

Wachstagen und Gelsensteinen. Ein jeder, der ...

Sam macht Besuch

Sie kennen ihn doch, den alten Onkel Sam aus Amerika! Er kommt nicht persönlich und ist doch Ihr Gast - Sie vernehmen seine Stimme klar und deutlich im Lautsprecher der Schaub-Superhet mit Kurzwellenbestimmung für Übersee-Empfang. Der Schaub-Superhet, das Spitzenprodukt einer neuen Epoche, bringt nicht nur alle für Fernempfang geeigneten Europastationen, sondern auch zahl-

reiche Kurzwellenstationen der ganzen Erde. Selbstverständlich: Absolute Einknopfbediennung ohne jede Korrektur bei 7 KH Bandbreite, 7 abgestimmte Kreise - 3 Bandfilter - Tonblende, und die Tonqualität! Davon müssen Sie sich selbst überzeugen! Vorführung in allen guten Fachgeschäften - Preis von 189,- Mark (o. R.) an.

O. Schaub Apparatebau-Gesellschaft m. b. H., Charlottenburg 1, Filialestr. 17/18

SCHAU

Bezugsquellennachweis: Testra. Technische Handelsgesellschaft m. b. H., Leipzig C. 1, Stephanstraße 18.

Die neuesten Schöpfungen der Radioindustrie erhalten Sie immer bei Sangerhausen, Eisleben, Aschersleben

SCHAU inh. A. Gieseler
Merseburg, Bahnhofstraße 17
Radio-Großvertrieb

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-17113370-60787691319321210-11/fragment/page=0007

DFG

Zum Weihnachtsfest

Weihnachts-Angebote von besonderer Preiswürdigkeit

Fortuna-Bücherschrank
Eiche od. Weißlack, 70 cm breit nur **29.50**

Einzelne Kredenzen
echt Eiche nur **49.50**

Sonntag von 12-6 Uhr geöffnet

Aufsehen erregen unsere Preise in Merseburg

Komplette Küche, 5 tellig, mit Aufwaschtisch nur **Mk. 138.- 115.- 95.-**

Speisezimmer echt Eiche, 1 Büffett, 160 cm breit, 1 Kredenz, 1 Auszugstisch, 4 Stühle in echt Rindleder **Mk. 295.-**

Schlafzimmer 160 cm breit, 8 tellig, mit Waschkommode und echtem Marmor **Mk. 395.-**

Moderne Polstersessel in eleganten Bezügen, neueste Modelle **Mk. 29.50 19.50 15.50**

Darum beim Möbelkauft nur zu Möbelhaus

ARTMANN
Merseburg, Domstraße 7

Drum prüfe, wer sich ewig bindet!
Dieses großdichterwort sollten **alle Brautleute** beherzigen, bevor sie den Einkauf ihrer **TRAURINGE** vornehmen. Als Selbsthersteller, der jeglichen Zwischenhandel ausschaltet, liefere ich in Preis und Qualität einzig dastehend:

Trauringe
1 Ring 385 gest. v. 8.- bis 11.-
1 Ring 585 gest. v. 15.- bis 20.-
1 Ring 750 gest. v. 25.- bis 30.-
1 Ring 900 gest. v. 30.- an
einzelne v. 12.- an

Garantieschein für gesetzlichen Goldinhalt!

Die gute Uhr in großer Auswahl am Lager. **Prüfen Sie mein Angebot!** Dann gibt es nur einen Weg - Zu **Rich. Voss, Halle a. S., Leipziger Str. 1**
Tel. 24624. Neues Rathaus, im Laubgang.

Warum ist das „Edelweiß - Fahrrad“ ein so beliebtes Weihnachtsgeschenk?

Weil es jetzt (im Winter) so viel billiger zu haben ist, daß der Kauf sich wirklich lohnt!

Die weit und breit bekannte Firma **Edelweiß-Decker, Fahrradbau, in Deutsch-Wartenberg Nr. 54**, befaßt sich außer Nähmaschinen nur mit den guten Edelweiß-Rädern und Fahrradzubehör. Sie ist daher als Spezialist gerungen, um Beschäftigung für ihr Personal zu haben, und somit die Betriebskosten auf das ganze Jahr (12 Monate) verteilen zu können. Im Winter ganz besonders niedrige Preise zu stellen. Immer ist es ihr Bestreben, Fahrräder und Nähmaschinen bei gleich guter Qualität billiger zu liefern. Verlangen Sie also noch heute kostenlose Zustellung der allerneuesten Ersatzteile Nr. 1023 über Edelweiß-Räder und die wundervollen Edelweiß-Nähmaschinen. Bisher über 1/2 Million Stück schon geliefert.

Wenn Sie einen schön, warm gefüllten Krugstiefel von bester Plattform u. Qualität kaufen wollen, dann nur v. Ehrentraut. Unser Grundsatz: Nur das Beste für unsere Kunden. Ehrentraut Kreischaus

Ansprechende Fest - Geschenke

Servier- und Teewagen **Mk. 21.- 23.- 31.- 45.-**

Rauch- und Lesetische **Mk. 16.- 28.- 31.- 35.-**

Klublampen, mit u. ohne Tisch **Mk. 26.- 38.- 49.- 65.-**

Gediegene Sessel **Mk. 19.- 25.- 28.- 31.-**

Die moderne Couch **Mk. 60.- 85.- 113.- 126.-**

DAS SONDERHAUS FÜR WOHNUMGEHRICHTUNGEN

REINICKE & ANDAG
HALLE (SAALE) GR. KLAUSSTR. 40 AM MARKT

VEREINIGTE TISCHLERMEISTER HALLE (SAALE) KL. STEINSTR. 6 empfehlen:

SCHLAFZIMMER

Fühle mich schon wohler So litt fett lärmquengelnd an hartem Schweiß. Alle Mittel, welche ich dagegen verjagte, blieben erfolglos. So griff dann zu Ähren Indisches Kräuter-Pulver. Dabei liegt 6 Schachteln verbraucht und fülle zu meiner Zufriedenheit fest, daß ich mich schon wohler fühle. So überließ Marie Meyer, Merseburg, Christianenstr. 38, am 9. Oktober 1932.

Hilbert's Indisches Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist indischen Kräutern. Absolut unschädlich. Es hat sich schon tausendfach bewährt bei: Adernverkalkung, Asthma, Herzbeschwerden, Hämorrhoiden, Leber- und Gallenbeschwerden, Verdauungsstörungen, rheumatischer Kopf- und Rückenschmerzen, Blutreinigung, Hautausschlag, Stoffwechselerkrankungen, Rheuma, Gicht, Schachtel 2.- Mark, Reichelt 15 Tage, das sind pro Tag nur 20 Pfennig.

Vorrätig in den Apotheken in Merseburg, Leuna, Neumarkt, Mücheln, Ammerndorf, Leitzsch, Dürrenberg, Schafstädt, Querfurt und in Vorher allen Apotheken in den umliegenden Städten. Nachher

1000 Herren wissen es noch nicht, wo man sich gut und billig kleiden kann! Wenig getragen, wie auch neue **Anzüge** Winter - Mäntel, Hosen, Frack, Smoking, Gehrock, Krüge zu staunenswerten Preisen finden Sie fraglos nur bei **Reisel, Halle a. S., Gr. Mühlentor 22** - Kein Laden! - Auswärts Käufer erhalten Fahrvermittlung Sonntag geöffnet!

Hallesche Röhrenwerke A.-G., Halle a. d. Saale.

Zentralheizungen all. Art, insbes. tagelanzung, Warmwasserbereitungen - Badeanlagen, Reparaturen schnell und preiswert

Für Neuanlagen und Reparaturen von Zentralheizungsanlagen werden z. Z. von Reich 30 % als Zuschuß gewährt.

Ingenieurbüro Merseburg **H. Rech**
Friedrichstr. 12 Telefon 2230

Nicht durch Redensarten, sondern durch die Tat beweist die „Emzelka“, daß sie Vorteile ohnegleichen bietet. Sie können in wenigen Wochen Gelder für Ihren Bedarf haben. Keine Haftung, kein Geschäftsanteil, Discretion verbürgt. Auf Wunsch Zwischenkreidite. Ausk. versch. geg. Rückp.

„Emzelka“
Halle a. S. Domstr. 1 Ruf 28436

Kötzschau
Annahme von Aufträgen, Druckaufträgen, Zeitungs-Bestellungen. Sie können sich um. bei: **Eine Schuhmann, Leipziger Straße 22.**

Überwiegende Vorteile bietet Ihnen

jeder Einkauf in einem Geschäft, das dem Rabatt-Spar-Verein angehört.

5 Prozent

wird zurückvergütet, d. h. bei 100 Mark sind 5 Mark erspart, ohne daß Sie sich einer Anschaffung oder einen Genuß versagen mußten. Wie schnell sind 100 Mark ausgegeben und ebenso schnell ist ein Sparbetrag zusammengewonnen, mit dem Sie sich dann etwas besonderes leisten können, wozu es sonst vielleicht nicht langen würde.

Es ist also Ihr Vorteil wenn Sie in Geschäften kaufen, die dem **Rabatt-Spar-Verein** angeschlossen sind, dort kaufen Sie bestimmt gute u. daher billige Waren.

Rabatt-der-Händler-Schutz- und-Rabatt-Sparvereins e. V. Merseburg

Bachmülden und Kufendretter preiswert bei **Böttcherstr. Müller, Schmale Str. 12.**

Schlafzimmer 275.- 385.- 500.-
Küchen 68.- 90.- 120.-
Speisezimmer echt Eiche 290.- 350.-
Chaiselongues, Sofas usw. zu niedrig. Preisen.

Möbel-Becker, Halle, Leipziger Str. 10
Lieferung frei Haus
Sonntag geöffnet!

Viererteil **praktische Festgeschenke** finden Sie bei uns!

Wir laden Sie ein, sich unsere Auslage unverbindlich anzusehen. Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet

Th. Rößner, Leuna, Industrietur 1 Fernruf 2323
Zweigstelle d. Merseb. Korrespondent

Möbel gebraucht und neue **Stauben billig**

Betten 0.10 an Rücken 0.25 an
Sofas 0.15 an Speisem. 0.25 an
Gehring 0.20 an Schlafm. 0.100 an
Ankleid-Schränke 0.25 an
Bettdecken, komplett 0.28 an
Vertikal 0.30 an, Schirmen 0.15 an
Ihm alle anderen Möbel in groß. Auswahl

Blitzmann, Halle-S., am Frankeplatz

Eduard Klauß
Windberg 3 - Telefon 2327

Ruhr- und Schlesienschen Zechenkoks in allen Brechungen für jede Heizart

Ruhr-Anthraxit, Ruhr-Anthr. Eiform
Sonne-Brikett
Brennholz gebündelt und lose.

Jede Menge frei Haus zu den billigsten Tagespreisen.

Richtig denken.... Praktisch schenken!

Eine Fülle von Anregungen gibt unser Haus, um nach altem Brauch trotz der kleinen Geldmittel jeden Familien-Angeliebten etwas und noch dazu das Richtige zu schenken.

Hier liegen Morgenröcke schon für M. 1.95 - dort Damenhüte mit Krimmer garniert für M. 1.45, eine Tischdecke, Gr. 180x160 f. M. 1.95 Hüßgürtel von M. 1.75 an, dann Überkleider aus handgezeugtem Hochsamt für M. 2.95, aparte kunstseidene Steppdecke m. Woll-Füllung für M. 14.50, Schürzen gestr. 1.45 Kamelhaarschuhe (Ersatz) 1.45, ein Damen-Prinzeßrock, Gr. 42-44 für M. 1.75, hier liegen Damenstrümpfe (reine Wolle) Paar für 98 Pf., elegante Schals aus Wolle od. Kunstseide für 95 Pf. In unserer Kleiderstoff-Abteilung finden Sie: Woll-Hammerröcke, das mod. Gewebe, schon von 98 Pf. an, Barchent-Betttücher für 95 Pf., Hosenröckergarnituren für 95 Pf., 3 Stück, Stiecker-Taschentücher, Geschenkkarten für M. 45 Pf., einen Damenschirm erhalten Sie schon im Geschenkkarten für 2.00, Sitz-Baby mit Porzellankopf und Schlafwagen, 35 cm, M. 2.88, dann 2 Stück Toiletenseife mit 1 Flasche Parfüm in Geschenkkartung für 40 Pf.

Held

Mäntel, Kleider, Blusen, Röcke, Morgenröcke sowie Kinder-Konfektion in unbegrenzter Auswahl

Sonntag von 12 bis 6 Uhr geöffnet



Gestern abend verließ uns nach kurzer Krankheit mein lieber treuer Mann, unser herzensguter Vater, Schwieger- und Großvater, Schwager und Onkel

Wilhelm Stözel

im Alter von 64 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Familie Stözel

Merseburg, den 9. Dezember 1932.

Die Beerdigung findet Montag, den 12. Dezember, nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Altenburger Friedhofes aus statt.

Gestern nachmittag ist unsere liebe Mutter

Frau Luise Mehler

geb. Blumentritt

zwei Tage nach ihrem 85te Geburtstag sanft entschlafen.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Paul Mehler.

Merseburg, den 10. Dezember 1932.

Die Einäscherung findet Montag in Nordhausen statt. Von Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Anzeigen.

Christbäume u. Silbertannen
Im reichem Auswahl bei **Schub 23 1/2**, Karlstraße 6, Sof., Telephon 51.

Alle Sorten Felle
kauft **Max Erbe**, Saalstraße 2.

Arzt. Sonntagsdienst
für Privatpraxis und alle Krankenkassen: **11. Dezember 1932**
Dr. Wiegand
Polstr. 7, Tel. 2136 u.

Dr. Herbst
Wohnstraße 17, Telefon 2181.

Sonntagsdienst
des Apothekers: **11. Dezember 1932**
Stadt-Apothek

Seimalmuseum
Kloster 3.
Öffnet:
Sonntag von 11 bis 12 Uhr, außerdem jeden 1. Sonntag im Monat nachmittags 3 bis 6 Uhr.

Großgemeinde Leuna
Annahme v. Anträgen, Bruchausentwürfen, Rechnungsstellungen, Beschwerden usw. bei:

1. **3meigle Leuna**, Stadtrichter 1, Tel. 2223.
2. **Getzsd Cander**, Schillerstraße 22, Trägerbesitz 1.
3. **Friedr Hoffmann**, Pfälzerstr. 34, Trägerbesitz 2.
4. **Ema Kutsch**, Leuna Anstaltsstr. 11, Trägerbesitz 3.
5. **Marie Gaudes**, Wehrstr. 4, Trägerbesitz 4.
6. **Minna Winkelhans**, Buntentw. 18, Trägerbesitz 5.
7. **Anna Richter**, Gertrudenstr. 11, 1. Trägerbesitz 6.
8. **Syden Scheller**, Leuna - Schillerstr. Nr. 10, b. Trägerbesitz 7.
9. **Mara Schindlers**, Leuna - Cröllwitz, Schillerstr. 5, Trägerbesitz 8.

Einzelbauhaus: 3meigle Leuna, Stadtrichter 1, Tel. 2223.
Geistlich. Leuna: Stadtrichter 1, Tel. 2191.
Geistlich. Leuna: Stadtrichter 1, Tel. 2191.

Nach Gottes unerforschlichem Ratssatz ist gestern vormittag mein innig geliebter herzensguter Mann, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager der Baummeister

Paul Kriegerstorte

im Alter von 39 Jahren sanft entschlafen. Dies zeigt besterliebt an

Marie Kriegerstorte geb. Wulff
Familie Kriegerstorte
Familie Fritz Wulff.

Leuna, Wipplertstr. 3, 10. Dezemb. 1932. Von Kranzspenden bitten wir dankend Abstand zu nehmen.

Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 2 Uhr an dem neuen Friedhof der Gemeinde Leuna statt.

Beerdigungsanstalt

Vereinigt. Tischlermeister
Erd- und Feuerbestattungen

Merseburg
Preußerstr. 33 - Telef. 2494

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, 11. Dezember 1932. (3. Advent.)

Evangelische Gemeinden.
Kollekte zum Besten der evangelischen Krankenpflege.

Dom. 9.30 Uhr: Pastor Mutte. (1. Adventswoche) (Derleiße). — Vorm. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (H. Mutte). — Mittwoch, 20 Uhr: Bibelgesprächsstunde in der „Herberge zur Heimat“. — Donnerstag, 15 Uhr: Großmutterfeier in der Herberge zur Heimat. — Donnerstag, 19.30 Uhr: Besetzung in der Herberge zur Heimat (Pastor Mutte). — Dom-Mädchenbund, Mittwoch, 19.30 Uhr, im „Herz Christi“. — Sonntag, 12. 12. 20 Uhr, b. Mitter: Dom-Mädchenbund, Vortrag Dr. Gürlich.

Stadtkirche. Vorm. 10 Uhr: Pastor Wladislaw. — Vorm. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (Pastor Riem). — Freitag, abends 8 Uhr: Kirchabend, An der Orgel 5 (Pastor Riem). — Evangel. Mädchenbund St. Margit: Mittwoch, abends 8 Uhr: Versammlung, An der Orgel 5 (Pastor Riem).

Altenburg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Berdenhaugen. — Vorm. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. — Dienstag, abends 8 Uhr: Männerabend im „Alten Defensor“. — Sonnabend, abends 7.30 Uhr: Mädchenbund der Altenburger Gemeinde in der Herberge zur Heimat.

Neumarkt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Voit. Vorm. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag, abends 8 Uhr: Konfirmierte Schule im Pfarrhaus. — Dienstag, abends 8 Uhr: Monatsversammlung des kirchlichen Vereins im „Lugarten“.

Donnerstag abends 8 Uhr: Mädchenverein St. Thomas im Pfarrhaus. — Mittwoch, Vorm. 8 Uhr: Pastor Berdenhaugen.

Friedenskirche Leuna. 9.30 Uhr: Gottesdienst. — 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. 14.30 und 19.30 Uhr: Aufführung „Der Weg nach Sion“ im Gesellschaftsraum.

Dienstag: Übung des Kirchensängers. — Mittwoch, Abends, und Weihnachtsmusik des Bundes Deutscher Jugend. — Freitag, 17.30 Uhr: Chorvortrag, 20 Uhr: Adventsfeier der Frauenhilfe.

Nicolaikirche Köthen. 9 Uhr: Abends- und Weihnachtsmusik.

Gnadenkirche Leuna-Odenhof. 9 Uhr: Segelgottesdienst.

Schloßk. 8 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Lütke). Einführung der Jungmädchen. — Mittwoch, 19 Uhr: Abendmahl.

Jüdische. 8 Uhr: Gottesdienst (Einführung der kirchlichen Körperschaften).

Köthen. 10 Uhr: Gottesdienst (Einführung der kirchlichen Körperschaften). — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — Dienstag, 20 Uhr: Jungmädchenbund. — Mittwoch, 20 Uhr: Jungmännerbund. — Donnerstag, 20.00 Uhr: Weibstände. — Freitag, 19.30 Uhr: Abendsandacht mit Besuche und heiligem Abendmahl.

Leuna. 8 Uhr: Predigtgottesdienst in Niederleuna. — 10 Uhr: Predigtgottesdienst in Oberleuna. — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag, 19 Uhr: Posaunenchor. — Dienstag, 20 Uhr: Jungmädchenbund. — Mittwoch, 19.30 Uhr: Abendsandacht mit Abendmahlsfeier in Niederleuna. — Donnerstag, 20 Uhr: Kirchabend. — Sonnabend, 17 Uhr: Helferbesprechung.

Großfahna. 10 Uhr: Gottesdienst (Einführung der kirchlichen Körperschaften). — In Kleinfahna kein Gottesdienst. — 11.15 Uhr: Kindergottesdienst in Großfahna. — Donnerstag, abends 7 Uhr: Abendmahlsfeier in Kleinfahna. — Kirchabend: Mittwoch, abends 8 Uhr, bei Dom. — Bundesfreie Gemeindefürsorge, Sonntag, abends 8 Uhr, in der Röhstube.

Neumarkt-Geltschütz. 10 Uhr: Gottesdienst in Neumarkt. — 11 Uhr: Kindergottesdienst in Neumarkt. — 7 Uhr: Christ. Jungmännerverein in Neumarkt (alte Schule). — Mittwoch, 2 Uhr: Jungmännerverein in Neumarkt (alte Schule). — Donnerstag, 7.30 Uhr: Evangelium. Die Mütter und Frauen sind herzlich eingeladen. — Freitag, 7 Uhr: Abendsandacht mit Besuche und heiligem Abendmahl in Neumarkt. — Sonnabend, 8 Uhr: Jungmännerverein für Kanuten in der alten Schule.

Katholische Gemeinden.
Merseburg. 7.15 Uhr: Frühmesse mit Predigt. — 9.30 Uhr: Hochamt mit Predigt. Die letzte Messe um 11 Uhr fällt aus.

Leuna. 7.30 Uhr: Frühmesse mit Predigt. 10 Uhr: Hochamt mit Predigt.

Großfahna. 9 Uhr: Hochamt mit Predigt.

Kirchl. Nachrichten Bad Dürrenberg.
Evangelische Gemeinden.
Es predigen:
Bad Dürrenberg. 10 Uhr: Predigtgottesdienst. — 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (Pfarrer Richter). — Donnerstag, abends 7 Uhr: Abendsandacht mit anschließender Besuche und heiligem Abendmahl (Pfarrer Richter). — Freitag, abends 7 Uhr: Besetzung in der alten Forstberg Schule (Präsidenten Sitzung).

Kirchl. Nachrichten Weiskensfeld.
Sonntag, 11. Dezember 1932. (3. Advent.)

Evangelische Gemeinden.
Kollekte zum Besten der evangelischen Krankenpflege.

Stadtkirche. 10 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst (Sup. Rapp). — 11.30 Uhr: Kindergottesdienst (Derleiße). — 18 Uhr: Abendsandacht (Pfarrer Rapp). — Mittwoch, 20 Uhr: Abendsandacht mit anschließender Besuche und Abendmahlsfeier (Pfarrer Rapp). — Donnerstag, 10 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst (Pfarrer Rapp). — Mittwoch, 20 Uhr: Abendsandacht im Gemeindefeld (Pfarrer Rapp).

Hospitalkirche St. Laurentii. 9.15 Uhr: Besuche und heiligem Abendmahl (Pfarrer Rapp). — 10 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst für alle Gemeindefelder (Pfarrer Rapp). — 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (H. Rapp). — 11.30 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst für alle Gemeindefelder (Pfarrer Rapp). — 11.30 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst für alle Gemeindefelder (Pfarrer Rapp). — 11.30 Uhr: Abendsandachtsgottesdienst für alle Gemeindefelder (Pfarrer Rapp).

Kirchl. Nachrichten Raumburg.
Sonntag, 11. Dezember 1932. (3. Advent.)

Evangelische Gemeinden.
Kollekte für die evangelische Krankenpflege.

Dom. 9.30 Uhr: Gottesdienst (Superintendent Moering). — Donnerstag, 11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Derleiße). — Dienstag, 8 Uhr, im Dom: 2. Abendsandacht. — Freitag, 19.30 Uhr: Superintendent Moering. — Anschließend Segelgottesdienst zum heiligen Abendmahl.

St. Othmar. 8.30 Uhr: Gottesdienst (H. Othmar). Am Anschlag an den Gottesdienst Besuche und heiligem Abendmahl. — 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. — Dienstag, um 5 Uhr: Krüppelverein in der Kirche (Derleiße). — Abends 8 Uhr: Wiederholung des Krüppelvereins. — Montag, abends 8 Uhr: Quartierwiederholung des Krüppelvereins (siehe Anz.).

holung des Krüppelvereins. — Montag, abends 8 Uhr: Quartierwiederholung des Krüppelvereins in der Kirche (siehe Anz.).

Dienstag, abends 8 Uhr: Abendsandacht der Frauenhilfe im Gemeindefeld (erst von Montag auf Dienstag). — Mittwoch, abends 8 Uhr: Abendsandacht. Im Anschlag Besuche und Feier des heiligen Abendmahls. — Donnerstag, abends 8 Uhr: Abendsandacht. — Freitag, abends 8 Uhr: Abendsandacht. — Samstag, abends 8 Uhr: Abendsandacht. — Sonntag, abends 8 Uhr: Abendsandacht.

St. Marien-Kirche. Vorm. 9.30 Uhr: Predigt (Pastor Behrens). Nach der Predigt Besuche und heiligem Abendmahl (Derleiße). — Abends 8 Uhr: Predigt (Pastor Behrens). — Mittwoch, abends 8 Uhr: Abendsandacht (B. Behrens).

St. Marien-Engelberg-Kirche. Vorm. 9.30 Uhr: Predigt (Oberpfarrer Rath). 11.15 Uhr: Kindergottesdienst (Derleiße).

Katholische Gemeinde.
Katholische Pfarrkirche. Früh 8 Uhr: Frühmesse ohne Predigt. — Früh 9.30 Uhr: Hochamt mit Predigt. — Nachm. 2 Uhr: Anbadi.

Morgen ist „silberner“ Sonntag!
Ein paar Minuten vor meinen Schaufenster — dann wissen Sie, was Sie diesmal zu Weihnachten schenken werden. . . . Mein Geschäft ist von 12 bis 6 Uhr geöffnet!

S. Schladitz
Uhrmachernstr. und Juweller, Kl. Ritterstraße 11

Geschäftsmann in der Höhe!
In großer Auswahl treffen heute **Beste Ermünder Arbeits- und Wagenfedern** bei uns ganz besonders preiswert & Verkauf ein.

Gustaf Daniel & Co.
Blech- und Federgeschäft, Fernsprecher 57

Spielwaren Geschenkartikel
praktische Haushaltartikel hübsche Kunstgegenstände

kauft man gut und billig bei

Paul Ehler & Co.

Leipzig, Petersstraße 40-42

Sonntag von 12.30 Uhr bis 6 Uhr geöffnet!

MODERNEN SCHMUCK
IN ALLEN PREISLAGEN!
TRAURINGE
KAUFEN SIE STETS VORTEILHAFT BEI
HILDEBRANDT
LEIPZIG • G. I. • HAINSTRASSE • ECKE BRÜHL

Spielwaren-Sensation
Prachtvolle Ausstellung im Parterre u. 1. Stock
Besuch ohne Kaufzwang jederzeit gern gestattet!
Spielwarenhäuser Mensdorf
Kl. Ritterstraße 9

Spielwaren Geschenkartikel
praktische Haushaltartikel hübsche Kunstgegenstände
kauft man gut und billig bei
Paul Ehler & Co.
Leipzig, Petersstraße 40-42

Morgenröcke
in mollig warmen Stoffen

Ein Morgenrock
das schöne, freundbringende Weihnachtsgeschenk

1. Morgenrock aus seidenglanzstoff mit gestepptem Seidenfutter, nur RM 4.90
2. Morgenrock aus Seiden-Plüschstoff, gestickt nur RM 10.50 und
dieses aus Kunstseid, Marcell RM 15.-
3. Morgenrock aus warm Seidenglanzstoff mit gestepptem Brillen Satin, nur RM 10.50 und
4. Morgenrock (Stapell) wärmer u. geblüht im Glanzstoff, nur RM 15.-
dieses aus Kunstseid, Marcell RM 15.-

Schladitz
Leipzig, Petersstraße 40-42
Sonntag von 12.30 Uhr bis 6 Uhr geöffnet!

Wettpfeiler Schmidt. — Vorher treffen sich die beteiligten Wettkämpfer.

Wettpfeiler Schmidt empfängt Griechen Frankleben.

Die Frankleben kämpfen gegen den Wettpfeiler Schmidt... Die Wettpfeiler Schmidt empfängt Griechen Frankleben...

Heute abend: Schönheits-Kunstturnen des Nordostböhmischer Turngaues.

Auf das am heutigen Sonnabend im 'Schönheitshaus' stattfindende Schönheits-Kunstturnen der besten Nordostböhmischen Turnerinnen...

gebürtig anzureichen. Das Sportfest endete in Frankleben 3:3. Schönheits-Kunstturnen...

Der Gaumeister in Dürrenberg.

Turnerschaft Bad Dürrenberg empfängt den TuSpD. Der Gaumeister in Dürrenberg...

Der Papierform nach müßte der Gaumeister auch sein letztes Weichspiel ohne besondere Schwierigkeiten geminnen...

Kraftsport

Ringkämpfe in Rößen...

TuSpD. Rößen hat die 1885er Ringer als Gast. Dieses Ringtreffen findet im Galtshaus Göllich statt...

Hocey

TuS. Weissenfels im Rena-Stadion.

Gesellschaftsabend des TuSpD. Mit TuS. Weissenfels verbunden den TuSpD. Rößen freundschaftliche...

99 beim A.C. in Halle

mit 2 Mannschaften. — Damen in Rößen. Nach den letzten den Resultaten nach allerdings...

A.C. II-Schwarz-Weiß Halle II.

Die I. A.C.-Damen treffen mit Schwarz-Weiß I in Halle zusammen. Da alle bisher durchgeführten...

Handball DSB.

Bis auf ein Spiel. fallen alle Rumpfspiele der Sport-Handballer aus. Das letzte befreiten in Halle Weib und 96...

Draußen I-Mädchen I.

Die Weibsteiler stehen zur Zeit in der Tabelle auf dem zweiten Platz. Schon daraus geht hervor, daß die Mädchen den Draußen...

Sportliteratur

Neigt hat der Kraftfahrer Zeit, und er kann sich im neuen abgeben Zimmer mit den notwendigen Bedürfnissen...

Niederlage gegen Frankleben eine bestimte Lehre gegeben sein. Auch Wettpfeiler sollen ernst genommen...

Die Spiele in der Gruppe Halle: TuS. Weissenfels, TuSpD. Rößen, TuS. Weissenfels...

Die I. Klasse.

Vor der endgültigen Aufstufung?

Morgen ist in der I. Klasse ein entscheidender Tag: Die Entscheidung in Abteilung C soll fallen...

Sturfschlag in Spergau: Spergau will die Turnische Vertiefung verfolgen. Die Spergauer haben sich vorgenommen...

... und im 'Bergschützen'

Hier kämpfen TuS. Weissenfels und Germania-Weissenfels Halle.

Germania-Weissenfels Halle erhebt sich zum Rückkampf gegen den TuS. Weissenfels, der im 'Bergschützen'...

39:17 in sechs Spielen.

Neuer Einheitsweg der Kanadier.

Am letzten England-Gastspiel hatte die Mannschaft die 'Bergschützen'... Mitgliedererkrankung...

Verbandsnachrichten

Erstschichtaufstellung. Das morgige Handball-Verbandsspiel Leuchtstube-99 in Leuchtstube...

TuSpD. 1885. Mittwoch, den 14. d. M. 20.45 Uhr, im 'Bergschützen'...

Rößen E. D. Spiele am Sonntag im Stadion: Fußball: 14 Uhr — Rößen I...

Wettpfeiler. Amerierische Einflüsse sind im Dürrenberg...

Radio-Gesellschaft

Sonntag, 11. Dezember. Mitteldeutscher Sender. Leipzig (Dresden). Wellenlänge 889,6 Meter.

Radio-Zentrale Waldschmidt

obere Burgstraße 11 Fernruf 2889. 14.05 Uhr: Was wir bringen. 14.25 Uhr: Der Bollstreckensprung für die Bandwir...

Deutsche Welle.

Königsruferhaken (Ziel) Wellenlänge 1635 Meter. 6.15 Uhr: Aus Berlin: Jungmannsitz.

empfehlen seine

modernste Prüfanlage für alle Rundfunkempfänger sowie für Röhren und alle Einzelteile.

Deutsche Welle.

14.05 Uhr: Aus Berlin: Jungmannsitz. 6.35 Uhr: Aus Hamburg: Bremer Hafenkonzert.

Montag, 12. Dezember.

Mitteldeutscher Sender. 6.15 Uhr: Jungmannsitz. 6.35-8.15 Uhr: Frühkonzert.

Die neuesten Schöpfungen der Radio-Industrie

Schütze A. Gieseler

Sangerhausen / Eisleben, Aschersleben, Merseburger, Bahnhofstraße 17.

optischen Stationsmelder

essen Komfort den Fernempfang erst zu einem vollen Genuß macht

Auskünfte und Vorführung bei Ihrem Radiohändler

Die neuesten Schöpfungen der Radio-Industrie

Schütze A. Gieseler

Sangerhausen / Eisleben, Aschersleben, Merseburger, Bahnhofstraße 17.

INDISCHEN NIEREN- UND BLASENLEIDE

PARIS 150 ERLENKUN AP

Edvald Richardt

Merseburg, Markt 5, Telef. 2951.

Polizeiverordnung für Strikure

als Mischung vorräthig Buche, St. Nögner, Merseburg, Kl. Ritterstraße 8.

IMPERIAL 5 STASSFURTER SUPERHET Ein Weihnachtsgeschenk von blendendem Wert

Die neuesten Schöpfungen der Radio-Industrie

Schütze A. Gieseler

Sangerhausen, Eisleben, Aschersleben, Merseburger, Bahnhofstraße 17

Radio-Großvertrieb.

Am silbernen Sonntag strömt Stadt und Land



Sonntag geöffnet von 12 bis 6 Uhr

zu Comitzer

Kleiderstoffe

- Agia-Travis Kunst-Seide** in allen zarten Farben **75** enorm billig 0.88
- Crepe Marocain** in hellen und dunklen Farben **1 95** weichfließendes Gewebe 2.45
- Crepe Craquelé** das neue Gewebe, reine Wolle mit künstlicher Seide **2 95**
- Edel-Flamisol** wundervoll fallend, neue Farben **3 90** für Nachmittags- und Abendkleider
- Edel-Athalaine** ca. 100 cm, die bestbekannte Qualität in reiner Wolle **1 95**
- Crepe Granit** reine Wolle mit künstl. Seide, hervorragende gute Qualität für Damenkleider **2 95**
- Moos-Crepe** ca. 130 cm breit, reine Wolle, für vornehme Kleider in soliden Farben **3 90**
- Fesche Strick-Schotten** ca. 100 cm, entzückende Stellungen auch für Verarbeitungen **2 95**

Besonders beliebte Geschenke

- Möbius-Hauskleider-Stoffe** in großer Auswahl **95**

- Pyjama-Flanelle** Riesenauswahl, schöne Streifen und Mille fleurs **45** 0.95 0.88 0.83
- Oberhemden-Popeline** glanzreiche Qualitäten, neue Streifen **78** 1.95 1.45 1.25

Damen-Konfektion

- Damen-Morgenröcke** aus Welliné, hübsch abgesetzt **1 95** mit 2 Taschen
- Damen-Morgenröcke** aus molligem Welliné mit kunstseidnem gesteppten Revers **3 90**
- Damen-Morgenröcke** Trikot Charmeuse mit Ranhfutter besonders schöne Ausführung **7 90**
- Moderne Damen-Kleider** gute, nur moderne Stoffqualitäten, in vielen neuen Formen **14 75**
- Tagesend-Kleider** in streng moderner Linie, neuartig garniert, aparte Gewebe **19 75**
- Vornehme Damen-Kleider** - auch in gr. Weiten - die modernst. Gewebe in aparten Formen **29 75**
- Tanz-Kleider** entzückende Formen und Farben **9 75** 29.75 24.75 19.75 16.75
- Damen-Winter-Mäntel** aus schön. Mantelvelour, ganz auf gleichfarbiges Futter, mit großen schönem Pelzkragen, enorm billig **14 75** 24.75 19.75
- Elegante Damen-Mäntel** a. pr. reinwoll. Stoffen, m. gr. Skunks-Opposumkrag., a. Steppl. jetzt **39 50**

Hochwertige Damen-Mäntel beste Stoffqualitäten, durchweg auf Maroc reich mit Eiselpelzen garniert **bedeutend im Preise herabgesetzt!**

Geschenke für die Dame:

- Damen-Nachthemden** aus feinfarbigem Batist, moderne Verarbeitung **1 95**
- Damen-Schlafanzüge** - besonders schön. Ausführungen aus Trikotline und Batist **2 95** 6.90 3.90, Flanel 4.90
- Damen-Garnituren** (Unterleid u. Schlüpfen) in schöner Geschenkausführung **4 90** 7.90 5.90
- Damen-Schlüpfen** Kunstseiden-Decke, warm angehaunt **95** 2.50 1.65
- Damen-Schlüpfen** aus guter reiner Wolle, fest gestrickt **1 95** 3.50 2.95
- Damen-Kindhosen** aus besten Makogarnen, fein gestrickt **1 95**
- Damen-Unterkleider** mit feiner Kunstseidendecke, warm angehaunt **1 95**
- 3 Damen-Taschentücher** in hübschen Geschenk-Packungen große Sortimente **95** 1.25
- Damen-Jumperschrürzen** aus hübschen indanthren-Stoffen, große Auswahl **95** 1.65
- Damen-Kittel** aus echtfarbigen Stoffen, besonders kleidsame Form **1 45**
- Damen-Schals** in modernen Ausführungen in großer Auswahl **1 95** 2.95

Geschenke für die Dame:

- Damen-Strümpfe** feine künstliche Seide od. künstliche Seide mit Flor plattiert **95** 1.65
- Damen-Strümpfe** aus guter reiner Kaschmir-Wolle od. künstliche Seide mit Wolle **2 95** 2.50
- Damen-Handschuhe** aus künstlicher Bemberg-Seide mit angeraumbtem Futter, besond. hübsch **2 75**
- Damen-Nappa-Handschuhe** aus gutem Leder mit warmem Futter **3 75** 5.90 4.90
- Damen-Nappa-Handschuhe** mit hübscher Pelzmanschette, warm gefüttert **6 50** 7.90
- Damen-Hausschuhe** mit Umschlag, sehr mollig, mit Leder-sohle **1 25** 1.95
- Damen-Blusen-schoner** aus reiner Wolle, feine Farben **2 95** 4.90
- Damen-Pullover** besonders schöne Ausführungen große Auswahl **4 90** 8.90 6.90
- Damen-Westen** verschiedene schöne Ausführungen in guter reiner Wolle **6 90** 8.75
- Damen-Schirme** aus künstlicher Seide mit hübscher Bordüre **3 90** 5.90
- Damen-Schirme** besonders hübsch gemustert, 1 Jahr Garantie **7 90**
- Damen-Handtaschen** aus gutem Leder in modernen Derby-formen **2 95** 4.90 3.90

Geschenke für den Herrn:

- Oberhemden** aus besonders guten weißen u. farbigen Seidenglanz-Popeline **3 90** 5.90 6.90
- Wochenend-Hemden** aus winterlichen Stoffen mit Kragen und Binder **2 50** 3.90
- Herren-Nachthemden** aus gutem Barchent **2 50** 3.50
- Herren-Schlafanzüge** aus gutem Flanel, schöne Muster, gute Verarbeitung **3 90** 5.90
- Selbstbinder** ganz neue Muster aus reiner Seide große Sortimente **1 65** 2.95 1.95
- Herren-Schals** moderne Ausmusterung, reine Wolle aus gutem Flanel, schöne Muster **1 65** 1.95
- Herren-Taschentücher** glatt oder mit hübscher Kante **18** 0.38 0.28
- Herren-Einsetzhemden** aus gutem Trikot, mit neuen Ein-sätzen **1 65** 2.95 1.95
- Herren-Unterwäsche** aus Maiko, oder wollgemischt, Herren-hemden 1.95, Herrenhosen 2.50 **1 65**
- Herren-Socken** aus Wolle mit künstlicher Seide in modernen Mustern **1 45** 2.95 1.95
- Herren-Nappa-Handschuhe** aus gutem Leder, mit Wollfutter **3 90** 5.90
- Pullover und Westen** schwere reine Wolle gestrickt große Auswahl **7 90** 9.75
- Herren-Haus-Jacken** aus molligen Flauschstoffen **8 90** 12.75
- Ulster und Marengo-Paletots** gute Stoffe, beste Paletformen, auf Kunstseidenfutter **28.-** 43.- 38.-
- Herren-Sacco-Anzüge** aus blauen oder gemusterten Kam-margarn **28.-** 48.- 38.-

Weihnachts-Angebote für Ihr Heim:

- Bouclé-Teppiche** schweres, feines Haargarn ersiklass. Haargarn, neue Muster **21 00** 165 16 300 235
- Bouclé-Teppiche** beste Haargarnqualität **29 00** 165 21 300 235
- Bouclé-Teppiche** durchgewebte Qualität **59 00** 165 29 300 235
- Wollplüsch-Teppiche** reines Haargarn, enorm billig **37 50** 165 27 300 235
- Tournay-Brücken** schöne Perserkopfen **19 75**
- Fell-Vorlagen** Chinesisch Ziege **6 90**
- Divan-Decken** gewebte Qual., gr. Sortim. **2 95** 6.90 4.90
- Divan-Decken** tells mit Kunst durchw. **9 80** 16.50 12.75
- Plüsch-Divandecken** gr. Ausw., rein. Wolle **19 75** 36. 24.50
- Kunstseid. Tischdecken** schöne Jaquard **2 95** 4.90 3.90
- Brokat-Tischdecken** aparte Farben **6 90** 9.80 8.75
- Gobelin-Tischdecken** besond. zu empfehlen **2 95** 4.90
- Wandbilder** wunderschöne Muster **4 90** 2 95
- Reise-Decken** kariert, mollige Qualität **2 95** 4.90 3.90
- Reise-Decken** reine Wolle besonders schöne Ausführung **9 75** 16.50 12.75
- Kamelhaar-Decken** als Schlaf-, Reise-, sowie Autodecke **19 75** 29.- 24.50
- Bouclé-Vorlagen** reines Haargarn **1 45** 2.45
- Haarvelour-Vorlagen** extra schwer, schöne Must. **4 90**
- Kunstseid. Steppdecken** Oberseite gute Kunstseide mit reiner Füllung **8 75**
- Kunstseid. Steppdecken** z. T. n. Daunennar, Schnittgröße 160/215 cm **12 75** 18.75
- Daunen-Decken** aparter Damastbezug **48 00** 59.-

- Crepe Künstler-Decke** indanthren, neue Muster **2 45** 130/160 2.95 130/130
- Tee- und Kaffee-Decke** indanthren, schöne Ausführung **2 95** 130/160
- Tee- und Kaffeedeckel** 130/160 mit 6 Servietten **4 90** 5.90
- Elegante kunstseidene Teedecke** z. 11 mit Servietten **6 90** 130/160 7.90
- Küchenhandtücher** grau Dreil, Reintleinen **38** 48
- Frotter-Handtücher** besonders hochwertige Qualität **98** 56/110
- Damast-Handtücher** vollweiß, Reintleinen **48** 88
- Wischtücher, 50/50** Halbleinen **28** 30
- Hochwertige Stickereibezüge** 1 Bezug, 1 glattes und 1 besticktes Kissen **5 90** 6.90
- Ueberschlag-Laken** besickt, mit passendem Kissen, schöne Glanzstickerei **6 50**

Ein schönes Geschenk: **Kübler-Kleidung** praktisch und elegant **für Jung und alt**

Comitzer

... etwas ab vom Wege - aber es lohnt sich!

Merseburg, Weissenfeller Straße 2

Bitte besuchen Sie unseren Erfrischungsraum!



Jetzt kaufen

Weihnachten 1932, das Fest der billigen Geschenke



Hessa
Schuhe

das
zeitgemässe
Wertgeschenk

Schuhhaus Daniel
Gothardstraße 4

Gelegenheitskauf
6 zurückges. Schlafzimmer
echt Eiche, 2 m. mit nußb. u. Blk. pol.
Mittelt., sehr schöne Modelle, für je
375 Mk. zu verkaufen!
Normalwert pro Zimmer Mk. 600.—
Möbelhaus Hallensia, Halle
Merseburger Str. 1, am Kiebeckplan.

Kreck-Spezial
Burgstraße 10
Vergessen Sie bei Ihren Weihnachtseinkäufen nicht

**Pfefferkuchen
Bonbonnieren
Baumbehäng
Kaufladen-Artikel**

Sie finden bei
Friederike Barth Nachf.
Inh. Ww. Fr. Schmeißer
Merseburg Gotthardstraße 6
jederzeit reiche Auswahl in
**Strick-Sport-Fantasiewolle, fertige
und gezeichnete Mandarbeln,
Damenhandschuhe,
Damenstrümpfe, Herrensocken**

Aquarium Merseburg
Gegr. 1913,
E. Lowitzsch
Brauhausstraße 9
Zierfischzucht und Wasserpflanzenkultur
— Reine Raben —

Praktische Weihnachtsgeschenke
in
**Selben
Parfümerien
Carionagen**
erster Firmen
W. Mahlfeldt, Ritter-Drogerie

**Spielwaren
Sportartikel
Lederwaren**
kaufen Sie immer preiswert im
Sporthaus Käther
jetzt Gotthardstraße 27

Für das Weihnachtsfest!
Damen-Spangenschuhe . . . von A. **4.90** an
braun und Lack
Herren-Halbschuh . . . von A. **5.90** an
schwarz, braun u. Lack
Überschuhe . . . von A. **2.90** an
Kragenstiefel . . . von A. **8.50** an
Echt bayrische Motorrad-Halb- und
Langstiefel. Qualitäts-Filzwaren in
allen Preislagen.

Kurt Schmidt
Schuhmachermeister, Am Neumarktor 2.



Gute Lederwaren
sind die schönsten
Weihnachts-Geschenke
Große Auswahl in Neu-
heiten finden Sie bei
E. Königsdorf
Sattlermeister
Saalstraße, Ecke Roßmarkt

Als Weihnachtsgeschenke
empfehle mein Spezialgeschäft
in Pelzwaren, Hüten, Mützen
— und Herrenartikeln —
zu billigsten Preisen
Karl Köppe, Kürschnermeister
24 Gotthardstraße 24

Größte Auswahl in
Puppen-Wagen
Korbmodel, Wäscherollen, Schiffchen
K. Leisering, An der Geisel 8.
Alle Verdecke werden neu-
bezogen, gefüttert und garniert.

**GOTTHARD
DROGERIE**
GESCHENK-
PACKUNG
PARFÜME
SEIFE
BAUM-
KERZEN
**HERMANN
EMANUEL**

Beleuchtungs-
Körper
Radio
Elektro-Sachse, Sand 30

Teppiche
auf
Teilzahlung
Divandecken, Steppdecken,
Waschtische, Rauchtische,
Schreibtische, Stühle, etc.
Monatsrate 5.- Mark
Eichmann & Co.
Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 36
Gr. Ulrichstr. 51
Ring-
Schulstr.

Wenn der Wald in die Stadt kommt, wenn die grünen Tannen von den Bergen des Festes und Thüringer Waldes in die Läden der mitteldeutschen Heimat herabsteigen, dann kommt mit ihnen ja den gebietenden Menschen der Stille und Fahren ein immer wieder und mit jedem Jahre neubegleitendes Gefühl der Freude. Seit leuchtete hinter den großen Scheiben der Schaufenster weihnachtlicher Glanz. Schon sind die ersten Lichter angezündet an den Adventskränzen, und die Adventslieder tönen in weihnachtlicher Vorrede. Sie haben nicht für alle den gleichen leichten festlichen Schimmer, aber auch in das heimlich drüben liegt in diesen Wochen ein Strahl, der zum Ausgangspunkt neuer Festungen wird. Doch der Sinn dieser Tage ist nicht nur, Hoffnung zu empfangen, sondern auch Hoffnung und Freude auszusprechen.

**Weihnacht ist das Fest der Liebe,
das Fest des opferbereiten Schenkens.**

Wer aus reicher Fülle schenken kann, der tue es mit offener Hand, wer nur aus bescheiden abgehobenen Mitteln schenken kann, der schenke sich nicht seiner Gabe, sondern wolle, daß jedes Geschenk, das aus Liebe geboren ist, Liebe wert, wenn es auch noch so klein ist.

Wer alten Ängsten ausgesetzt liegen in diesen weihnachtlichen Wochen die Gedanken in den Anlagen der Gefühle. In den Gedanken finden die Weihnachtsfeier die reiche Auswahl bei solchen Briefen an. Wer irgendwie Möglichkeit zu schenken hat in diesem Jahre der Not, der schenke. Er wird nicht nur dem Beschenkten damit eine Freude erweisen. Die Augen Tausender deutscher Arbeiter hängen an dem Weihnachtsgeschenk dieses Jahres. Die Augen der Fabrikanten sind langsam kleiner geworden. Wenn der Ausgang des Weihnachtsgeschäfts günstig sein sollte, werden nun doch die Fabrikanten trotz langen Jährens an die Auffüllung ihrer Produktion gehen müssen und neue Arbeiter einstellen.

Wer schenkt, schafft Arbeit und Brot.

und er leistet damit zugleich einen Dienst seinem Volke. Nichts wäre eine größere und schönere Weihnachtsgabe, als wenn das Weihnachtsgeschäft zu der Initialzündung für die Wiederbelebung der Konjunktur würde, für die sich jetzt gerade die ersten neuen Lebenszeichen zeigen.

Nur 14 Tage trennen uns noch von dem heiligen Abend, da im Lichterglanz die Augen leuchten und unter dem Heißhaum die Geschenke mit fröhlichem Jauchzen von der Kinderstube bejubelt werden. Es ist nicht mehr viel Zeit zu verlieren. Wer in Ruhe kaufen will, der tue es bald, der tue es, ehe die Auswahl kleiner geworden ist, der gebe auch etwaige Bestellungen jetzt auf, damit sie noch rechtzeitig von dem Geschäftsmann erledigt werden können.

Zweifellos werden sich verminderte Einnahmen der Unternehmungen, Gehalts- und Lohnabbau in den Weihnachtstagen auswirken. Wirtschaft und Handel aber haben sich durch herabgesetzte Preise der abgelaufenen Kaufkraft anpassen vermag. Der Wirtschaftsentgang hat das Preisniveau so stark herabgedrückt, daß es jetzt an dem Zeitpunkt angelangt ist. Schon müssen sich auf einigen Hochpreisgütern die ersten Kratzen eines leichten Absinkens der Preise bemerkbar. Was wird die Folge sein? Ein allgemeines Ansteigen der Warenpreise. Niemand wird man daher billiger kaufen können als jetzt. Mit vollster Berechtigung kann man dem Käufer zuzugehen:

Weihnachten 1933 werden Sie bedauern, was Sie 1932 verjämten.
Es ist eine alte Weisheit, daß jeder Konjunkturaufschwung von steigenden Preisen begleitet ist. Sollte uns daher, worauf wir alle ja hoffen, das Jahr 1933 der ersehnten Aufrichtung bringen, so unterliegt es keinem Zweifel, daß wir zum nächsten Weihnachtstag für die gleiche Ware mehr Geld aufwenden werden müssen als in diesem. Wer noch schwanken ist, ob er einen größeren Kauf nicht doch etwa in Anbetracht der ungewissen Verhältnisse auf das nächste Jahr verschieben soll, der bedachte dabei, daß er niemals wieder so billig einkaufen können wie zum Weihnachtstag 1932. — Darum heißt es für den, der leicht Geld verdienen will, die Anschaffungen nicht hinauszuzögern, nicht länger mehr zu zögern, sondern: Jetzt kaufen! Dr. Th.

Die moderne Krawatte
Leinenkragen und halbtief, Oberhemden, Einsatzhemden, Mako-
Unterwäsche, Pullover, Handschuhe, Socken und Gamaschen
sowie sämtliche Herrenartikel
Mako-Unterwäsche und Oberhemden nach Maß
Hauptverkaufsstelle Bahn-
hofstraße 11, Fernruf 3006 **W. F. Voigt**
Annahmestelle für Reparaturen und Bestellungen der Fa. G. Bömann, Halle-Saale

Nur im Fachgeschäft
Feinselse - Parfümerie - Köln.
Wasser - Geschenkpackungen
größte Auswahl
Franz Wirth, Roßmarkt 1
Seifenfabrik — Parfümerie
Mitglied d. Rabattsparrvereins.

Preiswerte
Kleinmöbel
Hugo Schmieder
Tischlermeister — Markt 12

Geben Sie Ihr Geld nicht
für unnütze Dinge aus
**Schenken Sie
einen Schirm!**
Der moderne Schirm
vervollständigt erst
die Kleidung!
Wwe. Marie Müller
Burgstraße 6

• Auf den Gabentisch einen •
Photo-Apparat
auch in allen Bedarfskreisen
von
W. Mahlfeldt
Ritter-Drogerie

WEIHNACHTSANGEBOT

Strumpf-Burda wird gesucht wegen seiner Billigkeit und ist in der Lage zum Weihnachtsfeste infolge großer Einkäufe noch billiger zu verkaufen!

Große Auswahl in Strümpfen, Trikotagen und Wollwaren

Strumpf-Burda, Entenplan 5

Albert Köhler
Gothardstraße 33 — Fernruf 2438 —
Elektrische Beleuchtungsgegenstände aller Art. — Bügeleisen, Kochplatten, Heizkissen, Heizsonnen, Haartrockenapparate, Staubsauger, Puppenstubenbeleuchtungen, Taschenlampen und -batterien usw.

An Friedenspreise grenzen meine Preise in **Fahrrädern, Nähmaschinen u. Zubehör**

Karl Schott, vorm. H. Boor
Merseburg, Markt (Ecke Roßmarkt), Teleph. 2474

Großer Weihnachts-Sonderverkauf in Korbmöbeln, Wäschertruhen, Korbwagen aller Art, Puppenwagen, la Wäscheleinen sowie sämtliche Bürstenwaren

Naethers Kinderstühle u. Tische Liegestühle zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Albert Kunih, Merseburg
Gothardstraße 30

Ein Wegweiser für die Ratlosen

Nach Ansicht von Frau und Kind ist der Mann und Vater das geschäftsmäßigste Wesen dieser Welt. Schon seine psychologische Einstellung verdient harte Verurteilung. Man kennt seine geheimsten Wünsche, die sich etwa in folgendem Stils bewegen. Er möchte am liebsten nur noch die Hälfte des bisher gescheitlen Haushaltes geben, er möchte von seinen Steuererfüllung befreit werden, er verzichtet auf Gehälte, die er im letzten Grunde selbst bezahlt und möchte im übrigen mit allem in Ruhe gelassen werden, was er als Weihnachts-Kindmännchen bezeichnet.

Der alte Gehalts- und immer wieder Bekannte verdient eine Erretterung. Sind seine geheimsten Wünsche nicht ebenso verständlich wie im Interesse der ganzen Familie? Träte ein einzelbarer Sendbote von der Steuerbehörde ins Zimmer und sagte zu ihm: Herr X., das Steueramt hat in Anerkennung Ihrer tadellosen Haltung als Bürger des Deutschen Reiches beschlossen, Ihnen die gesamten für das Jahr 1931 bezahlten Steuern zurückzugeben, würde er dann nicht sofort auf die Straße hinunterlaufen, um Gehälte zu beschaffen eilen und so viel eintausen, daß keine Strafen nicht ausreichte, all die Bäckerei herumbringen, sondern daß er sich beim mindestens der Hälfte eines 8 PS bedienen müßte? An Anbetracht dessen, daß solche freudlichen Kinder nicht einmal im Märchen erscheinen, kann dessen jene weniger belästigen. Biete von der Steuerbehörde eintreffen, die ohne Warten sind und dann ihres Ausdrucks den Wäberer deutlich erkennen lassen. Ihre Schreiben, in denen eine lächerliche Behörde schreibt, daß man viel zu wenig gezahlt hat und daß man noch froh sein darf, daß man keine Strafen bekommt, sondern mit 10 Prozent Verzugszinsen noch etwas Familienmitglied einleihen müssen, daß Papas Schenk- und Gebetsname nicht auf „Gut Wetter“ steht. Und unter solchen Umständen soll er sich noch etwas wünschen?

Sie helfen ihm es, man fragt den Gatten und Vater gar nicht erst, sondern man beherzigt jene schönsten Tugenden des Eigentums, eine Gabe herauszulassen, die ihm gefällig ist, er braucht, und über die er sich nicht der Überredung besonders herzlich freut. Denn gar so geschäftsmäßig, wie er erscheint, ist der Mann und Vater gar nicht. Erfahrungen früherer Jahre werden Sie darüber belehren haben, daß sich noch nie jemand darüber gefreut hat, wenn er nichts geltend bekam, und mer noch nicht Gelegenheit hatte, dies zu beobachten, wird nicht gerade das Weihnachtsfest zu neuen Experimenten benutzen.

Was braucht der Herr? Immer wieder all das, was fehlt der größte Bedarf zu verlieren pflegt. Dieser Selbstverleugner verachtet ein Bier in seinem Zahn, meinst Kleinfische, meinst Feuerzeuge und Zigarettenstutz? Alle diese hübschen kleinen Sachen verlangt der Frau, daß sie prinzipiell im Laufe eines Jahres

liegend gelassen werden. Handhabe haben die Eigentümlich, nicht geantwortet aufzutreten, sondern sich jeder bad in Einzelfiguren aufzulösen, so daß man oft viele linke, aber keine rechten hat. Schließe werden ummühen. Trug man noch vor wenigen Jahren alles in Streifen, haben mit erst kurz die Baumrinde hinter uns, so ist jetzt alles gemulert. Ein großes Ansehen von Schließen bemittelt noch nicht, daß die schließlichen Kompagnien der Kinder auch noch tragfähig sind. Sie sind zerbröckelt, nicht mehr aufplätscher und an den entscheidenden Stellen, die man sieht, vom Stragen durchgehoben. Das Geheimnis des Beharrungsvermögens, das eigentlich nur in der Böhnt eine Rolle spielen sollte, findet im Kleiderfront eine glänzende Befestigung. Schließe werden aufgehoben. Dießem Dogma folgt sich jeder Mann. Er heißt die feindlichen Fegen nicht einmal für die Affen.

Wie oft haben Sie einen Blick in die Briefkäse des Gatten zu werfen versucht, um festzustellen, ob sie gefüllt ist oder nicht. Warum schenken Sie nicht einmal darauf, ob das Futter zerfallen ist, das Lieber aufgehoben, die Briefkäse vom vielen Tragen fest geworden ist? Es gibt eine Reihe von hübschen neuen Artikeln, die von jedem Herrn mit Freude begrüßt werden dürften, da sie ihm manden Ärger ersparen. Dazu gehören Patent-Feuerzeuge, Zigarettenabwinder, sehr hübsch ist auch der neue Krenschiff Bonnet und zahllose andere Sachen der verschiedensten Gebiete. Die Rationen des Herrn, das Kartenspiel, das Rauchen und das Trinken bieten die Gelegenheit zu einer reichen Auswahl von Weihnachtsgeschenken. Meinst Frauen sind heute nicht die besten Mitarbeiter ihres Mannes? Weihnachten ist eine gute Gelegenheit, ihm etwas zu liefern, was er sich zu leisten bisher nicht für berechtigt hielt.

Über sich nur Mühe gibt, wird in Abwandlung eines bekannten Computers. Jagen können: Was der Herr ist von Kopf bis zu Fuß auf Gehälte eingestellt. Es kommt nur darauf an, etwas herauszufinden, was er braucht und worüber er sich freut, daß man ihm nicht Gelegenheit nimmt, von dem er im Schrank oder im Schreibtisch bereits seit Jahren eine unbenutzte Kollektion aufbewahrt.

Einmal schwerer ist das Thema: Gehälte für den Herrn zu bekommen, wenn die Schenkel nicht zu ihm in einem naßen verdamndhaftlichen Verhältnis steht. Hier ist außer der Auswahl des zu Schenkenen noch stets ein gewisser Takt zu beobachten — ebenfalls übrigens auch umgekehrt. Da ist es unpaßend, Geldchen von zu hohem Wert zu machen. Aber Sparfäden, hübsche kleine Schmuckgegenstände, Manichierarbeiten, Schließzylinder, Muffe, Robe und Literatur, das sind so große Gebiete für Geschenkartikel, daß jede Frau und jedes junge Mädchen etwas Passendes herausfinden kann.

Teilzahlung

Damen-Mäntel Kleider Herren-Anzüge Winterpaletots Lederjacken Lodenjoppen

Wochenrate von 1 Mark an

Klingler

Halle a. S., Leipziger Straße 111 (Eingang Kl. Sandberg)

Vertreter: **Hugo Dies, Merseburg**, Gerostaße 9.

Bernh. Jile, Neumark-Petzendorf, Bedauer Str. 16.

Ein wirklich guter Tropfen für die Festtage

Jamala-Rum-Verschnitt, von 1,75 Mk. an die 1/2-Fl. Arac-Verschnitt, Weinbrand-Verschnitt, Liköre, Weine Zigarren und Zigaretten

Gebr. Schwarz Nachf.
Vorm. Otto Loebus, Merseburg, Markt 6

Offener Sonntag Geöffnet von 12-6

Wer billig kaufen will, schliesse sich an.....

denn **Knoll-Kleidung** ist zuverlässig in der Tragfähigkeit, erstklassig im Sitz, und was Sie nicht übersehen sollten... elegant im Aussehen!

Weihnachts-Sonderangebot

Winter-Ulster mit und ohne Rückengurt . . . 39.— 33.— 29.— 23.— 19⁰⁰	Herren-Anzüge neu, dunkle Dessert . . . 43.— 38.— 33.— 29⁰⁰
Ulster-Paletots reinwoll. graue Shetlands u. Chevots, eleg. Abfütterung 79.— 69.— 59.— 48⁰⁰	Herren-Anzüge reinwoll. Kammgarne, sehr flotte mod. Fassons 64.— 59.— 54.— 48⁰⁰
Winter-Paletots dunkel marengo, m. Samtkragen . . . 60.— 59.— 49.— 39⁰⁰	Herren-Winterjoppen u. Sport-Stutzer 28.— 18.— 12.— 7⁰⁰
Jünglings-Ulster . . . 29.— 23.— 19.— 16⁰⁰	Lange Hosen gestreifte, graue u. farbige Anzugsbosen für alle Weiten 12.— 9.— 5.90 3.90 1⁰⁰
Knaben-Mäntel . . . 16.— 9.— 5.90 3⁰⁰	Breeches u. Knickebockers . . . 0.30 7.90 5.90 3⁰⁰
Rauchjacken mollig, warme Stoffe, mit schönem Besatz und Verschürungen . . . 24.— 18.— 14.— 9⁰⁰	

Pullover, Strickjacken, Oberhemden, Kravatten, Handschuhe, Gamaschen usw. werden in geschmackvolle Geschenkkartons gratis verpackt.

Kommen Sie am silbernen oder goldenen Sonntag nach Halle — zu uns — wir bieten Ihnen eine Auswahl, wie Sie solche selten finden werden

Otto Knoll Nachf. Halle a. S. Leipziger Str. 36/37

Praktische Geschenke finden Sie stets vorteilhaft in großer Auswahl

Für die Dame **LOBKOWITZ** Für den Herrn

Geschenkpäckung 3 Mohlsaum-Taschentücher mit gestrickter Ecke . . . 60⁰⁰	Geschenkpäckung 3 Taschentücher weiß, fein kariert . . . 95⁰⁰
Geschenkpäckung 6 Taschentücher mit Schweizer Stickerei, feine Batistware . . . 115	Geschenkpäckung 6 Stück Linontaschentücher mit Ripkante . . . 140
Geschenkpäckung Moderner Schal für Kleid oder Mantel . . . 195	Geschenkpäckung Eine Hosenträger-Garnitur dreiteilig, aus kräftigem Gummi . . . 135
Geschenkpäckung Batist-Nachthemd moderne Puffärmel in schönen Farben . . . 3.90 290	Geschenkpäckung 1 Sporthemd mit Binder, kräftige Oxford-Qualität . . . 250
Geschenkpäckung 1 Paar Lederhandschuhe Nappa gefüllt . . . 6.25 425	Geschenkpäckung 1 Oberhemd, 1 Kragen 1 Selbstbinder . . . 250
Geschenkpäckung 2 Paar „Elbeo“-Strümpfe Prima künstl. Wäscheide . . . 490	Geschenkpäckung 2 Paar Herren-Socken reine Wolle, in schönen Mustern . . . 190

Weitere Geschenkanregungen in schönen Geschenkpäckungen auf Extra-Tischen ausgelegt

Sonntag ist unser Geschäft von 12 bis 18 Uhr geöffnet!

WEIHNACHTSANGEBOT



Ueberschuhe

in allergrößter Auswahl,
In allerbesten Qualitäten,
zu den billigsten Preisen!

Wir bringen schon einen
eleganten Ueberschuh
mit drei Knöpfen, in braun
Gummi . . . für nur **350**
Gummi . . . für nur **300**

**Gebrüder
Goldmann**
Merseburg, Kl. Rittersroße 4
Versand nach auswärts
Sonntag, den 11. Dezember 1932,
von 1 bis 6 Uhr geöffnet!

Theodor Freytag, Roßmarkt 1
Fernruf 2610

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste
empfehle ich mein reichhaltiges Lager in:

KLEIDERSTOFFEN

fertiger Wäsche und sämtlichen Baumwollwaren

Auf sämtliche Waren Rabattmarken

Prakt. Geschenke
sind **Sollinger Stahlwaren**

Tischbestecke und Eßtel — Original „Wellner-Silber“
und Alpaca-Chrom, Gefäßsilber, Schmelzer, Messer
und Scheren für jeden Verwendungszweck, Reiter-
bedarfsartikel, Angelreife-Gutis, — Ferner Fleisch-
backmaschinen, Brotbackmaschinen, Kaffeemühlen usw.

Nichtrostende Stahlwaren
Vorteilhafte Preise! Qualitätsware!

Carl Baum, Merseburg, Kl. Ritterstr. 14
Fachgeschäft feiner Sollinger Stahlwaren

Ein schöner
Füllhalter
ist auch ein passendes
Weihnachts-Geschenk

Morgen von 12 bis 18 Uhr
haben Sie Zeit und Ruhe
um sich einen auszusuchen!

Th. Rößner, Leuna,
Industriest. 1. Tel. 2323
Zweigst. d. Merseb. Korresp.

Der Wuuschzettel für 1932

Wieder ist die fröhliche, festliche Zeit gekommen, in der alle Menschen danach trachten, ihren Lieben Freude zu bereiten. Ungläubige Kinderhände schreiben mit großer Mühe und ebenso großer Beachtung einen riesenlangen Wuuschzettel, ungläubige Kinderaugen blicken gläubig an den Lippen der Mutter, wenn sie vom Überflut und vom Weihnachtsmann erzählt. Und die Eltern sparen und rechnen, um wenigstens die leichtlichen Wünsche der Kleinen erfüllen zu können. In ihren Herzen wird die Erinnerung wach an ihre eigene Kindheit, als auch sie von Rot und Sorge noch nichts wußten und vom Christkind Wunderdinge erhofften . . .

Ja, das Christkindchen und der Weihnachtsmann, in wieviel Kinderköpfchen spielen sie wohl um diese Zeit?

Ober sind unsere Kleinen etwa heute schon so aufgefährt, daß sie nicht mehr daran glauben? Solche Kinder kann man nur herzlich bedauern, denn das Schöne vor allem, der ganz sanfter der Freude und des Festes geht ihnen verloren, Erkenntnis und der Zusammenbruch eines glücklichen Märchenreiches kommen noch früh genug, und nichts ist darum mehr zu beurteilen, als ein Kind vorzeitig aus dem heißen Traum herauszureißen.

Neues schaffen, das ist die große Aufgabe unserer heutigen Jugend; und sollten wir nicht trotz sein, wenn der Geist unserer Kinder sich auf diese Weise Beschäftigung sucht?

Bei den Kleinen ist das Spielzeug fast gleichgültig.

Von den reizenden Holzbaufächern mit bunten Bäuerchen und Türmchen, die nach wie vor Entzücken hervorruhen, bis zu allerlei niedlichen Holzfiguren, oft auf Bahnen laufend, damit unsere lieben Kleinen sie hinter sich herziehen können, finden sich eine Menge allerliebster Spielzeugen.

Die kleinen Mädchen sind natürlich nach wie vor meistens im Barbiegrunde. Frühzeitig erwachende mituntere Eitelkeit lassen sie an diesem allen und ewig neuen Spiel stets neue Freude empfinden. Die Kleiden, Mäntel und Mägen für die Puppentinder, gegebenenfalls auch die Baby-Ausstattung, wird manche Mutter selbst herstellen können. Die fertige Ausattung ist immerhin ziemlich kostspielig, denn es gehört doch allerlei dazu, weshalb ist es sehr empfehlenswert, die Puppenarbeiten aus alten Stoffresten, die sich wohl in jedem Hause finden, selbst herzustellen. Es macht auch Freude, die Puppentinder anzusehen; und die leuchtenden Augen ihres kleinen Mädchens werden manche Mutter dafür belohnen, daß sie an langen Abenden den Puppenstaat selbst genötigt hat.

Kristall

ein schönes Weihnachtsgeschenk
Blumen- und Obstschalen,
Vasen, Farbige Römer

besonders preiswert
in großer Auswahl

Justus Oppel Nachf.

„Mutti, was bringt denn der Weihnachtsmann?“ die ehrten Kinder fragen es noch heute ebenso, wie es ihre Eltern und Großeltern vor vielen Jahren getan haben. Nur das „Was“, das der Weihnachtsmann bringen soll, hat sich geändert, in jedem Jahre liebt der Wunsch des Kindes ein klein wenig anders aus. Dies liegt nicht zuletzt an der großen Mannigfaltigkeit der Spielwarenindustrie, die ohne Aufhören bemüht ist, mit allen möglichen nur erdenklichen Schöpfungen das Kinderherz zu erfreuen. Später mit uns z. B. vor 10—20 Jahren den Weihnachtlich eines Knaben denken können ohne die obligaten Jinnelobaten? Reiche Eltern ließen die obligaten Jinnelobaten aufarbeiten, und selbst bei bescheidenen Mitteln waren es ein paar Jinnelobaten oder auch nur ein Schilderhaus mit dem Wagnisplanen davor auf der Tagesordnung.

Gerade die Wünsche der Knaben haben sich in letzter Zeit auf erheblich andere Arten von Spielzeugen konzentriert.

Die Eisenbahn hat freilich die Jahre überdauert, sie ist nach wie vor beliebt, besonders seit durch elektrische Anlagen und Spielzeuge mehr Anregung als früher gegeben ist. Schon hier ist es erforderlich, was der moderne Junge verlangt.

„Schmit“ heißt die Parole, und aus diesem Grunde ist heute nichts so beliebt bei der Knabenwelt wie die bekannten, neueren D. t. a. l. l.

Die Spielwarenindustrie ist heute zum Glück auf solcher Höhe angelangt, daß es auch Kinderbeteiligten ermöglicht ist, mit geringen Mitteln ihren Kindern eine Freude zu machen.

Das kleine Volk ist im allgemeinen leicht zufriedenzustellen. Nichts ist dagegen schlimmer, als ein Kind durch überhäufen mit unglücklichen Spielzeugen zu verwöhnen. Wie traurig, wenn sie ein Wunsch unerfüllt bleibt, wenn ein Kind nicht mehr weiß, was es sich wünschen soll, was es alles schon hat, oder, noch schlimmer, wenn seine Wünsche später ins Ungemessene wachsen, so daß selbst wohlhabende Eltern nicht mehr fähig sind, sie zu erfüllen.

Was bringt der Weihnachtsmann? Umarmen, kleines Volk! Wenn die Dächer des Hauses strahlen, werden die Augen leuchten und Wonne wird die Geseyden erfüllen!

Praktische Festgeschenke

Klub- und
Rauchtische
Nautische
Dielennöbel
Klubsessel

Möbel-Scholz

Gotthardstraße 34

WEIHNACHTS-GESCHENKE

Komplette Malkasten für: Oel
Tempera
Aquarell
Stiftmalerei, sowie
sämtl. Malutensilien

DER FACHMANN
A. WADLE 15
Kleine Ritterstraße

Puppen-
Stauben-
Spiel-
Lacke

Sind Sie verheiratet
mit einem Weinlieferanten?

Nein! — Dann probieren Sie zum Fest
einmal die preiswerten Weine aus dem

Rheinpalz - Weinhaus

Nur Roßmarkt 2 Nur Roßmarkt 2

Sie sind bestimmt zufrieden!

Marzipan
Lebkuchen

Baumbehang
Pralinen-Packungen

Kaffee • Tee
Kakao • Keks

und alle anderen süßen Weihnachtssachen
in wirklich guter Qualität und reichster
Auswahl • Zu zeitgemäß niedrigen Preisen

Ernst Hoffmann

Gotthardstraße 14
Mitglied des Rabatt-Sparvereins

Oberhemden-Stoffe

Meine Leistungsfähigkeit in diesen
Stoffen wird nicht übertrieben. Was
es Neues gibt in diesem Artikel,
führe ich in den schönsten Mustern,
und Farben zu billigen Preisen.
— Außerdem schneide ich ihnen
Hemden jeder Art nach meinem
eigenen Ideal-System zu und un-
weisse Sie bei der Selbstanfertigung.

Karl **Tänzer**
Merseburg — Entenplan

Schenkt
**Gardinen-
Dekorationen**
zum Weihnachtsfest!

Methner

Der Lieb von Entenplan, feinsten
Gardinen-Schmuck, feinsten
Leipzig, Petersstraße 30,
neben „Kaffeehaus 3 Könige“
Salle S., sehr Leipziger Straße 12,
gegenüber der Ulrikstraße.

LANDKRAFTWERKE **LKA A.G. IN KULKWITZ**

Merseburg, Gotthardstr. 21

Beleuchtungskörper
Seiden- und Kartonschirme
Glühlampen
elekt. Spielwaren

Rundfunkgeräte
Koch- und Heizapparate
Staubsauger
Heilapparate

Sehr günstige Zahlungsbedingungen.

WEIHNACHTSANGEBOT

Einen guten
Radioapparat
erhalten Sie im Fachgeschäft!
Willy Bock, Unt.-Altenburg 4
Fernruf 3080.

Bevor Sie Ihren
Weihnachtseinkauf in Schuhwaren
decken, prüfen Sie unbedingt erst die große Auswahl, die an Schönheit, Paßform, Eleganz und Billigkeit unübertroffen ist, im
Schuhhaus Grahmann
Bahnhofstraße 17

Pelzwaren, Hüte, Mützen
Herren-Artikel
Karl Wittenbecher, Am Neumarkt 1
Eigene Werkstatt für Pelzwaren und Mützen.

Strick- und Sportjacken, Pullover, Sportbekleidung, Wäsche in Leinen, Seide u. Trikot. Preisw. Schürzen, Handschuhe sowie sämmtl. Herren-Artikel. Große Auswahl in Strümpfen, in allen Preislagen. Alle Sort. Strick- und Handarbeitswolle. Garne und Seiden. Preisw. Kurzwaren empf.
A. Henckel-Merseburg
Oelgrube 29. / Tel. 2645
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für den Weihnachtsbaum
Spezialglas für den Weihnachtsbaum. ¼ Kilogramm feines Weizenmehl wird in einer tiefen Schüssel mit ¼ Kilogramm gelbem Zucker gemischt, mit 250 Gramm ausgewähltem Butter, welche man in kleine Stücken zerlegt, 3 ganzen Eiern, der abgeriebenen Schale einer Zitrone und 15 Gramm (¼ Pinte) Backpulver zu einem glatten Teig verarbeitet und über Nacht an einem kalten Orte gelagert. Am nächsten Tage rollt man den Teig mefferndienlich aus, füllt mit verschiedenen Formen Sterne, Kreuze u. dgl. aus, bestreicht diese mit zerquilltem Ei, freut

Praktische Geschenke
zum Weihnachtsfest
empfiehlt das Spezialgeschäft feiner
Lederwaren und Reiseartikel
Hermann Kundi, Merseburg

Das nützlichste
Weihnachts-Geschenk

SINGER
Weltföhrrende
Zählungs-
erleichterungen
Mittels Monatsraten
SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT
Merseburg, Kl. Ritterstraße 19

**Für den Weihnachtstisch
extra billiges Angebot!**
Linon für Bettwäsche
80 cm breit 0.45
130 cm breit 0.75
Stangeneinen
80 cm breit 0.46
130 cm breit 1.25
Damast
80 cm breit 0.75
130 cm breit 1.25
Linon-Bezug mit besticktem Kissen 2.95
Erstes und ältestes Spezial-Geschäft für Inleite und Bettfedern / Neu aufgenommen
Metall-Bettstellen u. Matratzen
Bettenhaus Neill
Rohmarkt 3 Gegr. 1881 Tel. 2578
Mitglied des Rabatt-Sparvereins oder Vergütung von 5% in bar
Bettfeder-Reinigung täglich in Betrieb!

**Billiger
Bettverkauf**
Bettstellen
22-20-15-
Stahlmatratzen
12- 8,50 4,50
Auflagen, 4 teilig
15- 12- 7-
Chaiselongue
28- 22- 16-
Sofas 85-, 65-, 45-
Ankleideschränke
88-, 65-, 40-
Möbel-Philipp
Halle
Kl. Ulrichstr. 14.

MATRATZE
von 19 Mk. an
Möbel-Harnisch
Oelgrube 1

Achtung! Klavierkäufer!
Zwecks Verringerung meines übergroßen Lagers gebe ich ca. 40
Pianos, Flügel, Harmoniums
zu außerordentlich niedrigen Preisen ab.
Neue Pianos von 500 RM. an
Große Auswahl an guten gebrauchten Pianos.
B. Döll Pianohaus
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 33/34
Miet-Pianos - Reparaturen - Stimmung.

Radio - Sonderangebote
Telefunken 230 3-Röhren-Schirmgitter-Empfänger m. betriebl. Autokala u. Röhren nur **105,-**
Siemens S 45 4-Röhren-(3-Röhren)-Empfänger m. Röhren **129,-**
Pierette, 3-V. Kreis und Mikrokopplung
äußert lautklar und trennfähig **140,-**
Fernere Sonder-Angebote: **Mende 108 w, Gilt Super Nostal 5 ufm.**
Das älteste Fachgeschäft am Plage ist nach wie vor immer noch die beste und billigste Bezugsquelle für alle Radioteile.
Radio-Keller, jetzt Entenplan Nr. 6
Fernruf 2854

Jetzt, kannst du sparen . . .
An so - wie heute - schweren Tagen
hört manches ja von selber auf:
Du wirst dir vieles ganz verjagen
Und schiebst auf später manchen Kauf . . .
Doch ewig tannt du so nicht leben:
Am Ende bleibt dir keine Wahl,
Denn was du brauchst, das brauchst du eben
Und mußt es haben schießlich 'mal!
Drum mein' ich, daß du besser findest,
Du nimmst die Gelegenheit:
Kauf, da du's jetzt so billig findest,
Jetzt, was du brauchst in nächster Zeit!
Jetzt - bei den Preisen! - kannst du sparen!
Jetzt kauft du wirklich vorteilhaft!
(Und: Bebe Wart, vermandt auf Waren,
Den Arbeitslosen Arbeit schafft . . . !)

gebarte Mandeln oder großgehobenen Zuder darüber und backt die Figuren bei gelinder Hitze nur dunkelgelb.
Zuckerkränze für den Weihnachtsbaum, 220 Gramm (etwa 4 Stück) Eier werden mit 250 Gramm Zuder ¼ Stunde schaumig gerührt. Während gibt man löfelmäßig 100 Gramm abgefärbte Butter und fein gehobene Vanille nach Geschmack dazu, vermischt die Masse mit 250 Gramm feinem Weizenmehl, formt davon kleine Rollen, welche man zu Kränzen verbindet, etwas hoch bräut, und in großlich gehobenen Zuder (Hagezuder) wälzt. Auf ein abgetriebenes Blech gelegt, backt man die Kränze bei mäßiger Hitze gelbbraun.
Kleine Biscuits für den Weihnachtsbaum, 125 Gramm Butter wird zur Sahne gerührt, 1 ganzes Ei und 1 Ei-dotter, nach und nach 450 Gramm gelbeter Zuder, 250 Gramm feines Weizenmehl, sowie die abgeriebene Schale einer halben Zitrone hinzugegeben. Damit freiset man den Teig noch recht gut durch und läßt ihn einige Stunden an einem kalten Orte ruhen. Wenn formt man davon kleine Biscuits, bestreicht diese mit

ohn. aus freier Hand, bestreicht diese mit Ei, bräut sie in großgehobenen Zuder und backt sie bei Mittelhitzge gelbbraun.

Alleler Lecheres aus Nüssen
Es gehört zur Billigkeit der Küche, jeder Schrezeit ihre besonderen Gaben abzugeben und stets die Früchte zu vermehren, die die Natur uns gerade liefert. Am reichsten werden wir im Herbst mit Früchten aller Art bedacht, und wenig es auf Weihnachtszeit geht, so haben Äpfel und Nüsse im Vordergrund. So ist es. Sie sind nicht nur beliebt, weil sie in natürlicher Form genossen, frisch und gesund sind, weil das Nüssefleisch zur Gemütsheilung langer Winterabende gehört, sondern auch, weil sie für Kuchen, Torten, Speisen eine erfrischende Bereicherung bieten.

Nüsse als Rohstoff. Anhand der Rohstoffe finden in der Zeit eines der merkwürdigsten Vorkommnisse, sie sollte bei feiner Mahlszeit als Beilage dienen. Darneben verleiht sie Obstsalaten Gestalt und Aroma.
Hefeteigkuchen in Gläsern. 100 Gramm geröstete Nüsse werden zerrieben und in ¼ Liter kochendem Milch aufgetobt. Dieses wird auf kochendem Feuer mit 6 Ei-dottern und 125 Gramm Zuder zu einer Creme gerührt, der man zuletzt 6 Blatt ausgelegt, durch ein Sieb gepöhlte Gelatine zusetzt. Nach dem Erkalten mischt man ¼ Liter festgefrorenen Sahne unter die Creme. Man garniert mit Schlagahne und farbenen Hefeflecken.
Mahlschnee. ¼ Liter Milch wird mit ¼ Stange Vanille aufgetobt. 6 Ei-dotter schlägt man mit 125 Gramm Zuder auf kochendem Feuer schaumig, gibt die erhaltene Vanilleflüssigkeit durch ein Sieb hinzu (sowie 125 Gramm fein zerriebene Mahlschnee). Das Ganze wird zu einer steifen Creme gerührt, dann wird der Topf vom Feuer genommen und 10 Blatt ausgelegt aufgetobt. Gelatine werden hinzugefügt. Nach dem Erkalten wird ¼ Liter festgefrorenen Sahne daruntergegeben, das Ganze in eine Form gefüllt und auf Eis gestellt. Kurz vor dem Servieren wird die Creme gefügt und mit Schlagahne und farbigen Nüssen garniert.

J. G. Knauth & Sohn
Gothardstraße 48
Spezialgeschäft für
Herren-Hüte und Mützen
Pelzwaren
Damen- und Herren-Pelzkragen - Pelzkrawatten
billigst in großer Auswahl.
Neuanfertigung - Umarbeiten in eigener Werkstatt.

Also nicht vergessen
Klein-Möbel
aller Art bei
A. Reddigan
Johannisstr. 11.
1 Mi. v. Markt.
Große Auswahl.
Neuest. Modelle.
Sonderabgabe.

Möbel schenken
zum Weihnachtseste ist das
praktischste und beste. Daher
in jedem Falle Möbel nur aus
der Möbelhalle
Einige Bsp., meiner Leistungsfähigkeit
Bücherstühle von Nr. 27. - netto an
Hilfsstühle von Nr. 48. - netto an
Chaiselongues von Nr. 28. - netto an
Sofas von Nr. 60. - netto an
Stühlen von Nr. 80. - netto an
sowie Speise-, Herren- und Schlaf-
zimmer-, Einzel- und Kleinformel,
Teppiche usw. allerbilligst an
Möbelhalle
Kurt Gentzel
nur Weißenfe ser Straße 11
Elegante Tisch- und Polsterverkleidung.
Lieferung frei Haus, kostenl. Lagerung.
Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.
Die Sonntage vor Weihnachten von
1 Uhr ab geöffnet.

Rechtzeitig einkaufen!
Leistungsfähige Firmen werden
in den nächsten Tagen mit der
Veröffentlichung ihrer beson-
deren Weihnachtsanzahlungen be-
ginnen. Fassen Sie rechtzeitig
Ihren Kaufentschluss! Kaufen Sie
nicht überstürzt in letzter Mi-
nute. Orientieren Sie sich vorher
durch die Zeitungsanzeigen im
Merseburger Korrespondent
über die günstigsten Festangebote
dieser bewährten Firmen



Weihnachten

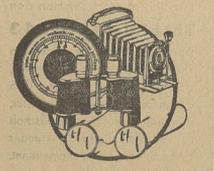


Zum Weihnachtsfest

empfehle
Baumkerzen
 extra prima, nicht tropfend
Wachskerzen
Lichtalter
Lametta
Toiletteselfen
 in Geschenkpackungen
Kölnisch-Wasser
 in allen
 Preislagen



Wilh. Fuhrmann
 Seifenfabrik
 Markt 4



Was schenke ich?

Die Lösung dieser Frage finden Sie in meinem optischen Fachgeschäft. Geschenke von dauerndem Wert, die noch nach Jahren an den Geber erinnern. Deshalb kommen Sie zu mir.

Herbert Fischer
 geprüfter Optikermeister
 Merseburg, Markt 20

Nähmaschinen
Fahrräder
 Waschmaschinen
 Wringmaschinen
 Radio-Sprechapparate
 Schallplatten

Max Schneider
 Merseburg, Schmale Straße 19
 Mitglied des Rabatt-Sparvereins

Das führende Fachhaus
 empfiehlt seine große Auswahl in erstklassigen und preiswerten
 Goldtüllnetzen (v. 3,50 M. an)
 Schr.-Ibmappen
 Gäste- und Tagebüchern
 Spielkarten und Spielregeln
 Schreibzeugen
 Schreibunterlagen
 Briefpapiere und Karten
 mit Druck oder Prägung

Mercedes-Klein-Schreibmaschinen
 Aug. Waddy, Jaschke & Klauzsch, Halle a. S.
 Leipziger Str. 22/23 Fernr. 247 68/263 90
 Büromob., Merced.-Schreibm., Bürobred.

Am Sonntag 14. u. 15. Dez.
Kölnner Dombau-GELD-Lotterie
 3667 Gewinne und 1 Prämie

100 000	RM 100
50 000	RM 50
30 000	RM 30
20 000	RM 20
10 000	RM 10

Alle Gewinne **bar** ohne Abzug zahlbar
Lose 3 RM Porto u. Liste 30 Pf.
 Nachnahme teurer
 erhältlich in allen durch Plakate kenntlichen
 Verkaufsstellen und durch
Lotterie-Emissions-Gesellschaft
 Berlin o. B. Friedrichstr. 192-193
 Putschbeck Berlin 18870

Sie Weihnachtsgeschenke, nach denen sich die Frau sehnt

Sie zu Weihnachten zu beschenken, ist eine leichte Aufgabe, wenn man an die Fülle der Geschenkartikel denkt, die alle nur darauf warten auf den Geburtstag der Frau gelegt zu werden. Sie zu Weihnachten zu beschenken bedeutet für eine schwere Aufgabe, wenn man mit kleinen Mitteln auskommen muß und wenn man von den Männern, die sie beschenken sollen, die ihr am liebsten am Herzen liegen, Weihnachten 1932 hat man die Wahl als

Weihnachten der Sparartikel bezeichnet. Es ist selbstverständlich, daß heute jeder rechnen muß, fast niemand kann so leicht wie er möchte. Aber in einer Beziehung unterscheiden sich diese Weihnachtsfeste nicht von anderen. In allen Geschäften sind die Tische, Verkaufstische und Regale voll von Geschenkartikeln für die Frau. Viel Neues gibt es auch in diesem Jahr. Das gilt in erster Linie selbstverständlich von dem Gebiet der Mode, andere Stoffe, andere Muster sind modern. Der Gatte, der seine Frau beschenken will, wendet sich am besten an die hochkundigen Verkäufer oder Verkäuferinnen, die ihm mit modischen und laudlichen Ratschlägen gern dienen. Sie legen ihm, welche Farben bevorzugt werden, welche Stoffe man zu einem Kostüm braucht, was blond bleibt, welche Ärmel nicht sind und was sonst noch dazu gehört, um die modische Schönheit der zu beschenkenden zu vervollkommen.

Welch weitere Gebiet für Geschenke sind Schmuckartikel. Man ist davon abgetrennt, nur noch edle Sachen zu tragen. Auch in nicht höheremigen Metallarten werden kunstvolle Arbeiten gefertigt. Dazu kommt die große Auswahl an Halsketten, wie Perlen, Edelsteinen, Aquamarene, Chrysoptere, Onyxsteine usw. Für das Schenken von Schmuck ist sehr wichtig, wie man zu der zu beschenkenden Licht. Besonders wertvolle Gegenstände sind meist nur dann angebracht, wenn man auch ein Recht dazu hat für die Beschenke eine entsprechende hohe Ausgabe zu machen. In vielen Fällen wird der Gatte nicht in der Lage sein, Geschenke nur unter dem Gesichtspunkt, daß sie der Frau Freude machen sollen und ihr zum Schmuck dienen, einzukaufen. Oft wird man solche Gegenstände wählen, die nützlichen Charakter haben. Hier bietet der Haushalt eine unerlöschliche Auswahl. Am besten eines Jahres geht in ein paar Stunden zu machen. Wenn auf dem Kauf eine Tafel des guten Geschmacks liegt, die einen großen Sprung hat, so ist der Gatte nicht, daß diese Tafel besonders lange halten werde. Man ist in der Lage, wenn man nur aus der Not eine Tugend gemacht. Der Sprung ist schließlich keine Sache des Vergnügens.

Die Hausfrau sollte nicht etwas planlos einkaufen, sondern er wird eine Entschlußnahme in jenen Gebieten unternehmen wo ihm sonst der Eintritt verwehrt ist. Die Frauen aller in der Nähe zur Sicherheit des Rückens, wenn er das noch dazu in heimlich, ist das es nicht merkt, und am Weihnachtsabend alle jene Teller, Zellen oder sonstiges Gegenstück auf dem Tisch steht, dessen Beruf die Hausfrau sehr ernstlich empfunden hat, so wird er mit diesen Geschenken viel Freude machen. Entsprechendes gilt für andere Haus-

haltsartikel, z. B. einen Tisch für die schon recht altersschwache Teppichmaschine oder ein Duzend neuer Glühbirnen für den Zellerkoffer, wobei man darauf achten soll, daß diese sich auch voneinander unterscheiden.

Sie, das ist nicht nur die Hausfrau, sondern auch das junge Mädchen, das zu Weihnachten beschenkt wird. Nicht alle jungen Damen legen heutzutage Wert darauf, ihre Aussteuer zu vermehren. Sätze der Art, der Zeit hat unsere Reparatur nicht als wertvoll Freude. Darum wollen wir zu Weihnachten nicht nur nützlich schenken, sondern auch alle jene kleinen Gegenstände, die das Charakteristischem überflüssig tragen, die aber doch viel Freude machen. Dazu gehören jene hübschen kunstgewerblichen Gegenstände, die zum Schmuck des Zimmers dienen. Kleine Tiere aus Glas oder aus anderem Material, Größte Puppen, kleine Schalen, Kerlchen und Gläsern. Viel Freude wird man mit einem Photoapparat machen können. Gerade auf diesem Gebiete hat sich in den letzten Jahren eine richtiggehende Preisrevolution zugetragen. Man bekommt heute schon Apparate, die durchaus stabil gebaut sind, von der Art, die aufwärts, bis zu den besten Stellen der Apparatewelt. Bei einem Gebot für ein junges Mädchen wird man einen solchen Photoapparat den Vorzug geben, der leicht und einfach zu bedienen ist, und der möglichst unkompliziert ist, um Fehlerquellen auszuschließen.

Der Winter ist nicht dazu, Sportgeräte und Sportausstattungen einzukaufen. Es gibt aber eine reiche Auswahl Sporttappen wie ganze Garnituren. Eine große Auswahl bietet Gelegenheit, entsprechend den Mitteln des Beschenkenden Geschenke einzukaufen. Nicht verlesen werden sollen gute Bücher, die stets eine willkommene Gabe auf dem Weihnachtstisch sind. Hier ist es unmöglich, Einzelbeispiele zu machen. Aber der Buchmarkt bietet ein so überreiches Angebot, daß man ohne Schwierigkeiten jeden Geschmack treffen kann und ebenso jeder Altersstufe und jedem Unterhaltungsgrad zu werden vermag. Große Freude wird man auch mit Theaterarten oder Filmtarten machen können.

Wichtig ist die Auswahl, die dem nach beschenkenden Schenker die Schenkeplätze der Frau bietet, begeben bei den Parfüms über Ruder, gute Seifen, Mittel zur Hautpflege und jene mehr oder minder kleinen Apparate, die zur Verhinderung des Kratzens dienen, heißt der Kollektiven ein festes gern geliebtes Geschenk-Sondergebiet dar.

Es können noch viele Beispiele angeführt werden. Aber es ist nun an den Blumen sprechen oder an den Blüten, von Schüben oder neuen Einrichtungsgegenständen für die Wohnung, von Konten und Büchern, oder von herman, von Pelzwaren oder Modellen — es ist immer das gleiche: die Auswahl ist groß, die Vielfalt erweist sich bei der trotz der unendlichen Fülle, jene Geschenke auszuwählen, noch denen sich das Herz der Frau am liebsten zieht.

Musikinstrumente
 Saiten- und Blasinstrumente
 Noten- u. Schalen, Radio
 alle führenden Marken

Musikhaus Alfred Becher
 Schmale Straße 2, Bgr. 1892 Tel. 2607
 Reparaturen fachgemäß in eigener Werkstatt.
 Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Fest-Geschenke in
Damen- u. Herrenschirmen
Lederwaren und Bildern
Schreibgarnituren
Pfeifen und Stöcke
 Markt 11. A. Hammer, Markt 11.

Veräumen Sie nicht
 bei Ihrem Sonntagspaziergang die Ausstellungsraum der

Gebr. Scheibe
 Schmale Straße 25 und Gr. Siltstraße 14
 zu besichtigen. — Es werden Ihnen Kleiner bei gezeigt, die als Geschenke Dauerfreude schaffen

Beschäftigungsspiele
Gesellschaftsspiele
 für jung und alt

Th. Rößner, Zweigstelle Leuna
 des Merseburger Korrespondent
 Industriest. I, Tel. 2321
 Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet!

Leopold Bauchwitz, Petersstraße 38

Mäntel mit echtem Pelzkragen, ganz gefüttert
 12⁵⁰ 15⁵⁰ 17⁵⁰ 19⁵⁰ und höher

Al'e Modellmänner sind im Preise herabgesetzt!

Kleider
 aus Wolle und Seide, gute Schnitte, prima Qualitäten
 7⁵⁰ 9⁵⁰ 12⁵⁰ 15⁵⁰ 17⁵⁰ 19⁵⁰ und höher

Das neue Tagesendkleid
 in großer Auswahl

Morgenröcke das beliebte Weihnachtsgeschenk
 2⁹⁵ 3⁸⁵ 4⁵⁰ und höher (auch extra weit)

Bei Bauchwitz findet die starke und die schlanke Dame den richtigen Mantel, das jugendliche Kleid zu zeitgemäßen Preisen

Trotteur-Jacken, Blusen, Röcke, Pullover, Kindermäntel

Sonntag, den 11. und 18. Dezember, ist mein Geschäft von 12 bis 6 Uhr geöffnet!

Leopold Bauchwitz
 Leipzig - Petersstraße 38

Miele-Waschmaschinen
 für Hand- und Kraftbetrieb sofort lieferbar zu günst. Zahlungsbedingungen

Justusoppel Nachfg.

Nur Miele Miele
 sagte Tante, die alle Waschmaschinen kannte

Mielewerke A.G.
 Größte Waschmaschinenfabrik Deutschlands
Gütersloh/Westfalen
 über 2000 Werksangehörige

Zu haben in den einschlägigen Geschäften.

Miele-Fabrikate stets am Lager
Emil Schütze Inh.: A. Gieseler
 Sangerhausen, Achereleben, Bielefeld
 Merseburg - Bahnhofstraße 17

• Leser kauft bei unseren Inserenten!

Zum Weihnachtsfest

Torcellan, Kristall

nie so billig wie heute

Kaufen Sie jetzt

- Tafelservice** 56 teilig, 12 Pers., von Mk. **38.-** an
- Kaffeervice** 27 teilig, 12 Pers., von Mk. **12.-** an
- Weinglasservice** 48 teilig, 12 Person., 12 Römer, 12 Rotweingläser, 12 Likörgläser, 12 Bierbecher von Mk. **23.-** an

Geschenke zu Einheitspreisen
Mk. 1.- 2.- 3.- 4.50 5.- 6.-

Bleikristalle

In bester Qualität, in neuen Formen und Farben

Otto Buhlmann

Leipzig, Petersstraße 36

Das beste und wertvollste Weihnachtsgeschenk

Ist eine **Spar-Police** mit Heimsparbüchse von der **Deutscher Lloyd, Bank A.-G., Leipzig**.
Alle Anfragen sind zu richten an die Bezirksstelle **Merseburg, Bürgergarten 2.**

Damen u. Herren als Mitarbeiter für Dauerstellung an allen Plätzen gesucht.



Kleinföbel bringen Gemütlichkeit ins Heim

sind nicht teuer und haben bleibenden Wert, sie sind also ein schönes Weihnachtsgeschenk.
Große Auswahl finden Sie bei **Gustav Weber 21**
Weissenfeller Straße

Richter-Kaffee

LEIPZIG

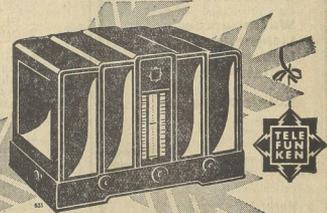
Die Beliebtheit, welcher sich

Richter-Kaffee

seit 53 Jahren erfreut, bürgt für dessen Güte und Preiswürdigkeit

Verkaufsstellen bei:

- Hermann Budig**, Hälterstr. 28, Burgstr. 24
- Ernst Hoffmann**, Goethestr. 14
- Arthur Hennicke**, Domstr. 9
- A. Kurtze**, Rektor-Block-Str. 4
- Edgar Fleischer**, Weissenfeller Str. 30
- Fritz Büttner**, Kartstr. 46
- Edmund Hicketier**, Hallische Str. 25
- In Dürrenberg bei:**
 - Paul Ortel**, Konditorei
 - Emil Kockel**, Kolonialwaren
 - Alfred Recke**, Leipziger Str. 13
 - F. A. Sasse**, Kolonialwaren
 - Oswin Reinker**, Merseburger Str. 6
 - Emmy Heinze**, Bahnhofstr. 12
 - A. Lüde**, Neue Siedlung, Str. 32
- Bruno Böttcher**, Siedlungsstr. 1
- Emma Wenzel**, Leipziger Str. 2a
- Paul Müller**, Scheuchzitzer Str. 24
- Emil Patzschke**, Leipziger Str.
- Reinhold Mothes**, Neumarkt
- Max Schmidt**, Kolonialwaren
- In Fährendorf bei:** **Ferdinand Hartung**, Kolonialwaren
- in Neu-Rössen bei:** **Konditorei Ortel**
- in Leuna bei:** **Herbert Schneeburg**, Ebertstr. 69
- in Geddula bei:** **Martha Schunke**
- in Corbetha bei:** **Johannes R. Stüber**
- in Groß-Corbetha bei:** **Otto Steyer**



Jedem etwas anderes



nämlich allen zusammen den **TELEFUNKEN 343**
Damit schenken Sie dem einen: ein Theater- und Konzertabonnement, dem anderen: eine Zeitung, dem dritten: sein eigenes Tanzorchester, den Kindern: lustige Gesellschaft . . . und allen: die Rundfunksender Europas, jeden selbstständig getrennt.
Einschl. Röhren 248 RM (bei Gleichstrom 250 RM)

TELEFUNKEN

DIE DEUTSCHE WELTMARKE

Die neuesten Schöpfungen der Radio-Industrie erhalten Sie immer bei **Schütze** Inhaber: **A. Gieseler**
Sangerhausen, Eisleben, Auedersleben, Merseburg, Bahnhofstr. 17
Radio-Großvertrieb

Wer inseriert, verkauft!

Lützen

Annahme v. Souveräten, Druckaufträgen, Setzungsbestellungen, Besuchen bei Kaufmann Klein, Wilhelmstr. 89, Ortserretung, Einzelverkauf, Frische Bleier, Friedrichstr. 31, Setzungsbotin.

Praktische Geschenke

sind Strümpfe, Unterzeug, Handschuhe, Pullover, Jacken, Schürzen, Wollshals, Unterröcke, Schlüpfert, Mützen
Reichhaltiges Lager in allen Artikeln

Martha Schladitz Merseburg Markt 21

Das Weihnachtsgeschenk für Mutter:

der praktische Wandhalter für Persil · ATA · imi



In jedem besseren Haushaltgeschäfft bekommt man dieses hübsche Weihnachtsgeschenk für nur M.

1,70

V. P. 370





Unterhaltungsblatt



Nr. 50

Sonnabend, den 10. Dezember 1932

Nr. 50

Schaufenster

Von Traute Wittmann.

Schon blinken Kerzen im Abendlicht.
Hinter Fenstern mit lockenden, warmen Sachen:
Die Straße trägt schon ihr Festgeschicht —
Ja, die Straße hat's gut, die kann noch lachen.

Wie Augen sehen uns Schaufenster an,
Wie Augen, die rufen — und dann versagen.
Bevor man sich Freuden kaufen kann,
Muß man hunderte erst den Geldgott fragen!

Und eh der einmal glückig genickt,
Ist die Hand auf der Klinke fast eingeschlagen...
Und während man unerschlossen um sich blickt,
Taucht die Frage schon auf: „Wird er uns nunstrafen?“

Aber die Fenster mit hellem Gesicht
Tragen den Sieg über alle Bedenken.
Wir wissen: Zum Schenken reicht es zwar nicht,
Und kommen doch heim — mit Geschenken.

Belze

Von Jo Hanns Rösler.

Rauline mischte sich einen Belz schon seit Jahren.
Rauline mischte sich den Belz schon seit Jahren.
Zu Weihnachten, zum Geburtstag, zur Silberhochzeit,
Bei jedem Auszug und bei jeder guten Weite.
Rauline war ein verheirateter Ehemann und lagte stets:
„Bogu trauhtu zu einen Belz?“
„Ade Frau hat heututage einen Belz.“
„Ade Frau hat heututage einen Belz.“
„Ausgeredet Frau Suppengrün. Ihr Mann ist
genau so ein Biß wie du. Aber deine Schreier hat
einen.“

„Meine Schreierin arbeitet auch und verdient ihr
Geld und du nicht.“
„Da brach Rauline in Tränen aus und weinte:
„Wenn ich doch nicht deine Frau, sondern deine
Schreierin wäre!“
„Worauf Paul meinte:
„Wenn du jünger wärst, könnten wir darüber
reden.“

„So ging das schon seit Jahren. Und als es jetzt
Winter wurde, begannen die Tränen und das Drängen
um den Belzmann zu neuen.
„Auf, sagte da Paul eines Tages, „du sollst deinen
Belz haben.“
„Ade, schon wieder. Ich habe ihn bereits bestellt.
Einen Perzurmum.“

„In diesem Abend sprach Rauline von nichts
andern, als von ihrem Belzmann. Wie er geföhrt
ist und wie der Krug wäre und ob ein Blöndling am
Armed wäre und wieviel Wintermäntel man sich kaufen
erpare und was für ein Hut dazu passe und was Frau
Suppengrün für ein Gefäß dazu machen würde und
daß ihr Paul der beste Mann von der Welt sei. Das
hatte sie Paul erst neunmal in ihrer fünfundsünzig-
jährigen Ehe gesagt. Nur neunmal, aber diese neunmal

schnell hintereinander. Nämlich am Hochfestmorgen.
Am nächsten Morgen kam der Belz.
Es war ein prächtiger Perzurmum, braun-creme-
farbene geföhrt, mit hohem Stehkragen, Almeters-
tafelreihe und Windduschmanschetten. Der Preis hing
noch daran. Wohlhundert Mark.
„Den müssen wir heuteabend einweihen“, schlug
Paul vor.
„Gehen wir zu Suppengrün.“
„Nein, ich mag etwas Besseres. Ich habe schon
für heuteabend zwei Theaterkarten besorgt.“
„Wie aufmerksam!“, sprach Rauline.
Paul trümelte zurück. Paul wollte schon, was er tat.
Und sie gingen am Abend ins Theater.

Rauline gab den Belz nicht ab.
Rauline gab den Belz nicht ab. Rauline stemmte
den Krug hoch. Rauline schmeckte von innen und
außen. Sie dampfte direkt über hinaus. Über ihrem
Blitz blitzte sich eine Waffe. Blitze.
Zuf dem Heimmag nahm Paul eine bereits reze-
mierte Autotage.
„Hier endlich läßt sich Rauline, gab der Belzmann
aus, mocht ihr Paul häufig zur Hand ging und
aufsetzte sich dankbar an ihren Mann. Der Weg war
weit.“

Paul schloß Rauline, übermüdet von der durch-
freuten Nacht und dem ereignisreichen Tag.
Endlich kamen sie daheim an. Sie stiegen die
Treppe hoch. Paul schloß auf. Rauline voran-
schritt, drückte das Licht an und schloß die Tür.
„Im Ockeswägen“, sagte plötzlich Rauline, „mein
Belz!“

„Wie?“
„Ich habe meinen Belz liegend gelassen!“
„Wo?“
„Am Mute.“
„Du bist doch ein —“
„Nein, sagte Paul nicht, aber alle Frauen werden
wissen, was der Mann in solchen Fällen sagen würde,
und alle Ehemänner werden wissen, was sie in solchen
Fällen sagen müssen. Paul aber logt nur.“

„Du bist doch ein —“
Rauline jammerte verarbeitete:
„So spring doch schon hinunter — schnell, schnell —
niedertretend auf den Stagen noch — hier nach
der Nummer — mach dich, mach dich —“
Paul sprang die Treppe hinab. Vier Stufen auf
einmal. Die Straße war leer. Der Wagen war ver-
schwunden.
Rauline hing oben heulend zwischen den Doppel-
fenstern.

Rauline meinte die ganze Nacht.
Rauline meinte die ganze Nacht.
Paul sprach kein Wort, sondern schüttelte nur den
Kopf.
Rauline zog ihm schweißigen die Schuhe an und aus,
reinigte den Kamm (was sie jetzt nichtigen nicht),
nähte die Hemdenstücke fest, drückte die Zahnpasta
über den Krug und seine Zahnbürste und wärmte ihm
das Perzurmum am Ofen. Über Pauls Kopf stumm
und schüttelte nur den Kopf.
Eines Morgens klingelte es.
Rauline öffnete.
Ein Herr stand vor der Tür.
„Kann ich Herrn Paulster sprechen?“

„Wenn Mann ist nicht daheim. Um was handelt
es sich?“
„Um den Belz, gnädige Frau.“
„Um den Belz?“, sprang Rauline hoch, „Sie
haben ihn?“

„Gewiß, gnädige Frau. Vielleicht haben Sie die
Güte, Ihrem Gatten dieses Schreiben zu übergeben.
Guten Morgen.“
Der Herr ging, bevor Rauline ihn zurückhatten
konnte.
Der Brief war an ihren Mann adressiert. Rauline
öffnete ihn.
Es las: Entschuldig.
„Ade, so eine Gemeinheit!“, schrie sie dann, „das
ist doch unmöglich!“

Und noch einmal las sie langsam und genau das
leeren abgegebene Schreiben.
„Sehr geehrter Herr! Wir gestatten uns, Ihnen
den Empfang des Perzurmummantels, braungeföhrt,
mit heutigem Tag zu bestätigen und halten die uns hinter-
legte Kauionsguthabe von zweihundert Mark zu Ihrer
Verfügung abzüglich der Gehaltshür von fünfzig
für fünf Tage laut Vereinbarung.“

Das Näschen im Winter.

Und noch andere „Reinigkeiten“.

Es ist nicht empfehlenswert, die echte Braune
der Augenfreier künstlich noch über den Dezember
hinzu zu erheben. Alles zu seiner Zeit. Südbre-
itener am Strand, aber gute Europäer in
milderer Breitenlage.

Rei Käse auf der große die Reineigle
durch stumpfe Tagescreme besonders sorgfältig schükten.
Der Schleier sehr löse binden. Ein Schleier, der
zu fest über das Gesicht gespannt wird, verursacht
meistlich eine rote Nase.

Rei Käse nicht gut verträglich, sollte keine
seidenen Strümpfe tragen, sondern wollene
(oder Wollseide dünner Seide). Durch heftigen
Reizen entstehen leicht höbliche, blaue Flecken auf den
Beinen.

Große, große, allergische Hautschübe, damit
sie froht einleitet. Wieder mehr, dünne Verabredung
schübe, als enge, geföhrtete.

Reim Autofahren in strenger Kälte. Eschen
nicht verpassen! Eine erfahrene Fahrerinnen sehr un-
vorteilhaft aus.

Das Gesicht niemals kurz vor dem Ausgehen
waschen.

Das Winterkippstift besonders sorgfältig
wachen, da die Lippen leicht aufspringen und bläulich
werden. Empfehlenswert: nachts die Lippen mit fetthaltiger
Pomade gut einreiben.

Im Schnee niemals mit gefährlichen Wimpern aus-
gehen.
Jgg, in der „Damen“ (Berlag Ulstein).

Die Schuhschneider.

Grömmann hat Geburtstag, und deshalb ver-
sammelt sich in Grömmanns guter Stube eine ansehn-
liche Schaar von Kindern und Kindeskindern und
Kindeskindeskindern. Und schließlich wird Grömmann
unter einem lächerlichen Vorwand aus ihrer guten
Stube entfernt. Nur dem stierischen Bedientenköpfigen
werden die Geschehnisse heimlich angedeutet. Gestrichel-
gestrichel, gememte, gebelbete Kleinigkeiten — es wird ein
pomposer Gohendst. Nur den Enkelkinder mit irgend
etwas an Grömmanns guter Stube, die doch recht
schönlich aussehen, ist nicht gefallen.

„Ach hab's“, triumphierte endlich die Ängstliche. „Die
Schuhschneider, über dem Sofa und den Sesseln
findet! Die machen die gute Stube so grau und
niedrig. Wir nehmen sie herunter!“
Über ihrer Mutter ist die Tradition noch einiger-
maßen heilig. „Wo geht du hin. Die Dicken hat
Grömmann besetzt, nicht geföhrt. Sie sind wenigstens,
soweit ich mich entsinnen kann, noch nie von den
Nöbeln heruntergekommen. Noch me!“

„Aber heute zur Geburtstagsfeier!“ Und das
Entscheidend läßt mit freudigen Fingern die erste Dede.
„Sie wird's überleben!“ Über jeder letzte Ein-
wurf der Tradition verpufft. Schon sind die Schuhsch-
neider herunter. Jell schimmern die alten Kanon-
pöster auf — ein klein wenig gedämpft in den Farben,
aber glänzend erhaben unter den Decken.

Da tritt Grömmann ein. „Bleibt im Zimmerchen
sitzen, nicht gehen, steht ihr anständig in die Stube
der Beherrschung. Tränen treten ihr in die guten, alten
Augen — und dann sprichst sie, fast stotternd vor
Freude.“

„Rein, Kinder — das ist ja viel! Das ist wirklich
zu viel für so 'ne alte Frau!“
„Aber Grömmann! Die ganz Kleinigkeiten!“
„Da ist ja schon! Aber doch für mich nicht —
doch ihr mir eine ganz neue Saloinerichtung
gehört hat — da muß ich gleich Schuhschneider
herbei nehmen.“

Märchen von der Eheheilkunst.

In Sachsen gibt es allem Anscheine nach 1932 noch
Märchen. Inzwischen sind nämlich ein Schwelmer
dieser Lage auf der Straße eine Briefliche mit
mehreren hundert Mark. Da aus verschiedenen Brief-
schaften die Briefe des Briefers herorging, trat der
erliche Finger seinen Schatz einem Herrmann aus
Zwölfa ins Hotel. Der zahlt ihm hundertert eine sehr
ansehnliche Bezahlung aus, und die Sache war damit
abgemacht. So hatte wenigstens der Herrmann nach
drei Tagen oder erhielt er einen Brief von dem Fabri-
kanten, der ihm eine recht gut bezahlte Frau aus-
stellung anbot, die der erliche Finger natürlich
loftem annahm.

Wenn es ein Schriftsteller wäre, eine derartig „un-
zeitgemäße“ Pointe wolle eine Weihnachtsgeschichte
zu schreiben, so würde er höchstwahrscheinlich mit
einem Näschen abgeben werden...

Als eine Regenschirmfabrik aus B. eine Weihnachts-
beschenken dem man auch nach dem und blieb vor dem
Denmal Beethoven'schen. „Wollen Sie auch, wer
das ist? fragte der Führer überflügelte. Da
riet ein Herr aus der Gesellschaft nach Besichtigung
„Aber falls dich nicht kennen, großer Gohel! Wei-
gemauert in der Erden —“

Die größte und älteste
Modestoff-Fabrik
zu **Leipzig** in **Neumarkt 3** Mittel-Deutschlands!

Sonntag von 12-6 geöffnet. Seit 45 Jahren bekannt für gute Qualitäten und stets niedrige Preise.

Nachdenkliches für die Weihnachtszeit
Personlich schenken!

Wenn auch die Zeiten schief sind — wir wollen
zum Fest schenken, wir wollen Freude bereiten. In
jedem Jahre nimmt sich der Mensch vor, diesmal die
Beschenke, mit denen er seine Lieben zu erfreuen
gedenkt, ganz besonders sorgfältig auszuwählen, und in
jedem Jahre erleben wir doch alle, daß eine Menge
von Geschenken nicht den persönlichen Ge-
schmack des Beschenkten treffen.

Der Grund für dieses traurige Ereignis liegt darin,
daß wir alle bei der Auswahl der Beschenke
zu feste nach unserem eigenen Geschmack gehen,
unseren eigenen Lebensbedürfnissen, unsere persönlichen Ge-
stellungen in Betracht nicht, oder die Eigenart des
andern, dem die Dinge am Weihnachtstage ausgebaut
werden.

zum Goldenen angehalten werden — ich schenke ihr
lieber ein Paar Wollstrümpfe!“

Gewiß, alle diese Menschen schenken, und sie meinen
es gut mit ihren Gaben. Aber ob wirklich die richtige
Freude sich einstellt? Wir sollten an diesem Tage, an
diesem Fest der schenkenen Liebe unsere gewöhnlich
verwahrloht, oder für den zu Beschenkten völlig gleich-
gültigen eigenen Ansichten einmal aus dem Spiel lassen.
Gehen wir unseren Jüngern einen Stoß! Wir wollen
nicht lachen: Ich bedende dich, sondern dich besche-
den! Ich will dir Freude bereiten, die eine Jugend
leben lassen, und läßt man sich nach, was sich die
aufbau, für gänzlich unpraktisch, veraltet, gefahrlos
los halte — es ist Weihnachten, und ich will dir nicht
meine Meinungen unter den Weihnachtsbaum legen,
sondern das, was dich froh macht. G. D.

Neues Pelzwerk aus allem.

Praktische Wintermode.

Noch niemals war die Wintermode so sehr dazu an-
gelegt, als Pelzwerk zu neuen Modellen und Stoffen
zu lassen, wie in diesem Jahre. Da ist zunächst der
Pelzmann, mehrere Jahre lang getragen und dem-
entsprechend schabhart geworden. Die beschriebene
Wintermode, bei der das Pelzwerk im Vordergrund
steht, ist für Umarmungen außerordentlich günstig.
Daneben kann Pelzwerk das hellere nicht auf er-
halten ist, als Pelz zu wählen nachbehalten werden,
da gerade in diesem Jahre der Wintermode, die
Pelzweise enthält. Hier ist der Pelzstoffe weite
Spielraum gegeben. Man kann beispielsweise die
Hermelin aus Pelz arbeiten und den Krug. Man kann
das Oberteil des Mantels aus Pelz anfertigen, die
Hermelin erhalten dann zur Hälfte oder die Um-
geben Pelzwerkformen.

Wenn nicht mehr genügend gute Pelzstoffe vor-
handen sind, so bietet immer noch die Verwendung
für die Pelzstoffe und dazu gehörige Pelzstränge. Auch
diese kann unter Umständen aus allerlei Pelzwerk
zusammengearbeitet werden. Beide Pelzstoffe, Kappe

wie Schaf, wirken außerordentlich lieblich und
praktisch.

Es ist Zeit, etwa noch im Schrank ruhende Pelz-
stoffe aus früheren Jahren heranzuholen, um sie zu
modernen Pelzwerkformen, Schals, Kappen usw. zu
verarbeiten. E.

Was ist schick?

Schick muß einem einen gewissen etwas.
Eine bekannte und gute Modistin sagte stets zu
ihren Kundinnen: „Selbst wenn die Mode es befiehlt
— verachten Sie nie ganz Ihre Sitte — das ist Ihr
wesentlicher Schick.“

Schick bedeutet nämlich, die nötige Distanz zur
eigenen Erscheinung und der herrschenden Mode zu
wahren und diese beiden wichtigen Momente in den
richtigen Einklang zu bringen. Es heißt, den
ausgesprochenen geltenden Modestellen das zu entnehmen,
was für die eigene Person vorteilhaft ist.

Schick besteht auch nicht darin, viele Kleider
zu besitzen, noch darin, neue, teure Kleider zu tragen.
Der Schick ist durchaus nicht bedingt von der
Menge, die man an Kleidung besitzen kann, ein
kleines Modestück, das sich gar nicht viel leisten kann, hat
oft unheimlich etwas an sich, was wir schick nennen.
Dit ist es nur ein leicht fliegendes Käppchen, eine
Korallenkette, ein einfarbiges Hals, eine Red ge-
strikte Schleife, fast immer nur ein originelles Detail,
das die bescheidene Kleidung sich erheben läßt.

Schick ist eine Steigerung des guten Geschmacks,
er übertrumpft ihn durch, daß er dem Gegeben eine
personliche Note aufträgt. Vor allem ist Schick ge-
wöhnlich und mit Einfachheit, Selbstverständlichkeit
und Rücksichtlosigkeit. Schick ist Ehrung — Geschmack —
Persönlichkeit.

Neugeburt von einem Spielzeug.

„Kindergarten ist leicht geföhrt...“ daran sollten alle
jene Eltern denken, die ihrem noch im Spielalter be-

findlichen Kinde den Gehaltlich am Weihnachtsabend
beschenken wollen. Wo für Mädchen Puppe und ihre
Vorhaben ist, da sind einige Ergänzungen mit wenig
Kosten sehr schnell selbst anzufertigen. Eine neue
Verfäse erlebte das zergewisse Sand der alten Puppe, aus
Material für neue Schuhen ergeben ausgediente
Verabredung, Kleider, Hut usw. ebenfalls
Sommerkleider und Schalen. Die Puppenhüte oder
stübe erhält durch Reife von Zimmerpflanzen ein ver-
ändertes Aussehen. Die „veralteten“ Zimmernöbel
werden entweder durch „andere“ ergänzt, oder die
Puppenhüte wird durch angebotene Zelle; alle zu einer
kompletten Puppenwohnung erweitert. Auf die gleiche
Weise kann die Puppenhüte durch einige Er-
gänzungsstücke vervollständigt werden, ebenso der Sand-
kasten durch neu hinzugekommene „Möbel“. Der
Herbstfall durch Abbau eines Heubodens oder einer
Baugemeinde. Das Material dazu ist meist im Haus-
halt vorhanden, wie z. B. Papportarten und Stiefeln,
Reife von Einwohnern oder Wärschicht, die nach Ver-
arbeitung je nach Wunsch auf einfache Weise ver-
arbeitet werden können. Die meisten Arbeitsstunden,
die dazu notwendig sind, werden durch einen munteren
Vater gern dazu, wenn er bedient, daß der besche-
denen die „Weihnachtsstoffe“ entlastet wird und
durch Aufhängen der Puppenhüte, die abent-
fäuslich trotz ihrer Unvollständigkeit unterhalten mühen,
man alles Spielzeug für Kinder neu beschafft werden
sollte.

„Abendglocke“ Einmal belustete der Alte Fröh eine
Schule Mutterbürgermeister oder laden der Behrer den
hohen Goh kaum zu beenden, denn er fuhr ruhig mit
dem Unterrichts fort. Dann endlich er die Kinder —
Erl als die des Schulzimmers verlassen hatten, ver-
beugte der Behrer sich tief vor dem erlauchten König
und bat ihn oftmals um Entschuldigung. Wenn
nämlich meine Baby's merkte. „Wärschicht“ erfräte er,
„daß nach einer über mir ist, dann haben sie schon
gar keinen Respekt mehr vor ihrem Behrer!“ — Der
alte Fröh aber lachte. „Das nenne ich mit einem edlen
Bühnenge“ schämte er.



Die Gartenerdbeere



Gemüsegarten im Dezember.

Bei frostfreiem Wetter ist bringen zu raten, den Boden tief zu graben. Das Rigolen der Gemüsegärten, besonders der Beete, ist eine Arbeit, die sich immer wieder nötig macht. Im kalten Rassen werden Pflanzen tief bei gelindem Wetter zu säen, bei Frost zu säen und vor Wässerung zu schützen. Auch die im Freien zur Überwinterung kommenden Gemüsegärten sind bei trockenem Frost durch eine Baudecke zu schützen.

Am Gemüseteller ist ein Sand- und Erdbestrand anzulegen, in das alle Gemüße mit den Wurzeln, nicht zu dicht aneinander, eingelagert werden. Ein solches Beet hat folgende Gemüsegarten aufgenommen: Porree, von dem nur zu viel eingetragene wurde, als man während des starken Frosts besorgte; Sellerie, dem die größten Blätter und auch ein Teil der Wurzel abgetrennt wurden; Petersilienwurzel und Meerrettich, alle Kohlräuter und Erbsen, deren Blätter beim Einbringen trocken waren, rote Rüben und Mören, Stiefmütterchen, Fenchel, Röhren und Rettiche. Die Kartoffeln lagern in einem Beet für sich. Alle diese Porree ist täglich zu besorgen. Eintretende kalte Tage durch Lüften und Entfernen der kalten Erde verhindert werden. In gleicher Weise besorgen man die Gemüße im Freien und in den Erdbäumen. So eingemietete Gemüße werden erst mit dem Eintritt längerer Fröste durch Aufbringen am Boden dünner Erdschicht, dem die Lüftung noch leichter Wärme in den Beeten soll verhindert werden.

Obstgarten im Dezember.

Die Baumgehäcke der im Herbst gepflanzten Obstbäume bedeckt man mit trockenem, verrottetem Dünger oder mit einer Schicht Kompost. Die jungen Stämmchen am besten mit Stroh oder mit einem dicken Strohsack, besser noch durch einmaliges Drahtgeflecht. Pflanzungen nimmt man in diesem Monat nicht mehr vor. Für die Frühjahrsplantagen können schon jetzt die Gruben ausgehoben werden. Die für die Winter ernte liegen, damit Frost und Winterfeuchtigkeit einwirken können.

Bei den älteren Obstbäumen geht man unvorsichtig an die Bodenbearbeitung und verbindet hiermit die Düngung. Es können Kompost, Stallmäste oder Humus und Kalk mit untergebracht werden. Im Laufe des Winters sind auch Säuregehalt der Baumkrone älterer und neuer Bäume nicht mehr untereinander Bäume werden ausgeleitet, die Säure und fäulnisartige Stoffe durch die Wurzeln abwärts zu leiten und mit einem Kalkmilch zu versehen. Nicht uninteressant ist auch das Besprühen der Krone mit 10 Prozentigem Obstbaumfarnöl.

Die Äste sind zu beschneiden, wenn nötig, umzuliegen und in rauheren Gegenden gegen strenge Kälte einzubinden. Röhrichte und Äpfel sind gleichfalls gegen Frost durch Überhängen von Strohstreifen zu schützen.

Es ist bekannt, daß sich die Wälder vornehmlich an Wundstellen aufheben. Man sieht darunter die Apfelbäume durch die Wunden, die durch die Wunden der Äste entstehen. Um Verhütung eines wirksamen Wundheilungsmittels.

Der Siebelergarten im Winter.

Der Winter hat seinen Einfluß gehalten. Bäume und Sträucher haben ihr Winterkleid angelegt, sie liegen im Schnee und im Frost. In Zweigen und Ästen tritt nur eine gewisse Winterruhe ein, anders ist es mit der Wurzel, sie arbeitet so weit weiter, wie es zur Erhaltung des Baumes notwendig ist. Die Wurzeln sind wohl bedeckt und die feuchtere Luft ist nicht ungenügend vornehmlich. Auch noch ist immer noch etwas Leben im Wurzelsystem, die Wurzeln sind noch im Wachen und die Wurzelscheitel, die eigentlich immer lehrreich nach verrottete Sonnenlicht sind, triumpieren über ihre erkrankten Vorgänger und entsenden sich nach zu Winterpflanzen ein Jüngling und Jungen, denn gewöhnlich hat bis zum Teilzeit auch alle Pflanzen im Garten ein Ende. Da ist

Briefkasten

an diese Stelle werden alle Anfragen beantwortet. Bei gegen Erhaltung der Postzeiten in Höhe von 50 Pf. beantwortet. Anfragen werden nur in der Regel beantwortet. Anfragen werden nur in der Regel beantwortet.

Wann soll ich meinen Garten graben?
O. W. Merzbach.

Wird das in Grundbesitz nicht darüber einig, zu welcher Jahreszeit unsere teilweise neugelegenen Gärten am besten umgearbeitet werden sollen. Da auch in alten Ziergärten diese Frage ganz verschieden behandelt wird, möchten wir als Vorfragen nur auf Hin- und Herfragen über obige wichtige Frage bitten.

Diese Frage ist nicht nur bei Anfängern ein ungelöstes Rätsel. Sie sprechen ja selbst, daß auch in alten Ziergärten nicht einheitlich gehandelt wird. Es ist sehr fraglich, daß die Gärten sehr zum Schaden der Besitzer infolge der zurückgehenden Entzerrung nicht nur einen tiefen Einblick bieten, sondern auch den besten Unterricht für alle möglichen Erziehungsarbeiten. Das letzte Mangel von Schädlingen in ganz bestimmten Gärten hängt vielfach hiermit zusammen. Der Winter ist nicht einheitlich gehandelt, sondern es ist sehr fraglich, daß die Gärten sehr zum Schaden der Besitzer infolge der zurückgehenden Entzerrung nicht nur einen tiefen Einblick bieten, sondern auch den besten Unterricht für alle möglichen Erziehungsarbeiten. Das letzte Mangel von Schädlingen in ganz bestimmten Gärten hängt vielfach hiermit zusammen. Der Winter ist nicht einheitlich gehandelt, sondern es ist sehr fraglich, daß die Gärten sehr zum Schaden der Besitzer infolge der zurückgehenden Entzerrung nicht nur einen tiefen Einblick bieten, sondern auch den besten Unterricht für alle möglichen Erziehungsarbeiten. Das letzte Mangel von Schädlingen in ganz bestimmten Gärten hängt vielfach hiermit zusammen.

Pflanzung und Schnitt der Rosen

Die Rose ist entzerrt die schönste und billigste Gartenpflanze, denn ein Rosenbusch liefert im Laufe eines Jahres bis zum nächsten Sommer für den Garten, und nur selten wird eine Erneuerung aus. Nachpflanzung nötig sein, denn die heutigen Rosenpflanzen überleben im Winter nicht, wenn sie nicht im Winter eine Schutzbedeckung für nur für empfindliche Arten, wie beispielsweise die Zierrosen, notwendig, und es genügt, das nach einer leichten Bedeckung mit Zierrosen. Die beste Pflanzzeit für niedrige Rosen ist der Frühjahrsbeginn der zeitige Herbst. Rosenkämme können auch im Herbst gepflanzt werden, müssen aber in den ersten Jahren nicht abgedeckt werden (Stromen mit Erde bedecken und Stamm durch Weißtanne schützen) oder hochgehoben mit Schutzmaterial, wie Kiehl, Stroh usw., zu eingehoben werden. Die Rosen werden bei der Herbstpflanzung (somit auch bei der Frühjahrs-pflanzung) scharf zurückgeschnitten und am besten mit Erde etwas bedeckt und mit Zierrosen bedeckt. Im ersten Frühjahr kann die Beschneiden wieder eingeebnet werden. Auch bei der Frühjahrs-pflanzung sollte man zunächst zum Schutz gegen die Trockenheit die Pflanzen etwas anhäufeln. Eine richtige Verwendung von Mist zum Bedecken des Bodens und späterem Einbringen fördert die Erhaltung der notwendigen Bodenfeuchtigkeit und verleiht eine schnelle, reichsporige Wurzelbildung. Gute Beschneiden wieder eingeebnet werden, fördert die Entzerrung der Pflanzen ebenfalls ebenfalls, auch feine, gute Durchlüftung durch Bodenlockerung ist notwendig.

Einige Schwierigkeit bereitet dem Rosenliebhaber der richtige Schnitt der Rosen. Es ist oftmals wiederholt, daß hartnäckige Rosenkrone lang angehängt werden, d. h. man beläßt dem Trieb 1/2-1 Meter seiner Länge. Die Strauchrose ist ein Gemischt der betreffenden Sorte, bringt also eine Sorte nach dem üblichen ersten Frühjahrschnitt mehr Langschosse als Blütenriebe, so ist der lange Schnitt anzuraten.

Eine bedeutende Verlängerung der Blütezeit erzielt man durch den Sommerchnitt der Zierrosen. Dieser geschieht folgendermaßen: Haben sich im Spätherbst an den Jungtrieben die Knospen gebildet, so schneidet man jeden dritten von den letzten Trieben auf etwa die Hälfte seiner Länge zurück. Am Ende der Folge bringen die zu gelängten Triebe einen oder zwei Jungtriebe hervor, die naturgemäß am einseitigen Ende hinter dem ersten Frühjahrschnitt zurückbleiben und erst zur Blütenentfaltung kommen, wenn der erste Trieb vorzeitig zu fällen ist. Die Triebe aus, welche bis zum Herbst für den ersten Trieb entstehen mühen. Alle verbliebenen Blüten müssen allerdings sofort weggelassen werden, und der ganze abgelebte Zweig muß möglichst bald bis zum demjenigen harten Durchtrieb, der sich aus dem obersten jungen Zweig bildet, zurückgeschnitten werden. Ist noch kein Durchtrieb erfolgt, so muß auf das erste gut ausgebildete Auge geschnitten werden, meistens durch den Rückschnitt so hoch sein wie beim Winterchnitt.

Bei Strauchrosen sind die verbliebenen Blütenstände ebenfalls entfernt, und zwar bis auf etwa die Hälfte des freigelegenen Stütztriebes. Älteres verbliebenes Holz, das durch gelbliche Fäulnisbildung als überflüssig festgestellt ist, muß herausgeschnitten werden, alle dies-jährigen Langschosse werden unbedenklich sorgfältig angeputzt.

Verfahrensanbau in Gefahr!

Ammer mehr tritt eine Erlebung zutage, die von vielen Seiten vielfach noch gar nicht richtig beachtet worden ist. Deren Bedeutung jedoch keineswegs unterschätzt werden darf. Die ungewöhnlich große und lange anhaltende Kälte des letzten Winters 1928/29 wird sich nämlich noch bei den Schätzern als überflüssig in dem genannten Winter unter den Frost-einwirkungen außerordentlich geltend haben. Es sind zwar schon viele Schätzernbäume infolge dieses Frostschicksals in der Schätzung und in dem anderen in der Schätzung, aber die Kälte infolge ihres Wärmes und Kältebedürfnisses in Bezug auf Lage und Boden im Winter zu erhalten. Die Kälte infolge ihres Wärmes und Kältebedürfnisses in Bezug auf Lage und Boden im Winter zu erhalten. Die Kälte infolge ihres Wärmes und Kältebedürfnisses in Bezug auf Lage und Boden im Winter zu erhalten.

Obstbaumfarnöl

Die auf die Hebung des deutschen Obstbaus gerichteten Anstrengungen setzen eine gewisse Pflanzungsmittelherstellung voraus. In dem allgemeinen Mangel an Obstbaumfarnöl abzuheben, veranlaßt die Landwirtschaftskammer Halle (Saale) die im Jahre 1933 wieder einen dreijährigen Obstbaumfarnöl. Die Ausbildung zum Obstbaumfarnöl erfolgt teilweise, wenn die Teilnehmer eine Obstbaumfarnölherstellung oder einer anderen Körperarbeit einen Baumfarnölherstellung abgelehnt haben, nach welchen sie sich verpflichten, mindestens 3 Jahre nach erfolgter Ausbildung für den Obstbaumfarnölherstellung zu sein.

Erkrankte Kulturen

Unter meinen Kulturen sind eine ganze Anzahl, die sich nicht weiter ermitteln und offenbar krank sind. Außerlich ist nichts festzustellen. Außerdem befinden sich an anderen Kulturen auf bestimmten Jahreszeiten, die sich in die Pflanze einstellen und gelbe Flecke verursachen. Was kann ich gegen diese Erkrankung unternehmen?

O. F. Dürrenberg

Die häufigste Ursache für das Kränkeln der Kulturen bildet die Wurzelfäule. Wenn Sie also auch die Ursache der Erkrankung nicht erkennen können, dann unterziehen Sie zuerst die Wurzeln der Pflanze. Zu diesem Zweck nehmen Sie sie aus dem Topf heraus, schütten die Erde ab und wenn sich harte Wurzeln oder harte Stellen an den Stellen befinden, die Wunden mit Holzspänen bedecken und der Status in einen kleineren Topf in nicht verrottete oder auf saubere Erde gepflanzt. Versuchen Sie durch die Wurzeln die Pflanze zu retten, besonders im Winter, die Wurzelfäule hindern zu haben. — Gänge an den Kulturen werden mit einer weichen Erde entfernt. Die Wurzeln sind mit einer 1 Prozentigen Lösung von Brennpunkt überzogen und danach mit Wasser abgewaschen. Sehr gefährlich sind die Kulturen die Spinnmilben. Diese sind gemein, die sie über dem Boden (Schichten der Pflanze zerstört, wodurch an der Pflanze gelbe und braune Flecken entstehen. Ein Wunden, die Spinnmilben werden durch die Erde entfernt. Die Wurzeln sind mit einer 1 Prozentigen Lösung von Brennpunkt überzogen und danach mit Wasser abgewaschen. Sehr gefährlich sind die Kulturen die Spinnmilben. Diese sind gemein, die sie über dem Boden (Schichten der Pflanze zerstört, wodurch an der Pflanze gelbe und braune Flecken entstehen. Ein Wunden, die Spinnmilben werden durch die Erde entfernt.

W. S. Ammerberg

Der Grund des vorzeitigen Fallens kann an einem ungenügenden Aufwahrungsraum (kühler, dumpfer Keller usw.) liegen. In den meisten Fällen liegt die Schuld an diesen Umständen die einseitige Erleuchtung in Form von Sonne oder dergleichen. Zwischen sollen je bestimmt auf keinem Teil gebildet, überaus auf seinem frisch gebildeten Boden angebaut werden. Am besten lassen sich Jünglinge anzuwehren, wenn sie auf abgetragenen Boden gesogen sind. Die Dünger kommt nur eine künstliche Lösung von etwa 20 g auf 1 qm in Frage, die etwa 1 bis 2 Wochen vor der Ausfaat oder dem Einpflanzen breitwürrig ausgefüttert und nach untergegraben werden soll.

W. S. Ammerberg

Das Befahren dieser Art Sträucher erfolgt am besten im Frühjahr. Bei starken Winterfrösten können die Wurzeln leicht zerbrechen, was das beste Mittel ist, um die Wurzeln zu erhalten. Bei dem Frost (Eis) sind sie jedoch nicht notwendig, sondern im Herbst zu beschneiden.

W. S. Ammerberg

Das Fahren der Jünglinge am besten im Sommer. Der Falligkeit des Bodens ist ein wichtiger Faktor, wenn die Wurzeln nicht zerbrechen, was das beste Mittel ist, um die Wurzeln zu erhalten. Bei dem Frost (Eis) sind sie jedoch nicht notwendig, sondern im Herbst zu beschneiden.

Eine schmale Blattschnecke fürs Zimmer.

Als Schnecke der schönsten Blattschnecke ist die Schnecke (Aralia Sieboldii), die durch ihren flüchtigen Wohlgeruch im Zimmer große Freude bereitet. Am besten, linnigen Jünglinge eines fahlen Zimmers gedeiht sie vorzüglich. Auch während des Winters ist hier zu aufgehoben, wenn die Temperatur 5-10 Grad beträgt. Jedoch ist es nicht rätlich, die Schnecke auf dem Balkon oder vor das Fenster zu stellen. Jüngling vertragen sie auf die Dauer nicht. Entsprechend ihrem üppigen Wachstum verlangt sie viel Nahrung und reichlich Bewässerung.

Als Erde verwendet man Mistbeet- oder nahrhafte Gartenerde, der man etwas Kalk beibringt. Im Frühjahr werden die Aralien in nicht zu große Töpfe verpflanzt. Sie lassen sich leicht aus Samen züchten, der unteren Erde oder Substrat mit Sand und ihre Schönheit damit bedeutend beeinträchtigt. Derartig unentwickelte Pflanzen schneiden man am besten nach der Ernte ab. Dann werden eine Reihe geliebter Samen aus dem Winter genommen, die ihre frühere Schönheit meist nicht wieder.

Wangelhafte Durchführung der Eierübertragung.

Es ist beobachtet worden, daß die Übertragung der Durchführung der Befruchtung der Eierübertragung vom 17. März 1932 im Kleinhandel durch die Postbehörden noch sehr viel zu wünschen übrig läßt. Nicht nur in Berlin, sondern auch in anderen Großstädten ist bisher noch einer aus einer großen Anzahl von Briefen durch den Kleinhandel keine Briefe. Nur werden die Befruchtung, in denen die Eier zur Schau gestellt werden, der Befruchtung gemäß beschreiben. Die Befruchtungsmittel sind, soweit sie an Übertragungsmitteln für die Eierübertragung beteiligt sind, geboten worden, in dem Maße, wie sie für die Befruchtung einmengen und notwendig sind, die zu den Befruchtungsmitteln der Befruchtung einmengen und notwendig sind, die zu den Befruchtungsmitteln der Befruchtung einmengen und notwendig sind.

Erhalten Sie Ihre Zeitung pünktlich!

Fehler lassen sich nirgends, auch nicht im Zeitungsdienst, vermeiden. Selbst der beste Zeitungsbote kann sich irren / Unser Bestreben ist aber, Irrtümer auf ein Mindestmaß zu beschränken / Deswegen werden alle Beschwerden so vorfertig, daß Abhilfe unbedingt erwartet werden kann. Jeder Leser soll sorgfältig und pünktlich bedient werden / Sollten Sie Ihre Zeitung nicht so erhalten, wie es verlangt werden kann, dann machen Sie uns bitte sofort Mitteilung, denn wir haben ein großes Interesse daran

Vertriebs-Abteilung

Beim Verlag, Hermann Beyer, Weidensee.

Die Bodenläure, und gibt damit den nächsten Befahren die Voraussetzung für ihr Gedeihen. Alle höheren Pflanzen brauchen Sie, nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter, um die Bodenläure zu erhalten. Die Bodenläure, und gibt damit den nächsten Befahren die Voraussetzung für ihr Gedeihen. Alle höheren Pflanzen brauchen Sie, nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter, um die Bodenläure zu erhalten. Die Bodenläure, und gibt damit den nächsten Befahren die Voraussetzung für ihr Gedeihen. Alle höheren Pflanzen brauchen Sie, nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter, um die Bodenläure zu erhalten.

Bedienen Sie sich

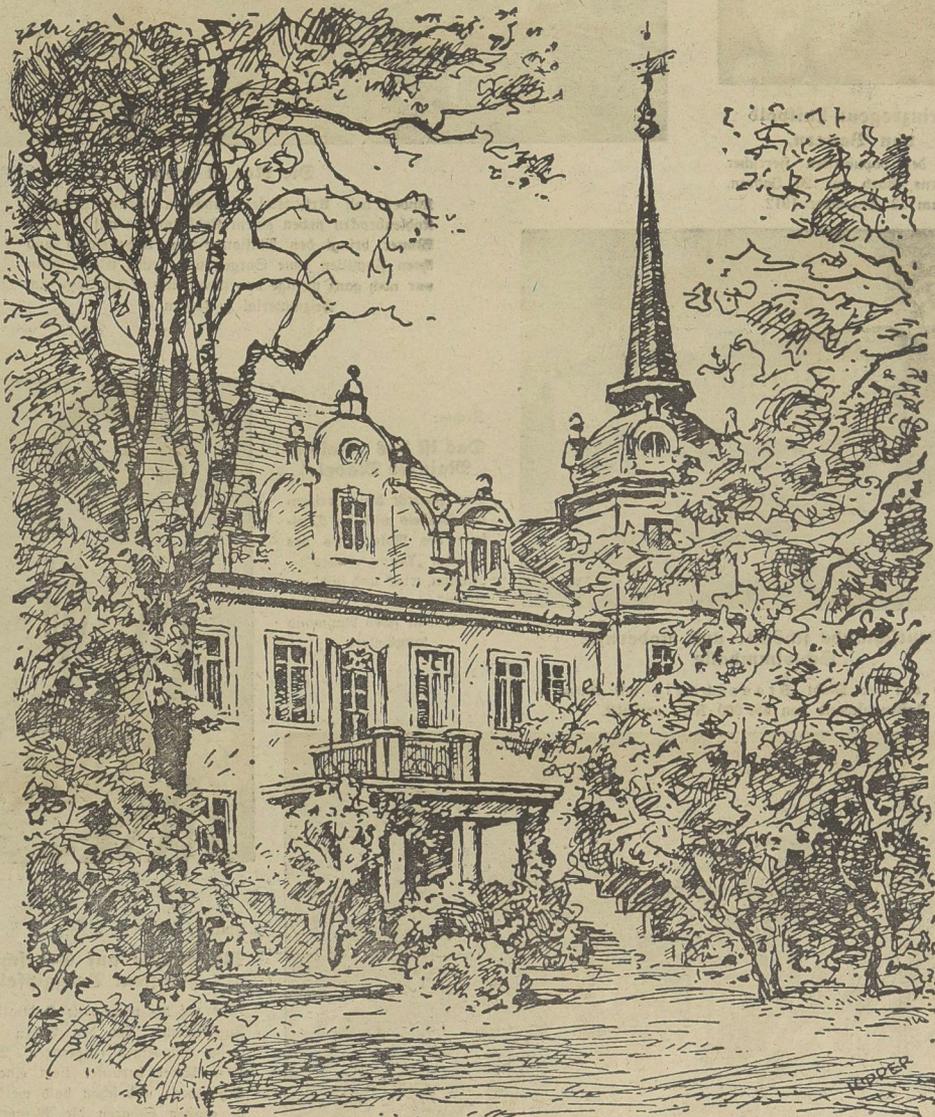
bei Aufgabe von Anzeigen für alle Zeitungen & Zeitschriften des In- u. Auslandes unserer Sonder-Abteilung für Anzeigen-Vermittlung. Sie sparen dadurch viel Zeit und Geld. Aufträge werden zu Originalpreisen ausgeführt. Bei laudenden Aufträgen Rabatt laut Tarif.

Nr. 50 · 1932

Den 10. Dezbr.

Mitteldeutsche Industrierte Zeitung

Bilderbeilage zum Merseburger Korrespondent · Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

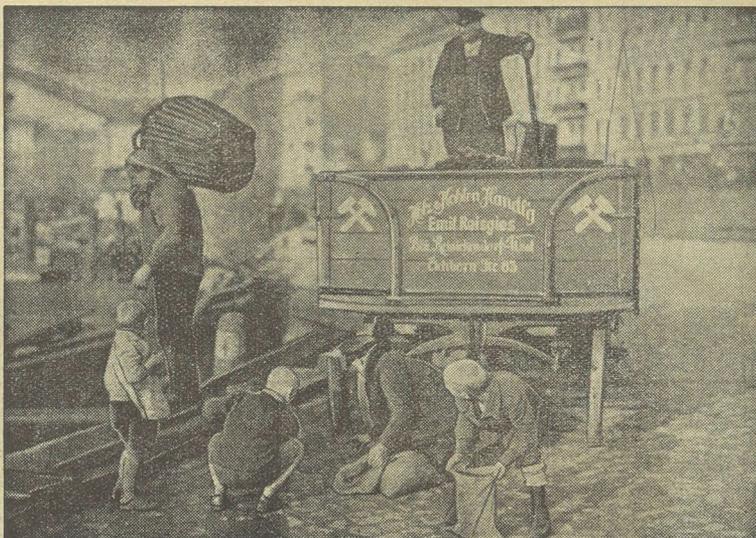


Schloß Lössen bei Merseburg. Federzeichnung von Günther Kipper, Wallendorf

Deutsche Bilder-Woche



**Prinzregent Luitpold
von Bayern,**
einer der populärsten Herrscher
Bayerns, starb vor 20 Jahren,
am 12. Dezember 1912.



Die Not ist groß!

Kinder von Arbeitslosen sammeln heruntergefallene
Kohlenbrocken neben einem Kohlenwagen auf. — Der
Winter bringt den Millionen von Arbeitslosen und
ihren Familien neue Sorgen und neues Elend, denn
nur noch ganz wenige von ihnen sind in der Lage, sich
Heizmaterial zu kaufen.



Deutschlands schönste und modernste Schwimmhalle

wird von der Stadt Braunschweig mit einem
Kostenaufwand von 850 000 RM. errichtet.

Rechts:

Das ist das „Goldig“ Mainzer Mädel.“

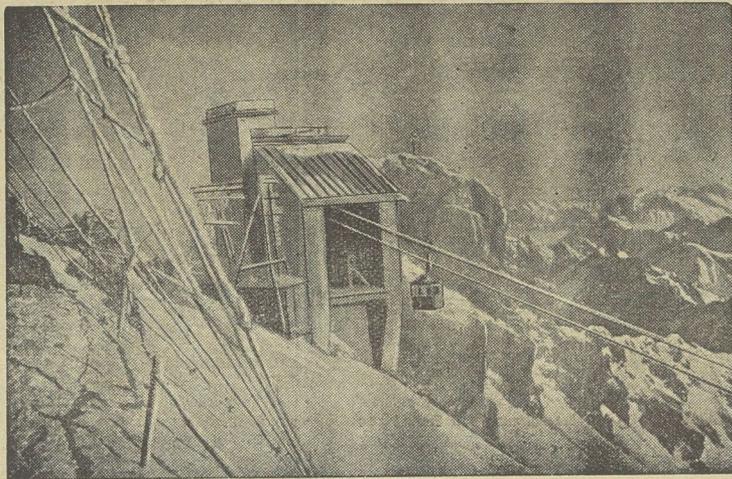
Das Porträt dieses reizenden
Mädels wird die Titelseite
des Notensheftes des
neuen „Mainzerliedes“:
„Komm, trink' und lach' am
Rhein“ schmücken. Das Lied
wurde von Fred Raymond
komponiert.

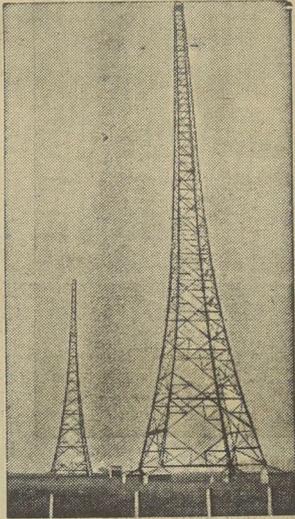


Links:

Winterstille auf Deutschlands höchstem Berggipfel.

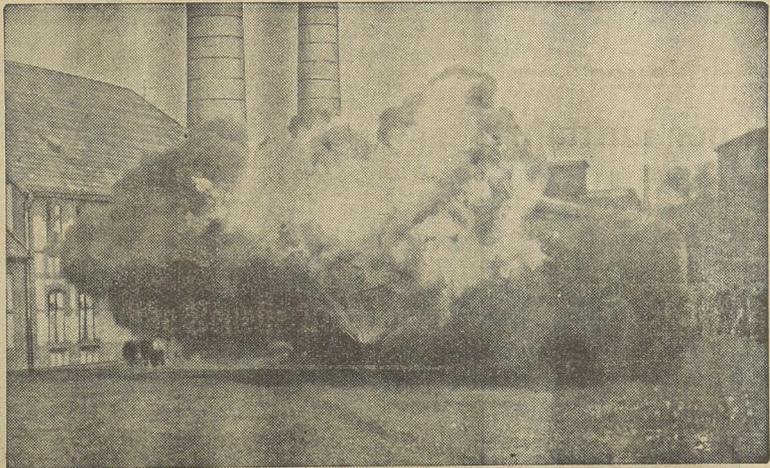
Blick auf die verschneite Endstation der
Zugspitzbahn. In den Alpen ist das
weiße Schweigen eingezogen. Bis auf
1000 Meter herunter liegt eine dichte
Schneedecke und schon bald werden sich
in großen Scharen die Winterportler
einfinden und in die noch unberührten
Schneeflächen ihre Spuren ziehen.





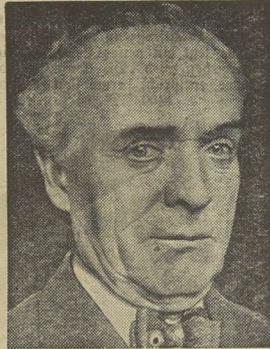
**Münchens neuer Großsender
in Betrieb genommen.**

Blick auf die Funktürme des Senders, der eine Antennenleistung von 175 kw besitzt.



**Demonstrationen zur
Verhütung von Bergwerkskatastrophen.**

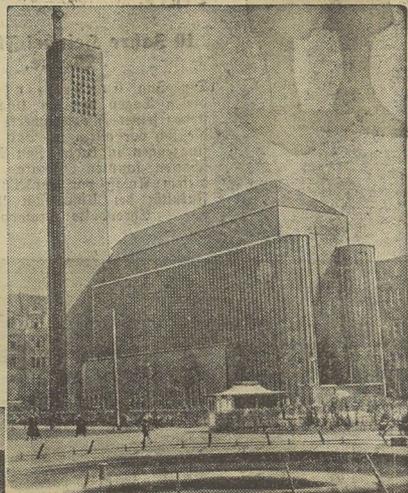
Explosions-Demonstrationen im Hofe einer Ruhrzeche. Es wird die Explosion einer Gesteins-Sprengstoffpatrone im Kohlenstaub gezeigt. Diese unsachgemäße Sprengart ist die Ursache der turchbarsten Katastrophen.



Robert Philipp,

der viele Jahrzehnte der Berliner Hofoper und späteren Staatsoper angehörte feiert seinen 80 Geburtstag, nachdem er vor zwei Jahren kein 60 jähriges Bühnenjubiläum beging.

**Deutsche
Bilder-
Woche**

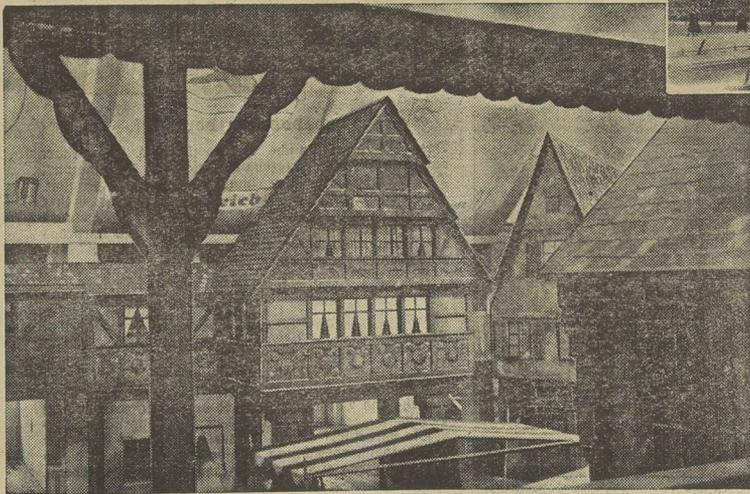


**Berlins modernste Kirche,
die neue Kirche der evangelischen
Gemeinde in Berlin-Wilmersdorf.**

*

**Ein:
Ein altdeutscher Weihnachts-
markt wird in den Berliner
Messehallen aufgebaut.**

Ein Fachwerkhäus wächst empor. In den Ausstellungshallen auf dem Berliner Messegelände wird gegenwärtig ein altdeutscher Marktplatz naturgetreu aufgebaut auf dem dann eine Weihnachtsmesse abgehalten werden soll. Sicherlich wird der stilvolle Rahmen besonders viel Kauflustige anziehen.



Neues in der Luftfahrt



Ein Flugzeug mit Motorradmotor.

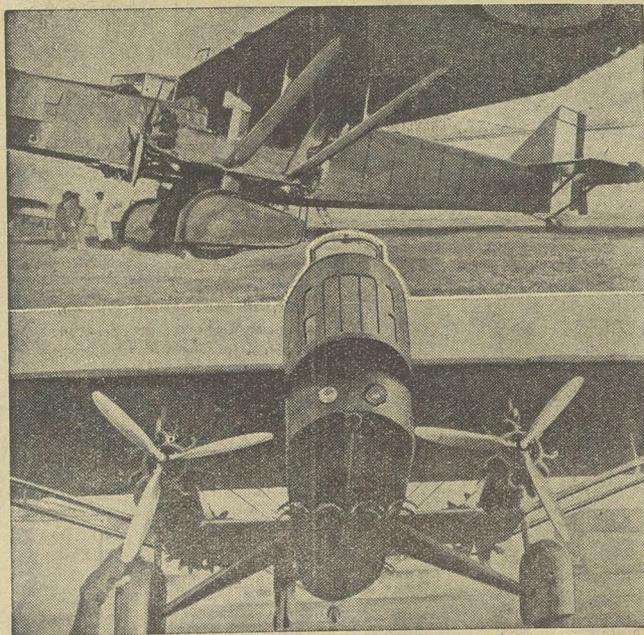
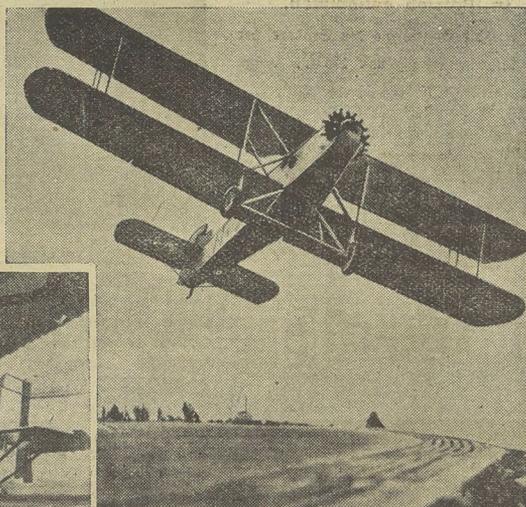
Das 6-PS-Leichtflugzeug während einer Vorführung.

In Feltham bei London wurde jetzt ein neues Leichtflugzeug vorgeführt, das von einem Motor von nur 6 PS Leistung angetrieben wird. Die Einfachheit der malhanneln Ausrüstung, die etwa der eines schweren Motorrades entspricht, ermöglicht es, dieses Flugzeug zu dem Preis von 1400 RM. herzustellen.

Einfs:

10 Jahre Heinkel-Flugzeug- Werke.

Dipl.-Ing. Ernst Heinkel kann in diesen Tagen auf ein 10jähriges Bestehen seiner Flugzeugwerke zurücksehen, die sich vor allem im Bau von Sportflugzeugen in kurzer Zeit Weltruf verschaffen konnten. Heinkel wurde aus diesem Anlaß von der Philosophischen Fakultät der Universität Rostock zum Ehrendoktor promoviert.



Torpedoboote der Luft.

Das erste amerikanische Torpedoflugzeug beim Start vom Bord des Flugzeugmutter-schiffes „Lexington“. Die Kriegstechnik wird immer raffinierter gestaltet. Die Gefährlichkeit der Bombenflugzeuge war bisher dadurch etwas abgeschwächt, daß ihnen ein genaues Zielen nicht möglich war. Die Einführung des Torpedos als Flugzeugwaffe beleitigt nun diesen „Mangel“ und erhöht die Furchtbarkeit des Zukunftsrieges noch beträchtlich.

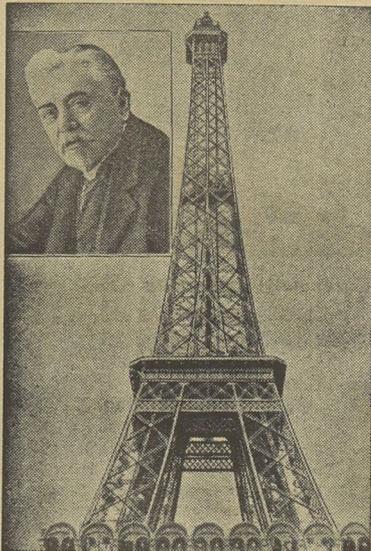
*

Einfs:

Der neueste Typ der französischen Bombenflugzeuge.

Seiten- und Vorderansicht eines der neuen französischen Bombenflugzeuge das auf dem Flugplatz Touffes-le-Noble vorgeführt wurde. Unter dem Rumpf sieht man die Aufhängevorrichtung für die Bomben, von denen jedes Flugzeug eine ganze Anzahl mit sich führen kann.

Wissenschaft und Technik



Zum 100. Geburtstag des Erbauers des Eiffelturmes.

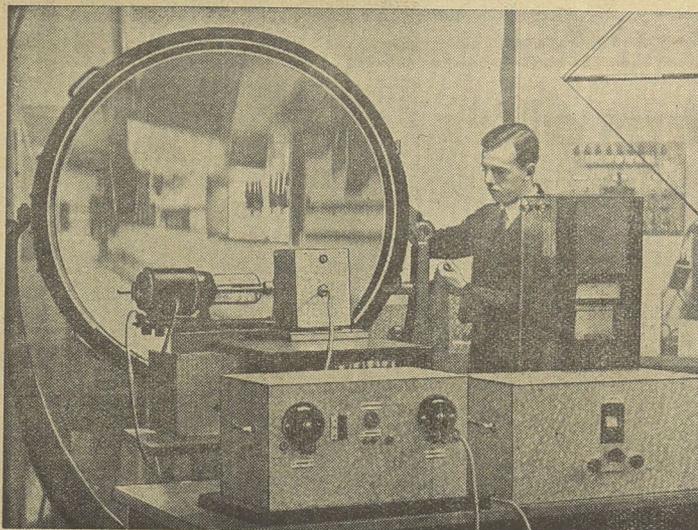
Alexandre Gustave Eiffel (oben links) und sein Werk, der Eiffelturm in Paris. Vor 100 Jahren am 15. Dezember 1832, wurde Eiffel geboren. Sein Hauptwerk, der Eiffelturm an der Seine, wurde 1889 mit einem Kostenaufwand von 6½ Millionen Frank erbaut.



Links:

Das „klonende Buch“.

Der Direktor des Berliner Zoologischen Gartens, Dr. Eugen Haeckel, hat seine Tierfängerexpedition im ostafrikanischen Busch in einem einzigartigen Buch beschrieben, dem eine Schallplatte beigelegt ist. Auf dieser Platte sind die Tierlaute mit absoluter Naturtreue wiedergegeben, so daß der Leser von der „Stimme der Wildnis“ nicht nur sieht, sondern sie auch gleichzeitig hört.



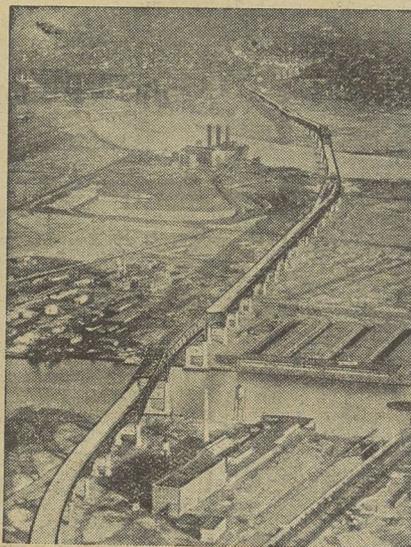
Das Geheimnis des Nordlichtes soll entschlüsselt werden.

Einer der riesigen Hohlspiegel, mit denen die Helligkeit des Nordlichtes gemessen wird. Die Arbeitsgemeinschaft für Physik, der auch das Heinrich-Hertz-Institut für Schwingungsforschung angehört, hat eine Expedition in den hohen Norden entsandt, die exakte Messungen über das Wesen, die Helligkeit und die elektrischen Begleiterscheinungen des Nordlichtes vornehmen soll.

Rechts:

Die größte Autohochstraße der Welt eröffnet.

Blick auf die neue Nur-Autostraße, die die Städte Jersey City und Newark (Staat New Jersey [USA]) verbindet. Diese Straße, die als Viadukt über den Raritanfluß geführt ist, hat nicht weniger als 64 Millionen Mark gekostet, bringt aber den beiden Städten, die in der Nähe Newports liegen, eine außerordentlich schnelle Verbindungsmöglichkeit.

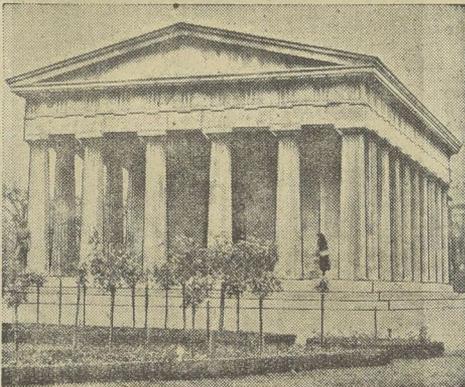


Bilder aus aller Welt



**König Gustav V.
von Schweden**

beginnt am 8. Dezember sein 25. jähr.
Regierungsjubiläum. Der König ist
74 Jahre alt.



Einfs:

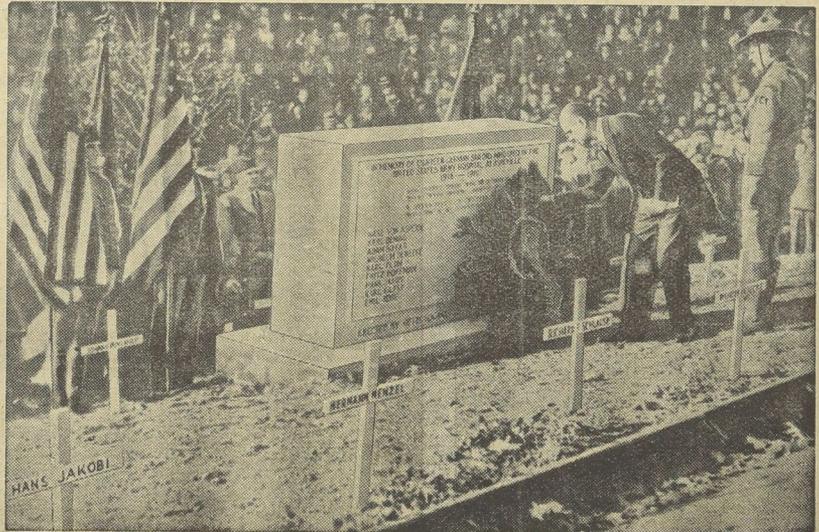
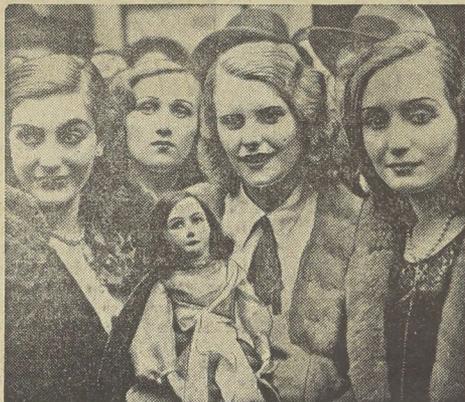
Dr. Ludwig Klages,
der bekannte Zürcher Philologe und
Graphologe, begeht am 10. Dezember
seinen 60. Geburtstag. Seine Werke, in
denen er die späteren Gedanken Nihilismus
zu einem philosophischen System aus-
baute, zeigen ihn als einen der frucht-
barsten Denker der Gegenwart.

Einfs:
**Österreich
errichtet seinen
Musikern
im Volksgarten
ein Pantheon.**

Rechts:

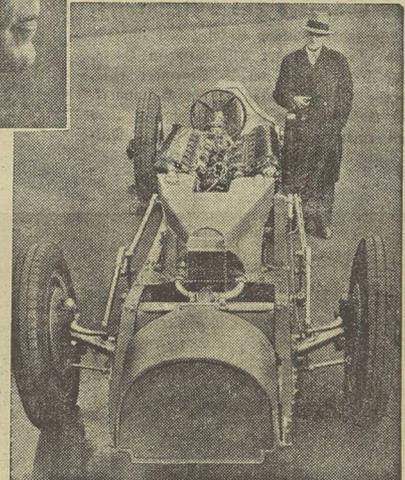
**Wer sieht Greta
Garbo am äh-
nlichsten?**

In Budapest fand ein
interessanter Schönheits-
wettbewerb statt. Unter
den zahlreichen jungen
Mädchen die sich
schmickten, der „ver-
götterten“ Filmchau-
spielerin Greta Garbo
ähnlich zu sehen wurde
diejenige ausgewählt,
die ihrem Vorbild nach
Anficht des Preisrichter-
kollegiums am nächsten
kam.



Amerika weihet deutschen Matrosen ein Ehrenmal in Asheville (USA).

Der deutsche Botschafter in USA., v. Britzow, legt einen Kranz an dem neuen Ehrenmal in Asheville nieder.



Campbell will noch schneller fahren.

Der völlig umgebaute Rennwagen „Blauer Vogel“
des englischen Weltrekordmannes Campbell (rechts),
der jetzt mit einem 2500 PS starken Rolls Royce aus-
gerüstet wurde. Campbell hofft mit dem Motoren-
Angetriebe eine Geschwindigkeit von 300 Stundenmeilen
gleich 483 Stundenkilometer zu erreichen.



Vom Kreistag Halle-Wittenberg im OSV. in Merseburg.

★
Bilder
aus unserer
engeren
Heimat

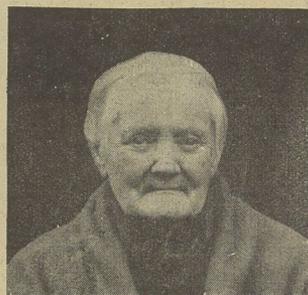


Zwei Spitzenmannschaften im Saalegau-Fußball:
Baumeister Wacker Halle (gestreifte Kleidung) und Sportverein 1899 Merseburg,
die sich kürzlich in Merseburg gegenüberstanden. Wacker siegte mit 5:1 (1:0).



Der Hockeysport hat auch in Rössen festen Fuß gefaßt!
Unser Bild zeigt die tüchtige Damenclique des Turn- und Sportvereins Neu-Rössen.

Frau Friederike
Heselerbarth
in Merseburg, St.-
grube, beging am
9. Dez. das Fest des
80. Geburtstages.



Fräulein
Auguste Adler,
im Andreasheim in
Merseburg wohn-
haft feierte am
6. Dezember ihren
88. Geburtstag.

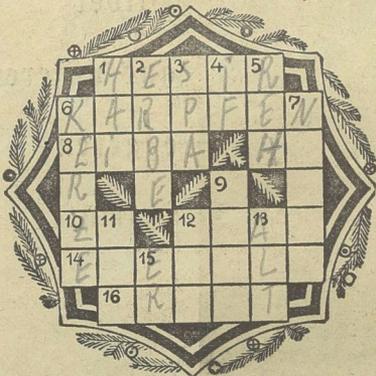
Frau
Emma Haake,
Merseburg Mühl-
berg 3 vollendete
am 5. Dezember das
85. Lebensjahr.



Nachdenkliches und Weiteres

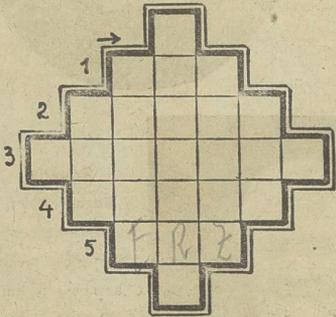
Rätsel der Woche

Kreuzworträtsel.



Die Wörter bedeuten von oben nach unten:
 1 Meerläufer, 2 Nuhnier eines Nachlasses, 3 Stadt in Belgien, 4 Felsenland im Golf von Marille, 5 Wild, 6 brennt am Weihnachtsbaum, 7 nordische Schicksalsgöttin, 9 vulkanisches Gestein, 11 Verbindungspartikel, 12 Nebenfluß der Drina (Türkei), 13 Lontufe, 15 persönliches Fürwort.
 Von links nach rechts: 1 Titel türkischer Minister, 6 Weihnachtstischgericht, 8 Insel im Mitteländischen Meer, 10 Präposition, 12 Nebenfluß des Rheins, 14 Salatpflanze, 16 französischer Romanchriftsteller.

Magischer Diamant.



Es sind fünf Wörter zu bilden, die waagrecht und senkrecht gleichlauten: Sie bedeuten:
 1 Leichtes Fahrzeug, 2 Inneres Organ, 3 Spiel für Erwachsene, 4 Gleichwort für Schimmer, Schein, 5 Mineral.

Silberrätsel.

Aus den Silben

a - an - an - as - at - bee - ber
 diem - col - de - dre - er - oa
 gai - gard - gru - hag - ham - he
 jerv - lom - lan - land - med - mo
 mo - ner - niel - ni - nor - ra
 rat - re - ring - see - sen - ta
 lah - fis - u - vi - wich - zen

sind 17 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, beide von oben nach unten gelesen, einen Spruch ergeben. Die Wörter bedeuten: 1 Religionsstifter, 2 Himmel der nordischen Götter, 3 italienischer Winterort an der Riviera, 4 Möbel, 5 russischer

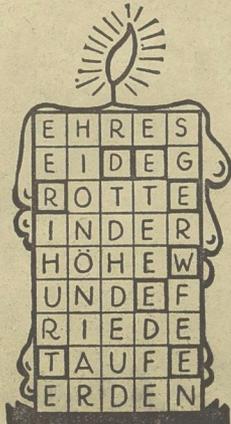
Dramatiker und Erzähler, 6 Fluß in Amerika mit Wasserfall, 7 Stadt in England, 8 österreichischer Dramatiker, 9 Staat der Vereinigten Staaten von Amerika, 10 größter See Bayerns, 11 einer der 12 kleinen Propheten, 12 leitender Beamter eines Landtreises, 13 untergegangener Erbleit, 14 Vertreter Goethes und Schillers, 15 Fisch, 16 Beerenfrucht, 17 Filmschauspieler.

Auflösungen aus Nr. 49.

Silberrätsel.
 1 Indra, 2 Schönherr, 3 Tandem, 4 Diepenom, 5 Eholi, 6 Rhabarber, 7 Hofard, 8 Eiland, 9 Revolte, 10 Bücher, 11 Schadow, 12 Lofsto, 13 Niederbayern, 14 Automat, 15 Scholle, 16 Speicher, 17 Unfall, 18 Ribba, 19 Darwin, 20 Währung.
 Die Bauernregel lautet: Ist der Herbst naß und warm, wird der Winter lang.

Silberrätsel.
 1 Ostul, 2 Traube, 3 Asteit, 4 Ramur, 5 Nachviole, 6 Erlau, 7 Nostradamus, 8 Brauerei, 9 Auerhahn, 10 Umland, 11 Mansfeld, 12 Ostsee, 13 Trapani, 14 Auktion, 15 Normandie, 16 Nabob, 17 Eulenspiegel, 18 Nizza, 19 Birne, 20 Armbrust, 21 Unschlitt, 22 Nabe, 23 Waldmeister.
 Das Lied lautet: Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter.

Spruchrätsel.



1. Ehre, 2. Seide, 3. Grotte, 4. Ander, 5. Höhe, 6. Wunde, 7. Friede, 8. Laufe, 9. Erde.
 Das Wort lautet: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden.

Richtige Lösungen

bandten ein: Kurt Jöllner, Wilh. Hillebrand (Jawohl!), Karl Hoffmann, Hildegard Felgner (Zweimen), Linda Wittig, Martha Heinrich, Siegfried Henter, Charlotte Meyer.

Humor vom Tage

Beweggrund.

„Ich habe gestern ein Mädel gesehen, das mein Blut zur Wallung brachte.“
 „So schön?“
 „Ne! Aber sie wog zwei Zentner und trat mir auf den Fuß.“

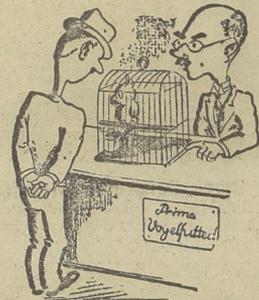
Eieruhr.

Köchin: „Ach, gnädige Frau, spielen Sie doch bitte die Grammophonplatte: Trink, trink, Brüderlein trink!“
 Hausfrau: „Warum denn gerade diese Platte?“
 Köchin: „Wenn die abgelaufen ist sind die Eier gerade so gefoch, wie der Herr sie gern isst!“

Gute Antwort.

Ein Schauspieler, der in „Kabale und Liebe“ den Hofmarischall von Kalb zu spielen hat las am nächsten Tage in der Zeitung eine Kritik, die die Worte enthielt:
 „Herr Lehmann war als Kalb vollendet.“
 Darauf setzte er sich hin und schrieb dem Kritiker einen Brief mit den Worten:
 „Ich danke Ihnen herzlich für die väterliche Beurteilung meiner Leistung.“

Misttraulich.



„Dieser Papagei ist über 100 Jahre alt.“
 „Für dieses Alter ist er aber noch reichlich grün.“

Elisabeth Bergner war als kleines Kind schon eine große Träumerin. Wenn ihre Mutter sie zu Bett legte schmeimte Lil mit ihren träumerischen Augen stundenlang im Zimmer, ohne einschlafen zu wollen.

Einmal drohte ihre Mutter mit Schlägen, wenn sie nicht gleich die Augen schließe und einschlafen würde.

Die Kleine schloß darauf die Augen, aber nach einer Minute öffnete sie sie wieder.

„Warum öffnest du wieder die Augen. Ungezogene, du sagtest doch eben, du wolltest schlafen?“ meinte etwas böse die Mutter.

Die kleine Lil entgegnete:
 „Eben deshalb Mutter, ich wollte ja nur sehen, ob ich die Augen richtig zugemacht hatte.“

Rotationsdruck und Verlag:
 Buchdruckerei Th. Köhner, Werleburg

Leipziger Korrespondenz

Heute Beilage:
Jetzt kaufen!

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Multierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saal und Erbe“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht und Streifen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Jugend und Film“, „Menschen und Kellen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Verlagspreis: Für den schneefreien Winterzeitraum 10 Mk. im Rest 6 Mk. 50 Pf. Familien- und kleine Abnehmer besondere Zelle: für Abonnenten und Bestellungen 10 Mk. halbjährlich. Verteilungsgeld extra. — Abzahlung nach Vereinbarung. — Schluss der Abrechnung am 9. des Vormonats.

Hauptgeschäftsstelle: Leipzig, Al. Ritterstraße 3.

Verlag: Semmelmann 2323, Postfach: Leipzig 300 70.

Vertriebsstelle: Leipzig, Al. Ritterstraße 1.

Verlag: Emil Kriebitzsch Semmler, 2323, Postfach: Leipzig 300 30.

Nr. 290

Sonntag, den 10. Dezember 1932

59. Jahrgang

Waffenstillstand bis 15. Januar

Reichstag vertagt sich

Vorläufige Verständigung zwischen Regierung und Reichstag

Amnestiegesetz angenommen

Hochverrat bei Polizei und Armee ausgenommen

Der Reichstag bot bei seiner Eröffnung am Freitag ein Bild, wie in früheren ruhigeren Zeiten. Die Plätze im Plenum sind gut besetzt, aber die Reden zeigen nicht mehr das beängstigende Gedränge der beiden letzten Tage. Debatte und Abstimmungen liefen einander ab, alles verlief verhältnismäßig ruhig. Der Reichstag erarbeitete nacheinander das Stiefelverleihsengesetz, das Amnestiegesetz und vertagte sich schließlich bis zum 15. Januar.

Die Reichstagsabstimmung

Die am 11. Uhr ihren Anfang nahm, befiel sich sofort in dreier Sitzung über die Abstimmung mit dem von den Nationalsozialisten beantragten Vertretungsgesetz für den Reichspräsidenten.

Der Reichspräsident wird im Falle seiner Behinderung durch den Präsidenten des Reichspräsidenten vertreten. Das gleiche gilt für den Fall einer vorzeitigen Erledigung der Reichspräsidenten bis zur Durchführung der neuen Wahl.

Die namentliche Abstimmung ergab die Annahme des Gesetzes mit 404 gegen 127 kommunistische und 20 nationalsozialistische Stimmen. Die für verfassungsändernde Gesetze erforderliche qualifizierte Mehrheit, in diesem Falle 354 Stimmen, ist damit überschritten.

Die Reichstagsabstimmung

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Parlamentarische „Schonfrist“

Zur Vertagung des Reichstags

Die mit der Vertagung des Reichstags verbundenen Verhandlungen sind nicht anders zu erwarten, nicht mit einem Ja beantwortet. Sie ist aber auch nicht vernünftigerweise zu erwarten. Sie ist aber auch nicht vernünftigerweise zu erwarten.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung

Wie die „Landvolk-Nachrichten“ erfahren, finden gegenwärtig zwischen dem Reichskommissar für Arbeitsbeschaffung, Dr. Gerete, und den übrigen beteiligten Stellen Verhandlungen darüber statt, in welcher Form praktisch die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung durchgeführt werden soll. Es handelt sich hierbei nicht um die Befreiung der eigentlichen Arbeitslosen — die ja durch die Bereitstellung der für die Arbeitsbeschaffung nicht verwendeten Staatsgelder und anderer bisher nicht abgenutzter Arbeitskräfte für die erste Zeit festliegen —, sondern um die technische Durchführung im einzelnen. Da sich hierbei keine allzu großen Schwierigkeiten ergeben dürften, wird mit der Fertigstellung der entsprechenden Bestimmungen in kurzer Zeit zu rechnen sein.

Anträge der Parteien

Forderungen der SPD. Ein Antrag über Mansfeld. Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion hat im neuen Reichstag folgenden Antrag über den „Wiederbau der Wirtschaft“ eingebracht, wie im letzten Reichstag. Der Antrag ist, die Wiederherstellung der öffentlichen Wirtschaft, die Schaffung einer Planwirtschaft, die Verstaatlichung der Großbanken, der Versicherungsanstalten und der industriellen Unternehmen, die Errichtung eines Kartells

Deutschnationaler Gesetzesentwurf für die Kleinrentner

Die deutschnationale Reichstagsfraktion hat im neuen Reichstag folgenden Antrag über den „Wiederbau der Wirtschaft“ eingebracht, wie im letzten Reichstag. Der Antrag ist, die Wiederherstellung der öffentlichen Wirtschaft, die Schaffung einer Planwirtschaft, die Verstaatlichung der Großbanken, der Versicherungsanstalten und der industriellen Unternehmen, die Errichtung eines Kartells

Voraussetzungen Donnerstag

Rundfunkrede des Kanzlers. Berlin, 10. Dez. Reichstagskanzler Dr. Brüning hat am Freitag im Reichstag eine Rundfunkrede gehalten, in der er die Lage des Reiches schilderte und die Aufgaben der Regierung für die nächsten Tage darlegte.

Wampole nach dem Fünftägigen

Wampole nach dem Fünftägigen. Die am Freitag abgehaltene Sitzung des Reichstags hat die Verhandlungen über den „Wiederbau der Wirtschaft“ fortgesetzt.

Stellungskampf in Genf

Vorstoß des deutschen Vertreters gegen Polen.

Der Fünftägige Reichstag hat am Freitag nachmittag in der öffentlichen Sitzung zusammen, um erneut zu den verschiedenen Positionen der deutschen Minister über die Anwendung der politischen Agrarreform zuzugreifen. Die deutsche Minister haben eine klare Stellung zu nehmen. Den Verhandlungen liegt ein Bericht zugrunde, den der Reichspräsident für die Reichstagsfraktionen (Sachverständigenrat) mit dem englischen Kronprinzen (Wittin) und dem italienischen Kronprinzen (Blatt) ausgearbeitet hat. Der japanische Delegierte, Kishi, hat ebenfalls einen Bericht mit kurzen einleitenden Bemerkungen vor.

Reichsaussenminister von Neurath

Reichsaussenminister von Neurath legte die deutsche Stellungnahme zu den Angelegenheiten der Weltwirtschaftlichen Konferenz vor. Er wies auf die Mängel hin, die dem Weltwirtschaftlichen Verfahren als solchen anhaften. Er forderte die Erörterung bestehender Probleme, bei dem es sich darum handle, das weite Kreise der Weltwirtschaft von ihrem Grund und Boden verdrängt werden sollen und durch Schaffung wirtschaftlicher Schwierigkeiten ihnen die Weiterexistenz auf ihrer Scholle unmöglich gemacht würde. Er betonte hierbei die Verantwortung der deutschen Weltwirtschaft mit dem Grund und Boden und ihre Verdienste um die Kultur der dortigen Gegenden.

In seinem Bericht schloß das Komitee aber lediglich einen allgemeinen, inhaltlich ungenauen Hinweis auf die Verantwortung der Weltwirtschaft mit dem Grund und Boden und ihre Verdienste um die Kultur der dortigen Gegenden.

Von der Fünftägigen

Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben gegen die deutsche Auslegung.

Genf, 10. Dez. Von maßgebender englischer Seite wird mitgeteilt, daß in der Nacht vom Freitag zum Samstag der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben wurde. Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben wurde. Der Norman-Davis-Plan endgültig aufgegeben wurde.

Parlamentarische „Schonfrist“

Zur Vertagung des Reichstags

Die mit der Vertagung des Reichstags verbundenen Verhandlungen sind nicht anders zu erwarten, nicht mit einem Ja beantwortet. Sie ist aber auch nicht vernünftigerweise zu erwarten. Sie ist aber auch nicht vernünftigerweise zu erwarten.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.

Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen. Die Abstimmung wurde am Mittwoch abgeschlossen.